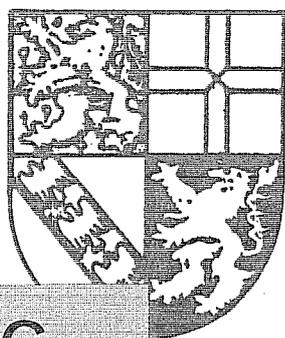


SAARLAND IN ZAHLEN

PRODUZIERENDES GEWERBE

115
1981

1979



G
44
2
79 (5)

sonderhefte

STATISTISCHES AMT DES SAARLANDES

SAARLAND IN ZAHLEN

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT DES SAARLANDES

6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3, Postfach 409, Fernsprecher 0681/505-1

1981

März

Sonderheft 115

PRODUZIERENDES GEWERBE 1979

79(3)
G 44-2.



ISSN: 0173 - 9824 (Produzierendes Gewerbe)

ISSN: 0486 - 7890 (Saarland in Zahlen)

Vorwort

Das Statistische Amt des Saarlandes veröffentlicht in diesem Heft die Jahresergebnisse 1979 der Statistiken des Produzierenden Gewerbes. Unter diesem Begriff werden die Wirtschaftsabteilungen Bergbau, Energie und Wasserversorgung, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe zusammengefaßt. Mit den bereitgestellten Daten soll ein detaillierter Überblick über Struktur und Entwicklungstendenzen dieses Sektors gegeben werden.

Dem ausführlichen Tabellenteil ist eine Beschreibung der wirtschaftlichen Entwicklung der letzten Jahre vorangestellt, die auch einen Vergleich zum übrigen Bundesgebiet einschließt. Zur Verdeutlichung des Erhebungskonzeptes werden im Anhang die Merkmalsabgrenzungen und die wichtigsten Erhebungspapiere aufgeführt. Ein Überblick über die verfügbaren Daten rundet die methodischen Erläuterungen ab.

Die vorliegende Schrift wurde in der von Itd. Wirtschaftsdirektor Herrmann geführten Abteilung „Wirtschaft, Landwirtschaft, Sozialprodukt“ vom zuständigen Referenten Dipl. Vw. Norbert Bettinger bearbeitet.

Saarbrücken, im Januar 1981

**Statistisches Amt
des Saarlandes**

Alois Sproß
Direktor

ABKÜRZUNGEN UND ZEICHENERKLÄRUNG

	= aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht
—	= nichts vorhanden
ADV – Geräten	= Geräte und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung
a.n.g.	= anderweitig nicht genannt
dar.	= darunter
EBM	= Eisen-, Blech- und Metall-
einschl.	= einschließlich
H.v.	= Herstellung von
l.	= leichten
NE	= Nichteisen
o.a.S.	= ohne ausgeprägten Schwerpunkt
Presst.	= Preßteilen
schw.	= schweren
u.	= und
u.ä.	= und ähnliche (n.s.)

INHALTSÜBERSICHT

I Textteil

1.	Produzierendes Gewerbe im Jahre 1979	Seite
1.1.	Allgemeiner Überblick.....	10
1.2.	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe.....	10
1.2.1.	Produktionstätigkeit.....	10
1.2.2.	Auftrags-, Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung.....	13
1.3.	Bauhauptgewerbe.....	15
1.4.	Energie- und Wasserversorgung.....	16
2.	Handwerk im Jahr 1979.....	17

II Tabellenteil

1.	Produzierendes Gewerbe	
1.1.1.	Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Produzierenden Gewerbe 1978 und 1979.....	20
2.	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
2.1.	Ergebnisse des Monatsberichts im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.1.1.	Betriebe und Beschäftigung 1979.....	21
2.1.2.	Umsatzstruktur 1979.....	22
2.1.3.	Betriebe, Beschäftigung und Umsatz Veränderung 1978/79.....	23
2.1.4.	Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftshauptgruppen und Kreisen 1979.....	24
2.1.5.	Betriebe und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Kreisen 1979.....	25
2.1.6.	Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1977 bis 1979.....	26
2.1.7.	Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen im September 1979.....	32
2.1.8.	Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftshauptgruppen und Beschäftigtengrößenklassen September 1977 – 1979.....	33
2.1.9.	Monatliche Entwicklung der Beschäftigung und des Umsatzes 1979.....	34
2.1.10.	Kohle-, Heizöl- und Gasverbrauch 1979.....	35
2.1.11.	Strombilanz 1979.....	36
2.1.12.	Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 1979.....	37
2.2.	Ergebnisse der Investitionserhebung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.2.1.	Investitionen der Betriebe nach Anlagearten 1978.....	39
2.2.2.	Lagerbestandsveränderung der Betriebe 1978.....	40

2.2.3.	Investitionen der Betriebe nach Anlagearten und Kreisen 1978.....	41
2.2.4.	Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen nach Beschäftigtengrößenklassen 1977/78.....	42
2.2.5.	Konzentration der jeweils größten Betriebe gemessen an den Beschäftigten 1978.....	42
2.2.6.	Unternehmen, Beschäftigung, Gesamtleistung und Investitionen 1978.....	43
2.3.	Ergebnisse der Erhebung für Kleinbetriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.3.1.	Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen September 1978 und 1979.....	44
2.3.2.	Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftshauptgruppen und Kreisen September 1978 und 1979.....	45
2.4.	Ergebnisse der Produktionsstatistiken	
2.4.1.	Index der Nettoproduktion im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1973 bis 1979.....	46
2.4.2.	Jährliche Wachstumsraten der Nettoproduktion im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1973 bis 1979.....	47
2.4.3.	Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1978 und 1979.....	48
2.4.4.	Steinkohlenbergbau 1960 bis 1979.....	52
2.4.5.	Produktion der Eisenschaffenden Industrie 1965 – 1979.....	52
3.	Baugewerbe	
3.1.	Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe	
3.1.1.	Betriebe, Beschäftigung und Umsatz Juni 1978 und 1979.....	53
3.1.2.	Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen Juni 1977 – 1979.....	54
3.1.3.	Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Juni 1979.....	55
3.1.4.	Gerätestand im Juni 1977 – 1979.....	55
3.2.	Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe	
3.2.1.	Beschäftigung und Umsatz der Betriebe nach Bauarten und Auftraggebern 1977 – 1979.....	56
3.2.2.	Beschäftigte und Umsatz Januar – Dezember 1979.....	57
3.2.3.	Auftragseingang und -bestand Januar – Dezember 1979.....	57
3.3.	Ergebnisse der Jahresherhebung einschl. Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe	
3.3.1.	Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Umsatz 1977 – 1978 ...	58
3.3.2.	Umsatz und Investitionen 1977 – 1978.....	58
3.3.3.	Lagerbestandsänderungen 1978.....	59
3.3.4.	Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Beschäftigtengrößenklassen 1976 – 1978.....	59
3.3.5.	Konzentration der jeweils größten Unternehmen gemessen an den Beschäftigten 1977 – 1978.....	60
3.3.6.	Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Kreisen 1977 – 1978.....	60

3.4.	Ergebnisse der Erhebungen im Ausbaugewerbe	
3.4.1.	Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen 1977 – 1978	61
3.4.2.	Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Juni 1978 – 1979	61
4.	Energie- und Wasserversorgung	
4.1.	Ergebnisse des Monatsberichts	
4.1.1.	Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Wirtschaftszweigen 1977 – 1979	62
4.1.2.	Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Kreisen 1977 – 1979	62
4.2.	Ergebnisse der Jahresherhebungen	
4.2.1.	Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen nach Wirt- schaftszweigen 1977	63
4.2.2.	Fachliche Unternehmensteile, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen nach Wirtschaftszweigen 1977	63
4.3.	Energiewirtschaft	
4.3.1.	Stromerzeugung	64
4.3.2.	Stromverbrauch	64
4.3.3.	Gaserzeugung und Gasverwertung der Gruben und Hütten	64
5.	Handwerk	
5.1.	Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung	
5.1.1.	Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1978 – 1979	65
5.1.2.	Beschäftigte und Umsatz nach Gewerbebezweigen 1978 – 1979	66

III Anhang

1.	Methodische Erläuterungen	
1.1.	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	68
1.2.	Baugewerbe	71
1.3.	Energie- und Wasserversorgung	73
1.4.	Handwerk	73
2.	Ergebnisnachweis	
2.1.	Nachweis der Ergebnisse der Statistiken des Prod. Gewerbes auf Landesebene	74
2.2.	Nachweis der erhobenen Daten	76
3.	Erhebungspapiere	77-92

TEXTTEIL

1. Produzierendes Gewerbe im Jahr 1979

1.1. Allgemeiner Überblick

Das Jahr 1979 brachte der Saarwirtschaft eine kräftige Belebung. Zwar zeigten sich bereits Ende 1977 erste Anzeichen für eine Klimaverbesserung, doch blieben sie im Produzierenden Gewerbe als ganzes im Jahresverlauf 1978 noch von starken stagnativen Tendenzen überlagert. Lediglich in einzelnen Wirtschaftsbereichen wie dem Bauhauptgewerbe gelang bereits 1978 der Durchbruch. Im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe startete die Produktionstätigkeit zum Jahresanfang 1979 auf hohem Niveau, so daß der sonst übliche Einbruch in den Monaten Januar und Februar weitgehend ausblieb. Danach setzte sich in den Folgemonaten die Expansion fort.

Die von dieser Produktionsausweitung ausgehende Dynamik reichte damit auch erstmals aus, um die seit 1971 stetig gefallenen Beschäftigungszahlen des saarländischen Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes wieder leicht zu erhöhen. Der Anstieg genügte jedoch noch nicht, um an die Beschäftigtenzahlen Mitte der 70er Jahre anzuknüpfen. Während das verbesserte konjunkturelle Klima sich bei den meisten Indikatoren bereits in den ersten Monaten des Jahres 1979 positiv niederschlug, weiteten die Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes erst in der zweiten Jahreshälfte ihre Belegschaften merklich aus. Die weiterhin hohen Auftragseingänge ließen auch zum Jahresende noch keine wesentliche Änderung der allgemeinen Entwicklung für die ersten Monate des folgenden Jahres erwarten. Wenn auch die wesentlichen Daten während des ganzen Jahres einen Trend nach oben zeigten, so sollte diese Entwicklung im Saarland jedoch stets vor dem Hintergrund der sehr zurückhaltenden Grundstimmung des Vorjahres gesehen werden.

Die monatliche Umsatzentwicklung war in dem zurückliegenden Jahr durch die in der Jahresmitte erfolgte Mehrwertsteuererhöhung mitgeprägt. Insbesondere der Juni-Umsatz der Betriebe des Baugewerbes spiegelt diesen Einfluß wieder.

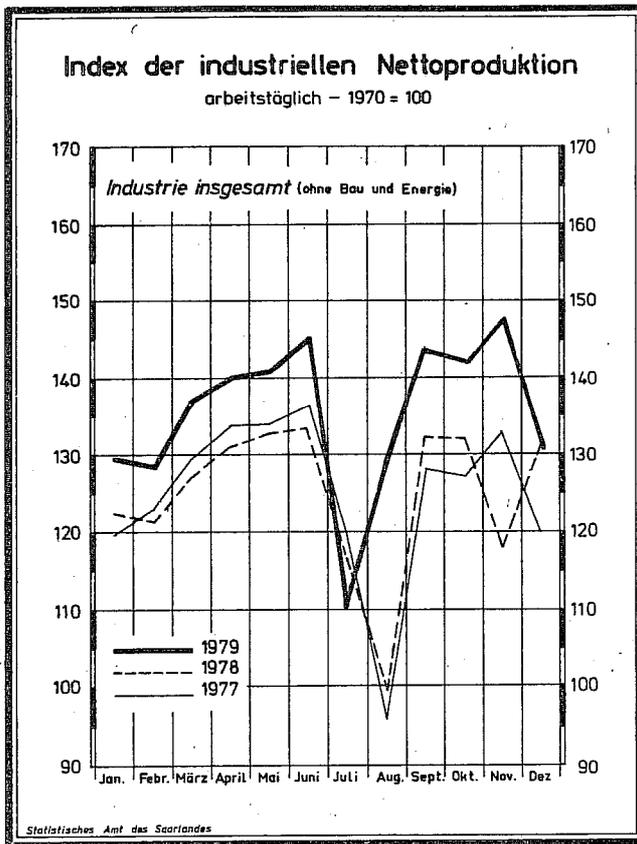
Das Baugewerbe, die zweite bedeutende Wirtschaftsabteilung des Produzierenden Gewerbes, konnte in 1979 den Expansionskurs des Vorjahres fortsetzen. Die Auftragseingänge erfuhren eine fast boomartige Ausweitung. Die bereits auf hohem Niveau startenden Auftragsbestände erhöhten sich kontinuierlich. Diese, bereits 1978 gute Baukonjunktur führte erneut zu einem Anstieg der Beschäftigtenzahlen. Waren die öffentlichen Bauinvestitionen zunächst die wesentliche Stütze der einsetzenden Belebung, so zogen allmählich auch die privaten Nachfrager nach. Insgesamt brachte das Jahr 1979 dem Produzierenden Gewerbe des Saarlandes in fast allen Wirtschaftszweigen deutliche Zuwachsraten.

1.2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

1.2.1. Produktionstätigkeit

Das Jahr 1979 war für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe des Saarlandes durch eine rege Produktionstätigkeit geprägt. Seit der Rezession 1974/75 war das zurückliegende Jahr damit das erste, das starke Wachstumsimpulse zeigte. Die in den Vorjahren, insbesondere 1976, teilweise ausgewiesenen Zuwachsraten waren im wesentlichen Reflexe der, durch den wirtschaftlichen Einbruch Mitte der 70er Jahre verursachten, niedrigen Ausgangsbasis. 1978 überwog für das Saarland noch die zurückhaltende Grundstimmung. Erst in der zweiten Jahreshälfte deutete sich ein Wandel an. Im Dezember 1978 zog die Produktion schließlich merklich an und verhartete ohne den saisonüblichen Wintereinbruch im Januar und Februar auf hohem Niveau. Von dieser hohen

Basis ausgehend setzte die Produktionstätigkeit in den folgenden Monaten des Jahres 1979 ihren Expansionskurs fort. Die kumulierten Monatswerte stiegen im Vorjahresvergleich von 6,5 % Ende März auf 7,0 % Ende Juni, 7,9 % Ende September und 8,5 % Ende Dezember. Diese Zahlen unterstreichen die allmählich zum Durchbruch kommende konjunkturelle Belebung.



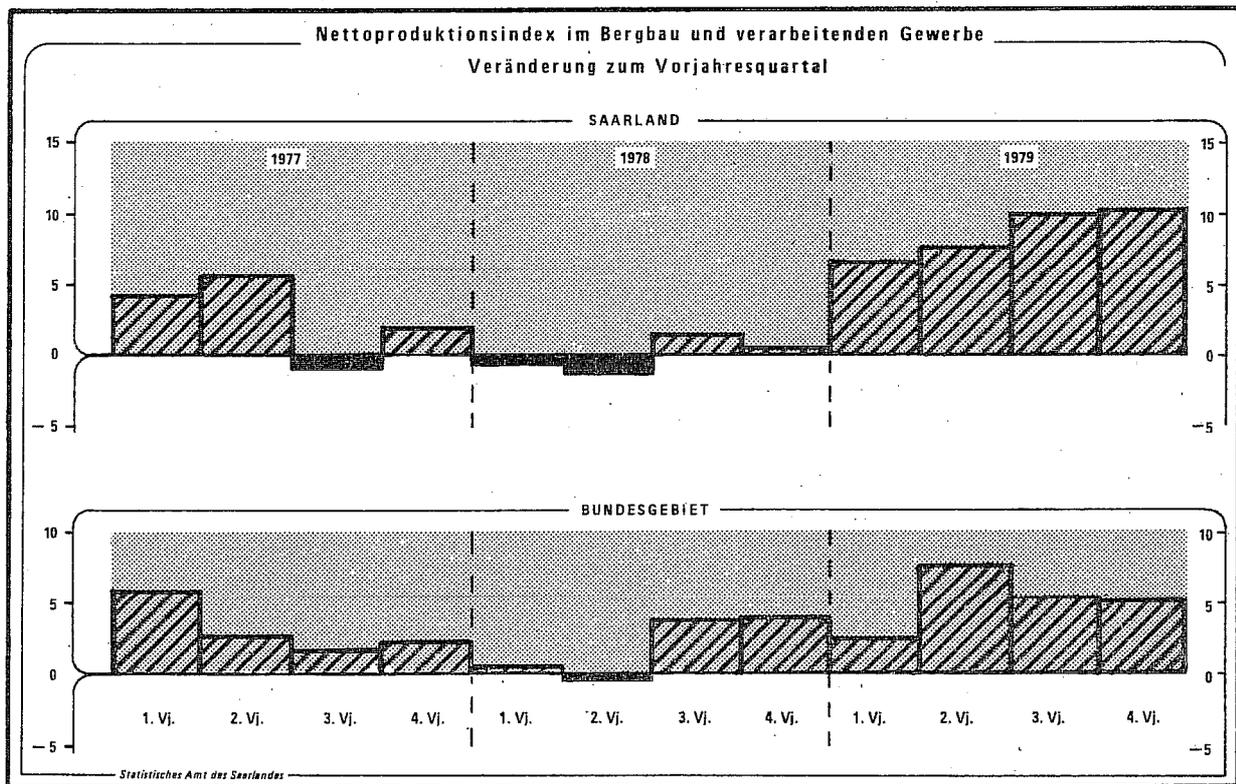
Mit dem Anstieg von 8,5 % im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe lag der Produktionszuwachs im Saarland seit der letzten Rezession erstmals wieder über dem Bundesergebnis von 5,1 %. So konnte der Rückstand der eher wachstumsschwachen Vorjahre weitgehend kompensiert werden. Beim Vergleich der Veränderungsdaten zum jeweiligen Vorjahresquartal kommt die im Bund etwas früher einsetzende Belebung zum Ausdruck. Bereits 1977 fielen die Zuwachsraten hier deutlich höher aus als im Saarland. Im ersten Halbjahr 1978 wurde im Bundesgebiet auf dem Niveau des Vorjahres produziert, um dann ab drittem Quartal wieder zu steigen. Das Saarland blieb zunächst leicht hinter dieser Entwicklung zurück. Für das vierte Quartal muß jedoch auf die Sonderentwicklung im saarländischen Fahrzeugbau hingewiesen werden. Hier kam es, auf Grund von Zuliefererschwierigkeiten in Folge eines englischen Streiks, zu erheblichen Produktionsausfällen, die nicht als Nachfrage oder konjunkturbedingt interpretiert werden können, sich aber doch im Gesamtindex merklich niederschlugen.

**Wachstumsraten des Nettoproduktionsindex
Bundesgebiet und Saarland 1976 bis 1979**

Jahr	Verarbeitendes Gewerbe		Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe		Investitionsgüter produzierendes Gewerbe		Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe		Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	
	Bund	Saar	Bund	Saar	Bund	Saar	Bund	Saar	Bund	Saar
1976	7,4	4,5	10,3	1,3	7,0	5,2	7,0	11,8	3,5	1,6
1977	3,2	2,3	0,7	-6,2	5,5	9,3	3,8	1,8	1,0	-4,0
1978	1,8	-0,7	3,9	5,0	0,4	-4,9	0,5	4,2	3,4	-4,9
1979	5,1	8,7	7,5	9,2	4,6	9,7	4,3	5,5	3,5	2,7

Quelle: Produzierendes Gewerbe Reihe 2.1. Indices der Produktion und der Arbeitsproduktivität, Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Produzierenden Gewerbe April 1980, Hrg.: Statistisches Bundesamt und eigene Berechnungen.

Ein anderes Bild bietet dann das Jahr 1979. Während der Index für das gesamte Bundesgebiet seinen Anstieg nur leicht beschleunigt fortsetzt, kommt es im Saarland zu einer deutlich schnelleren Expansion, so daß im dritten Quartal der Nettoproduktionsindex um 10,0 % über dem Vorjahreswert liegt. Noch deutlicher wird diese Entwicklung bei Betrachtung der Hauptgruppen. Das Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe im Bund zieht mit dem 2. Quartal 1978 an, das Saarland folgt im 3. Quartal, mit dann aber höheren Zuwachsraten. Das Investitionsgüter produzierende Gewerbe hat im Bund bereits im 3. Quartal 1978 positive Zuwachsraten zum Vorjahresquartal, während dies im Saarland im 1. Quartal 1979 erfolgt, wobei das 4. Quartal 1978 durch die zuvor angeführte Sonderentwicklung beeinflusst sein dürfte. Insgesamt ist also eine im Saarland spätere, dann aber schnellere Steigerung der Produktionstätigkeit in den Jahren 1978/79 zu erkennen.



Die monatlichen Steigerungsraten zum Jahresende 1979 deuteten dann bereits auf eine sich abzeichnende Beruhigung der Expansion hin. Nach Wirtschaftshauptgruppen betrachtet wurde die Expansion des Jahres 1979 im Saarland durch das Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe (+ 9,2 %) und das Investitionsgüter produzierende Gewerbe (+ 9,7 %) getragen. Die hohe Zuwachsrate ist dabei vor dem Hintergrund des Rückganges 1978 zu sehen, zu dem der Straßenfahrzeugbau entscheidend beitrug. Im Bergbau stieg die Steinkohlenförderung um 6,6 % auf 9,9 Mill. Tonnen. Nach Abnehmergruppen betrachtet ist der fast 20 %ige Anstieg beim Einsatz in Kraftwerken hervorzuheben. Damit konnte der saarländische Bergbau, wie auch in den beiden Vorjahren, seinen stetigen Expansionskurs beibehalten.

Die Zuwachsrate des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes war auf Grund der saarländischen Wirtschaftsstruktur durch die Eisenschaffende Industrie (+ 7,5 %), die Eisen- und Stahlgießereien (+ 7,2 %) sowie die Ziehereien und Kaltwalzwerke (+ 6,7 %) wesentlich geprägt. Die Eisenschaffende Industrie konnte damit den 77er Einbruch zunächst überwinden, wenn auch noch nicht die Produktionszahlen der Boomjahre erreicht werden konnten. Der Wirtschaftszweig Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (+ 5,1 %) dürfte nach einer bereits kräftigen Steigerung im Vorjahr, auch im Jahre 1979 von der guten Baukonjunktur profitiert haben.

Das Verbrauchsgüter produzierende Gewerbe lag mit einer Zuwachsrate von 5,5 % wieder über dem Bundesdurchschnitt. Hier wurde die Entwicklung von den Wirtschaftszweigen Herstellung und Verarbeitung von Hohlglas (+ 3,2 %), Druckerei, Vervielfältigung (+ 13,1 %) und der Herstellung von Kunststoffwaren (+ 19,3 %) getragen. Insbesondere der letzte Wirtschaftszweig konnte in den letzten Jahren deutlich expandieren.

Im Nahrungs- und Genußmittelgewerbe gab es nach zwei mageren Jahren wieder einen leichten Anstieg (+ 2,7 %). Die saarländischen Brauereien konnten sich dabei auf einem, im Vergleich zu Mitte der 70er Jahre, niedrigen Niveau stabilisieren. Die Erzeugung von untergärigem Vollbier blieb bei rund 2,3 Mill. hl. gegenüber dem Vorjahr unverändert. Anders bei der Herstellung von Tafelwasser und süßen alkoholfreien Erfrischungsgetränken, die eine kräftige Zuwachsrate (+17,0%) verbuchen konnte.

1.2.2. Auftrags-, Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung

Die sich gegen Ende der zweiten Jahreshälfte 1978 andeutende erneute Belebung des Auftrageingangs aus dem Inland setzte sich 1979 im Saarland verstärkt fort und schlug sich nun auch in den anderen ökonomischen Daten nieder. Der Gesamtumsatz des saarländischen Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes erhöhte sich 1979 um 18,7 % auf 20,7 Mrd. DM. Die Zuwachsrate des gesamten Bundesgebietes belief sich auf 10,5 %, was bei einer durchschnittlichen Erhöhung der Erzeugerpreise der verarbeitenden Industrie um 5,3 %, auch nach Ausschaltung der allgemeinen Inflation eine erhebliche reale Zuwachsrate darstellt. Der Umsatz des saarländischen Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes aus eigenen Erzeugnissen, ohne Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten, erhöhte sich um 14,9 % auf 18,7 Mrd. DM. Hiervon entfielen 12,5 Mrd. DM auf den Umsatz mit inländischen und 6,2 Mrd. DM auf den Umsatz mit ausländischen Abnehmern. Da die Steigerung des Auslandsumsatzes über dem des Inlandsumsatzes lag, erhöhte sich die Exportquote leicht von 33,1 % auf 33,3 %.

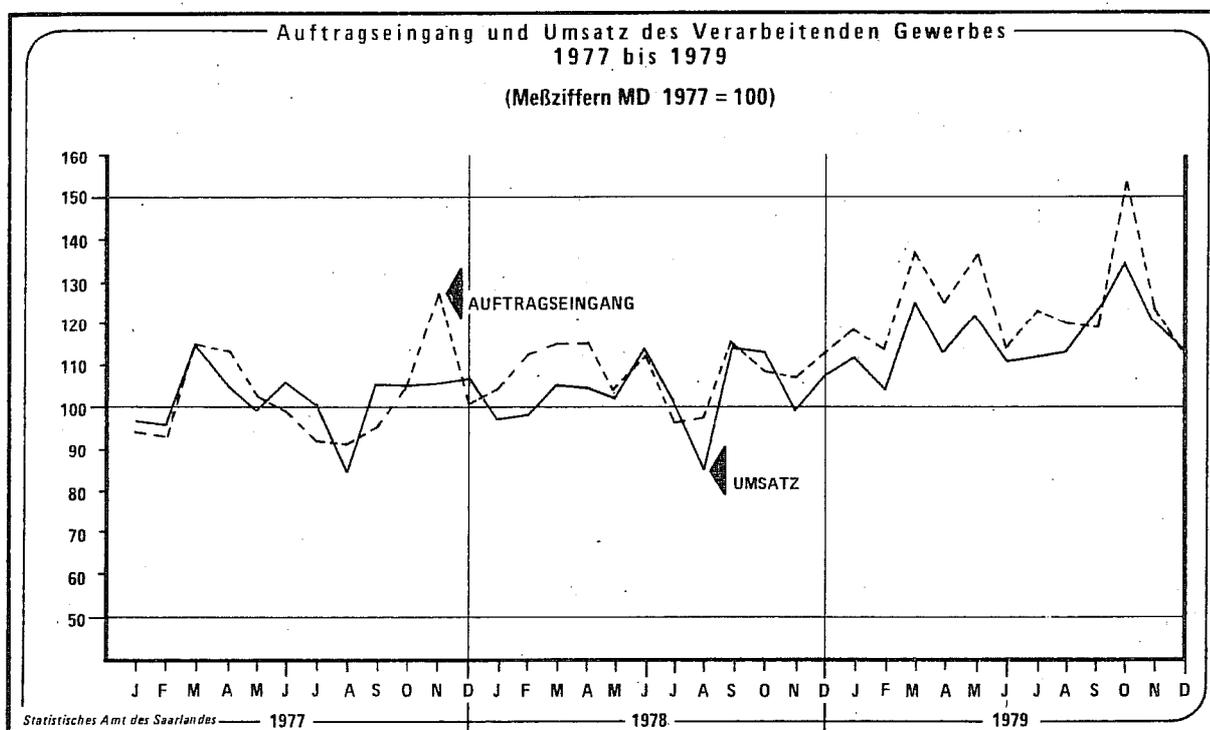
**Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Bergbau und
Verarbeitenden Gewerbe nach Bundesländern
Veränderung 1979/78**

Land	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn und -gehalts- summe	Gesamt- umsatz
Schleswig - Holstein	- 1,1	+ 0,7	- 0,7	+ 6,0	+ 8,5
Hamburg	- 3,9	- 1,4	- 1,1	+ 5,8	+ 28,5
Niedersachsen	- 1,6	-	- 0,6	+ 6,4	+ 8,1
Bremen	- 1,5	+ 0,3	+ 0,1	+ 6,2	+ 1,9
Nordrhein - Westfalen	- 1,1	- 1,0	- 1,4	+ 5,4	+ 10,2
Hessen	- 1,6	+ 1,1	+ 0,2	+ 7,7	+ 6,4
Rheinland Pfalz	-	+ 1,7	+ 0,9	+ 8,0	+ 13,9
Baden -Württemberg	- 0,1	+ 1,3	+ 1,5	+ 8,5	+ 10,8
Bayern	- 0,6	+ 1,3	+ 0,2	+ 7,8	+ 9,5
Saarland	+ 0,5	+ 1,5	+ 2,4	+ 8,8	+ 18,7
Berlin	- 4,3	- 2,4	- 3,0	+ 3,8	+ 0,9
Bundesgebiet	- 1,0	+ 0,3	- 0,1	+ 6,9	+ 10,5

Quelle: Produzierendes Gewerbe Reihe 4.11. Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1979, Hrsg.: Statistisches Bundesamt und eigene Berechnungen.

Im Jahresdurchschnitt 1979 waren im saarländischen Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 150 916 Personen tätig. Dies waren 1,6 % mehr als im Vorjahr, jedoch weiterhin 3,8 % weniger als 1976. Damit war 1979 aber zugleich das erste Jahr seit 1971 in dem die Zahl der Beschäftigten nicht rückläufig war. Ende Dezember waren gar 152 730 Personen beschäftigt, was einer Steigerungsrate von 3,2 % entspricht. Da die Betriebe erst in der zweiten Jahreshälfte ihre Belegschaft deutlich ausweiteten, liegt der Jahresendwert erheblich über dem Jahresdurchschnitt. Mit einer Zunahme von 1,5 % bei den Angestellten und von 3,6 % bei den Arbeitern erhöhte sich die Zahl der Arbeiter stärker. Die geleisteten Arbeiterstunden stiegen um 2,4 %, die Bruttogehaltssumme um 7,3 %, die Bruttolohnsumme um 9,4 %.

Nach einem kräftigen Anstieg der Auftragseingänge im 4. Quartal 1977 flachte die Entwicklung im Jahre 1978 zunächst etwas ab, um dann gegen Ende des Jahres wieder auf Expansionskurs zu gehen. Die Impulse kamen hierbei überwiegend aus dem Inland. Die kumulierten Monatswerte stiegen im Jahresverlauf im Vergleich zum jeweiligen Vorjahreszeitraum von zunächst 11,5 % Ende März über 12,3 % Ende Juni und 13,6 % Ende September auf schließlich 14,9 % Ende Dezember. Trotz dieser Dynamik bei der Nachfrage zeigte sich bei der Ordertätigkeit aus dem Inland gegen Ende des Jahres eine gewisse Beruhigung oder Abschwächung in den Zuwachsraten.



Nach einzelnen Wirtschaftsbereichen betrachtet, war der Auftragsanstieg bei dem Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe mit 16,3 % gegenüber dem Vorjahr am stärksten. Diese Steigerungsrate ist insbesondere auf die hohe Auslandsnachfrage zurückzuführen, die vor allem bei der Eisen-schaffenden Industrie, den Gießereien und der Chemischen Industrie zum Tragen kam. Im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe (+ 15,7 %) war es die Inlandsnachfrage der Wirtschaftszweige Stahlformung, Maschinenbau und Straßenfahrzeugbau, die das Ergebnis wesentlich prägten. Im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe mit 5,3 % war die Nachfrage für die saarländischen Betriebe eher zurückhaltend, wobei jedoch der Wirtschaftszweig Herstellung von Kunststoffwaren ein Plus von 30,8 % melden konnte.

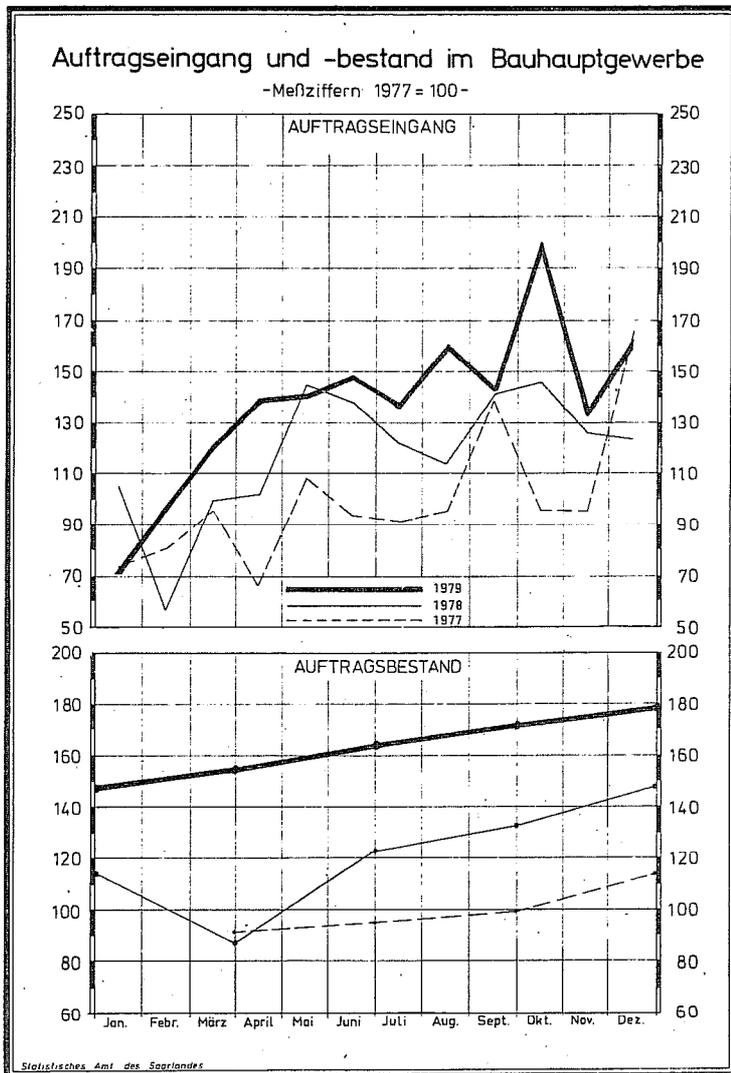
Wie bereits für die Auftragseingangs- und Produktionsentwicklung dargestellt, kamen auch bei den Umsätzen, wenn auch mit leichter Verzögerung, die Wachstumsimpulse aus den Wirtschaftshauptgruppen Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe sowie Investitionsgüter produzierendes Gewerbe. Die sich hier dokumentierende positive Tendenz bestimmte wesentlich die Gesamtentwicklung. Allein schon auf Grund ihres relativen Gewichts kommt diesen Wirtschaftshauptgruppen eine entscheidende Bedeutung zu. So entfallen 67,1 % der Beschäftigten, 69,3 % der Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie 74,1 % des Umsatzes aus Erzeugnissen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes auf diese beiden Hauptgruppen.

Der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen stieg im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe um 20,7 % auf 7,3 Mrd. DM, bei einer Exportquote von 39,0 %. Der Umsatz der Eisenschaffenden Industrie als dem hier bedeutendsten Wirtschaftszweig erhöhte sich um 13,6 % auf 4,2 Mrd. DM. Wesentlich zur Gesamtsteigerung beigetragen haben auch die Zuwachsraten der Mineralölverarbeitung und der Chemischen Industrie. Das Umsatzplus von 15,4 % im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe ist durch die Wirtschaftszweige Maschinenbau (14,1 %), Straßenfahrzeugbau (19,0 %) sowie Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren (11,3 %) bestimmt. Unterdurchschnittlich verlief die Umsatzentwicklung beim Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe (10,3 %) und beim Nahrungs- und Genußmittelgewerbe (4,9 %).

Der Beschäftigungsanstieg von 1,6 % im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe ist insbesondere auf die positiven Beiträge des Bergbaus mit 3,2 % und des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes mit 2,3 % zurückzuführen. Diese beiden Bereiche erreichen auch bei den geleisteten Arbeiterstunden sowie der Bruttolohn- und -gehaltssumme die höchsten Zuwachsraten. Zieht man, auf Grund der zum Teil erst in der zweiten Jahreshälfte 1979 erfolgten Ausweitung der Belegschaft, die Beschäftigungszahlen Ende des Jahres heran, so ergibt sich im Vergleich zu Dezember 1978 ein Plus von 3,2 %, mit 5,9 % im Bergbau, 3,7 % im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe sowie 3,5 % im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe. Mit - 1,4 % im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe und + 2,0 % im Nahrungs- und Genußmittelgewerbe war hier die Beschäftigungsentwicklung eher zurückhaltend, wodurch aber die positive Grundtendenz des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes insgesamt nicht entscheidend beeinflusst wurde.

1.3. Bauhauptgewerbe

Die sich bereits Ende 1977 abzeichnende konjunkturelle Belebung im Bauhauptgewerbe setzte sich 1978 und 1979 fort. Anders als im Verarbeitenden Gewerbe kam es hier 1978 nicht zu einem leichten Verhalten, sondern vielmehr zu einer Festigung und Verstärkung durch die nun auch anziehende private Nachfrage. Nach einer nominellen Erhöhung des Auftragseingangs des saarländischen Bauhauptgewerbes im Jahresverlauf 1978 um 17,7 % kam es in 1979 zu einem erneuten Zuwachs von 17,4 %. Der Auftragseingang lag 1979 in fast allen Monaten über den entsprechenden Vorjahreswerten, so daß die bereits hohen Auftragsbestände kontinuierlich expandierten. War die öffentliche Nachfrage in 1977 die wesentliche Stütze der Baukonjunktur, so ging deren Anteil zu Gunsten der anziehenden privaten Nachfrage zurück. 1979 stieg der Auftragseingang im Wohnungsbau um 17,6 %, im gewerblichen und industriellen Bau um 43,9 %, während der Anstieg der Aufträge von öffentlichen Auftraggebern lediglich 7,9 % betrug. Entsprechend gingen die Ende Dezember 1979 um 21,1 % höheren Auftragsbestände im Bauhauptgewerbe vor allem auf die Zuwachsraten der privaten Nachfrage zurück.



Die nun bereits zwei Jahre andauernde gute Baukonjunktur führte in 1979 zu einem Anstieg des bau-gewerblichen Umsatzes um 23,9 Prozent auf 1,7 Mrd. DM. Hiervon entfielen 1,13 Mrd. DM auf den Hochbau und 0,57 Mrd. DM auf den Tiefbau. Nach Bauarten und Auftraggebern gegliedert sind dies 0,69 Mrd. DM im Wohnungsbau, 0,37 Mrd. DM im gewerblichen und industriellen Bau und 0,64 Mrd. DM für Baumaßnahmen von öffentlichen Auftraggebern. Mit einem Umsatzanteil von 37,7 % kam den öffentlichen Auftraggebern weiterhin eine bedeutende Rolle zu. Die hohe Wachstumsrate des baugewerblichen Umsatzes ist in diesem Jahr vor allem auf den Anstieg des Wohnungsbaus mit 25,7 % und des gewerblichen und industriellen Baus mit 50,3 % zurückzuführen. Bei den öffentlichen Auftraggebern war lediglich im Hochbau der Gebietskörperschaften mit 27,4 % und im Tiefbau von Bundesbahn und -post mit 29,9 % noch ein deutliches Plus zu verbuchen.

Die geleisteten Arbeitsstunden stiegen 1979 um 4,2 %, wobei der Tiefbau mit - 1,3 % rückläufig war und der Hochbau mit 7,5 % merkliche Zuwachsraten meldete. Auch hier kommt die Verschiebung der Nachfragestruktur deutlich zum Ausdruck. Der Tiefbau, der überwiegend von öffentlichen Aufträgen lebt, war rückläufig. Der Hochbau, insbesondere auf Grund von Zuwachsraten im Wohnungsbau von 8,2 %, im gewerblichen und industriellen Bau von 8,0 % und nicht zuletzt aber auch im Hochbau der Gebietskörperschaften von 20,1 %, verzeichnete dagegen eine sehr positive Entwicklung.

Diese allgemein günstige Baukonjunktur führte auch zu einer deutlichen Ausweitung der Beschäftigten. Die Zahl der im Bauhauptgewerbe tätigen Personen erhöhte sich um 6,7 % auf 21 751 Personen. Die Zahl der ausländischen Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger) erhöhte sich mit 3,7 % auf 1 968 unterdurchschnittlich. Mit 1 293 gewerblichen Auszubildenden stieg deren Zahl im Bauhauptgewerbe um 26,2 %. Die Bruttolohnsumme lag um 6,6 %, die Bruttogehaltssumme um 11,6 % über dem Wert von 1978.

1.4. Energie- und Wasserversorgung

Die in die monatliche Berichterstattung einbezogenen Betriebe der Energie- und Wasserversorgung beschäftigten im Durchschnitt des Jahres 1979 4 012 Personen. Dies bedeutet einen Zuwachs von

2,2 %, was in etwa dem Anstieg des gesamten Produzierenden Gewerbes von 2,1 % entsprach. Bei der Entwicklung der Bruttolohn- und -gehaltssumme lag das Produzierende Gewerbe insgesamt mit + 9,1 % leicht über den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung mit + 8,5 %. In diesem Heft werden auch erstmals Ergebnisse der jährlichen Unternehmenserhebungen in der Energie- und Wasserversorgung veröffentlicht. Durch diese Erhebung werden alle Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung unabhängig von ihrer Größe erfaßt. Nicht einbezogen sind die unter dem Wirtschaftszweig Bergbau nachgewiesenen Kohlekraftwerke und Betriebe der Wasserversorgung. Der so abgegrenzte Berichtskreis umfaßte 1977 50 Unternehmen mit 4 466 Beschäftigten. In dem anschließenden Tabellenteil werden die Ergebnisse nach Unternehmen und fachlichen Unternehmensteilen aufbereitet.

Im Jahre 1979 erhöhte sich die Stromerzeugung im Saarland um 6,8 % auf 10 565,4 Mill. KWh. Dem stand ein Anstieg des Verbrauchs um 5,7 % auf 7 946,7 Mill. KWh gegenüber. Während der Verbrauch der öffentlichen Elektrizitätswerke sowie des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes sich um 7,6 % erhöhte, stieg der Verbrauch sonstiger Endverbraucher nur um 2,9 %. Die Gaserzeugung der Gruben und Hütten erhöhte sich um 2,1 % auf 876 710 000 cbm. Bei weiterhin rückläufiger Erzeugung der Hütten konnten die Gruben entsprechende Zuwachsraten verbuchen.

2. Handwerk im Jahr 1979

In diesem Heft werden auch die Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung veröffentlicht. Das Handwerk umfaßt im wesentlichen Betriebe der Wirtschaftsabteilungen Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe, Handel und Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht. Hierbei entfallen über 75 % der Beschäftigten und des Umsatzes auf Betriebe des Produzierenden Gewerbes. Die Zuordnung zum Handwerk orientiert sich ausschließlich an der Eintragung des Inhabers oder Leiters des Betriebes in die Handwerksrolle. Entsprechende Änderungen bei größeren Betrieben z.B. des Bauhauptgewerbes können daher die Interpretation von Veränderungen beeinträchtigen. Die Daten der produzierenden Handwerksbetriebe sind auch in den Ergebnissen der Statistiken des produzierenden Gewerbes enthalten.

Das saarländische Handwerk ohne handwerkliche Nebenbetriebe beschäftigte im Durchschnitt des Jahres 1979 rund 61 800 Personen. Hiervon entfielen rund 40 % auf das Verarbeitende Gewerbe, 36 % auf das Baugewerbe, 24 % auf Handel und Dienstleistungen. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Zahl der tätigen Personen um 3,8 %, der Umsatz um 10,6 %. Damit belief sich der Gesamtumsatz im abgelaufenen Jahr auf ca. 4,3 Mrd. DM. Den stärksten Anstieg der Beschäftigten und des Umsatzes meldete der Einzelhandel mit 16,8 % bzw. 15,7 %. Die Steigerungen im Einzelhandel mit Fahrzeugen sind zum Teil durch Verlagerungen des wirtschaftlichen Schwerpunktes mitbeeinflusst. Mit 3,1 % bzw. 4,4 % stiegen die Beschäftigtenzahlen im Bereich der Dienstleistungen und des Baugewerbes ebenfalls merklich. Im Verarbeitenden Gewerbe stieg die Zahl der Beschäftigten mit 0,8 % unterdurchschnittlich, wobei der Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau seinen Personenbestand mit + 9,5 % jedoch deutlich erweiterte.

Bei der saisonalen Entwicklung zeigte sich in der zweiten Jahreshälfte wieder eine spürbare Ausweitung der Beschäftigten. Im Gegensatz zum Verlauf des Vorjahres fielen die Beschäftigtenzahlen Ende des 4. Quartals jedoch wieder leicht zurück. Die zum 1. Juli in Kraft getretene Mehrwertsteuererhöhung führte im 2. Quartal zu einer deutlichen Ausweitung der Umsätze.

TABELLENTEIL

1.1.1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Produzierenden Gewerbe 1978 und 1979
 Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	Betriebe		Beschäftigte		Bruttolohn- und Gehaltssumme		Gesamtumsatz	
		1978	1979	1978	1979	1978	1979	1978	1979
		Anzahl				1 000 DM			
	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	53	53	25 687	26 476	836 202	932 949	2 563 329	3 437 228
10	Elektrizität-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	33	33	3 923	4 012	141 939	153 930	.	-
21	Bergbau	20	20	21 764	22 464	694 263	779 019	2 563 329	3 437 228
	Verarbeitendes Gewerbe	587	589	126 845	128 452	3 686 365	3 986 550	14 865 176	17 249 351
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	117	115	45 953	46 093	1 402 732	1 502 020	6 218 990	7 473 477
22	Mineralölverarbeitung	2	2	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	55	55	1 681	1 638	48 558	51 045	224 975	221 870
27	Eisenschaffende Industrie	7	7	30 572	30 391	946 084	1 014 112	3 751 097	4 257 422
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke	2	2	.	.	.	.	.	.
29	Gießerei	6	6	3 963	4 018	126 493	129 572	428 026	448 102
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	4	4	2 445	2 633	71 864	84 459	363 062	415 325
40	Chemische Industrie	21	22	1 538	1 565	44 605	49 151	263 007	319 851
53	Holzbearbeitung	13	12	1 199	1 152	33 152	34 610	149 331	166 084
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	7	5	4 325	4 432	124 365	130 387	498 317	514 284
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	266	275	53 982	55 216	1 646 087	1 801 328	5 924 844	6 829 617
3021	H.v. Gesenk- u. l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	4	5	2 513	2 646	76 724	81 016	281 101	347 586
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	12	12	2 461	2 450	63 378	68 418	206 090	230 208
31	Stahl- und Leichtmetallbau	52	54	10 439	10 174	353 796	369 494	620 447	677 984
32	Maschinenbau	69	75	11 371	11 798	341 861	377 076	960 681	1 107 921
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	58	57	16 510	16 970	517 986	584 506	2 767 272	3 263 120
34	Schiffbau	-	1	-	.	-	.	-	.
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	36	35	7 599	7 937	213 172	232 777	786 561	843 348
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	11	10	297	257	7 138	6 654	20 040	19 587
38	Herstellung von EBM-Waren	21	23	2 688	2 766	69 871	75 882	272 307	302 274
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	3	3	104	.	2 161	.	10 345	.
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	134	133	19 311	19 454	459 202	490 391	1 460 339	1 624 942
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	4	4	450	451	7 262	7 675	23 556	26 138
51	Feinkeramik	3	3	7 254	7 249	.	.	551 088	.
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	4	4	591	637	14 911	17 312	45 828	53 014
54	Holzverarbeitung	31	31	1 825	1 812	42 535	45 970	155 461	174 313
56	Papier- und Pappeverarbeitung	8	8	389	351	8 141	7 687	34 746	27 631
57	Druckerei, Vervielfältigung	13	14	1 996	2 067	.	.	171 832	200 510
58	Herstellung von Kunststoffwaren	15	15	1 331	1 516	36 325	44 442	181 827	239 527
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	10	9	451	430	7 311	7 587	22 087	22 769
63	Textilgewerbe	5	4	606	417	10 471	7 893	32 274	32 421
64	Bekleidungsindustrie	41	41	4 418	4 524	74 369	78 156	241 640	255 104
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	-	-	-	-	-	-	-	-
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	70	66	7 599	7 689	178 344	192 811	1 261 003	1 321 315
68	Ernährungsgewerbe	69	65	.	.	.	.	.	.
69	Tabakverarbeitung	1	1	.	.	.	.	.	.
	Baugewerbe	325	327	18 879	20 108	522 784	589 281	1 354 217	1 618 609
72-75	Bauhauptgewerbe	222	233	15 224	16 319	431 175	486 053	1 104 812	1 322 907
76-77	Ausbaugewerbe	103	94	3 655	3 789	91 609	103 228	249 405	295 702
	PRODUZIERENDES GEWERBE INSGESAMT	965	969	171 411	175 036	5 045 351	5 508 780	18 782 722	22 305 188

2.1.2. Betriebe und Beschäftigung 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Be- triebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden 1 000	Bruttosumme der	
			Arbeiter	Angestellte	Insgesamt		Löhne	Gehälter
			Anzahl				1 000 DM	
2111	Stinkkohlenbergbau, Brikattherstellung, Kokerei	20	18 194	4 270	22 464	28 130	540 802	238 217
	Verarbeitendes Gewerbe	589	100 867	27 585	128 452	173 279	2 873 686	1 112 864
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	115	37 340	8 753	46 093	61 772	1 107 736	394 284
22	Mineralölverarbeitung	2	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	55	1 259	379	1 638	2 524	36 263	14 782
27	Eisenschaffende Industrie	7	24 727	5 664	30 391	39 895	758 271	255 841
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzweigwerke	2	.	.	.	.	.	.
29	Gießerei	6	3 424	594	4 018	5 353	90 585	38 987
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	4	2 272	361	2 633	3 770	69 505	14 954
40	Chemische Industrie	22	926	639	1 565	1 694	23 880	25 271
53	Holzbearbeitung	12	920	232	1 152	1 697	25 584	9 026
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	5	3 654	778	4 432	6 525	99 325	31 062
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	275	42 832	12 384	55 216	76 048	1 306 321	495 007
3021	H.v. Gesenk-u.l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	5	2 255	391	2 646	3 821	66 323	14 693
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	12	1 974	476	2 450	3 774	52 160	16 258
31	Stahl- und Leichtmetallbau	54	7 767	2 407	10 174	15 500	280 170	89 324
32	Maschinenbau	75	8 228	3 570	11 798	15 059	238 929	138 147
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	57	14 027	2 943	16 970	23 061	449 461	135 045
34	Schiffbau	1	.	.	.	.	.	.
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	35	5 955	1 982	7 937	10 110	152 992	79 785
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	10	199	58	257	388	4 929	1 725
38	Herstellung von EBM-Waren	23	2 290	476	2 766	4 049	58 053	17 829
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	3	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	133	15 493	3 961	19 454	25 555	343 772	146 619
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	4	348	103	451	629	5 077	2 598
51	Feinkeramik	3	5 842	1 407	7 249	.	.	.
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	4	548	89	637	1 005	14 212	3 100
54	Holzverarbeitung	31	1 418	394	1 812	2 642	33 607	12 363
56	Papier- und Pappeverarbeitung	8	282	69	351	508	5 037	2 650
57	Druckerei, Vervielfältigung	14	1 345	722	2 067	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	15	1 157	359	1 516	1 996	30 575	13 867
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	9	365	65	430	656	6 308	1 279
63	Textilgewerbe	4	317	100	417	555	5 217	2 676
64	Bekleidungs-gewerbe	41	3 871	653	4 524	5 935	59 407	18 749
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	-	-	-	-	-	-	-
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	66	5 202	2 487	7 689	9 904	115 857	76 954
6818	dar.: H. v. Backwaren	15	427	209	636	994	9 227	3 883
6831	Molkerei, Käseerei	3	281	211	492	661	8 257	5 707
6853	Fleischwarenindustrie	13	1 248	803	2 051	2 254	26 687	20 972
6871	Brauerei	9	1 090	655	1 745	2 256	31 959	26 635
69	Tabakverarbeitung	1	.	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	609	119 061	31 855	150 916	201 409	3 414 488	1 351 081

2.1.2. Umsatzstruktur 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Umsatz aus eigener Erzeugung				Gesamtumsatz		
		Inland	Ausland	Insgesamt	Exportquote	Inland	Ausland	Insgesamt
		1 000 DM			%	1 000 DM		
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	1 771 304	305 832	2 077 136	14,7	2 883 859	553 369	3 437 228
	Verarbeitendes Gewerbe	10 716 157	5 923 258	16 639 415	35,6	11 266 134	5 983 217	17 249 351
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	4 452 827	2 851 172	7 303 999	39,0	4 587 364	2 886 113	7 473 477
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	200 137	5 013	205 150	2,4	216 094	5 776	221 870
27	Eisenschaffende Industrie	2 361 394	1 881 975	4 243 369	44,4	2 375 368	1 882 054	4 257 422
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalzeugwerke	.	.	.	.	.	.	.
29	Gießerei	211 207	146 547	357 754	41,0	280 873	167 229	448 102
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	236 948	178 377	415 325	42,9	236 948	178 377	415 325
40	Chemische Industrie	266 247	46 364	312 611	14,8	273 486	46 365	319 851
53	Holzbearbeitung	123 518	34 203	157 721	21,7	130 426	35 658	166 084
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	242 752	269 616	512 368	52,6	244 638	269 646	514 284
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	3 962 315	2 608 584	6 570 899	39,7	4 213 749	2 615 868	6 829 617
3021	H.v. Gesenk-u.l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	260 727	86 859	347 586	25,0	260 727	86 859	347 586
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	189 580	38 724	228 304	17,0	191 364	38 844	230 208
31	Stahl- und Leichtmetallbau	510 172	166 718	676 890	24,6	511 243	166 741	677 984
32	Maschinenbau	686 995	396 079	1 083 074	36,6	708 470	399 451	1 107 921
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	1 351 778	1 714 382	3 066 160	55,9	1 547 500	1 715 620	3 263 120
34	Schiffbau	.	.	.	.	.	.	.
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	652 666	166 012	818 678	20,3	676 223	167 125	843 348
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	18 640	501	19 141	2,6	19 086	501	19 587
38	Herstellung von EBM-Waren	270 235	29 539	299 774	9,9	271 809	30 465	302 274
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	.	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	1 082 242	416 777	1 499 019	27,8	1 190 591	434 351	1 624 942
39	H.v.Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	26 098	40	26 138	0,2	26 098	40	26 138
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.	.	.
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	35 424	11 574	46 998	24,6	41 010	12 004	53 014
54	Holzverarbeitung	145 418	24 789	170 207	14,6	149 523	24 790	174 313
56	Papier- und Pappeverarbeitung	15 342	7 946	23 288	34,1	19 677	7 954	27 631
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	177 955	22 555	200 510
58	Herstellung von Kunststoffwaren	173 706	59 963	233 669	25,7	179 077	60 450	239 527
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	20 508	180	20 688	0,9	22 589	180	22 769
63	Textilgewerbe	21 957	8 290	30 247	27,4	24 131	8 290	32 421
64	Bekleidungs-gewerbe	168 806	11 915	180 721	6,6	232 072	23 032	255 104
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	-	-	-	-	-	-	-
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 218 773	46 725	1 265 498	3,7	1 274 430	46 885	1 321 315
6818	dar.. H. v. Backwaren	43 134	1 093	44 227	2,5	46 304	1 192	47 496
6831	Molkerei, Käseerei	108 506	8 266	116 772	7,1	108 506	8 266	116 772
6853	Fleischwarenindustrie	354 911	4 130	359 041	1,2	397 035	4 130	401 165
6871	Brauerei	283 403	14 245	297 648	4,8	291 236	14 305	305 541
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	12 487 461	6 229 090	18 716 551	33,3	14 149 993	6 536 586	20 686 579

2.1.3. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz

Veränderung 1979/78

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Be- triebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn und Gehalts- summe	Umsatz aus eigener Erzeugung		Gesamt- umsatz
			Insgesamt	darunter Arbeiter			Insgesamt	darunter Ausland	
			Veränderung in % zum Vorjahr						
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	0	+ 3,2	+ 3,4	+ 6,6	+ 12,2	+ 5,0	+ 8,0	+ 34,1
	Verarbeitendes Gewerbe	+ 0,3	+ 1,3	+ 1,5	+ 1,7	+ 8,1	+ 16,3	+ 16,1	+ 16,0
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	- 1,7	+ 0,3	+ 1,3	+ 0,9	+ 7,1	+ 20,7	+ 18,4	+ 20,2
22	Mineralölverarbeitung	+ 0	.	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	+ 0	- 2,6	- 1,6	- 2,2	+ 5,1	+ 8,3	- 8,1	- 1,4
27	Eisenschaffende Industrie	+ 0	- 0,6	+ 0,04	- 0,1	+ 7,2	+ 13,6	+ 12,7	+ 13,5
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke	+ 0	.	.	.	.	.	.	.
29	Gießerei	+ 0	+ 1,4	+ 7,4	+ 3,4	+ 2,4	+ 4,1	+ 8,1	+ 4,7
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	+ 0	+ 7,7	+ 8,9	+ 13,9	+ 17,5	+ 14,4	+ 46,6	+ 14,4
40	Chemische Industrie	+ 4,8	+ 1,8	+ 0,8	+ 4,9	+ 10,2	+ 21,5	+ 50,1	+ 21,6
53	Holzbearbeitung	- 7,7	- 3,9	- 4,2	- 3,2	+ 4,4	+ 9,1	+ 15,6	+ 11,2
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	-28,6	+ 2,5	+ 2,1	- 0,9	+ 4,8	+ 3,1	- 3,3	+ 3,2
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	+ 3,4	+ 2,3	+ 2,4	+ 4,1	+ 9,4	+ 15,4	+ 14,7	+ 15,3
3021	H.v. Gesenk-u.l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	+25,0	+ 5,3	+ 5,9	+ 3,4	+ 5,6	+ 23,7	+ 51,6	+ 23,7
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	+ 0	- 0,4	- 0,6	- 0,1	+ 8,0	+ 11,6	+ 68,2	+ 11,7
31	Stahl- und Leichtmetallbau	+ 3,8	- 2,5	- 2,2	- 1,0	+ 4,4	+ 9,2	- 8,6	+ 9,3
32	Maschinenbau	+ 8,7	+ 3,8	+ 3,8	+ 7,0	+ 10,3	+ 14,1	+ 4,8	+ 15,3
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	- 1,7	+ 2,8	+ 2,3	+ 5,4	+ 12,8	+ 19,0	+ 17,1	+ 17,9
34	Schiffbau	X	.	.	.	.	.	.	.
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	- 2,8	+ 4,4	+ 5,9	+ 6,7	+ 10,6	+ 7,1	+ 16,9	+ 7,2
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	- 9,1	- 13,5	- 15,3	- 16,7	- 6,8	- 2,4	+158,2	- 2,3
38	Herstellung von EBM-Waren	+ 9,5	+ 2,9	+ 3,2	+ 2,9	+ 8,6	+ 11,3	+ 9,2	+ 11,0
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	+ 0	.	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	- 0,7	+ 0,7	- 0,2	- 2,8	+ 6,8	+ 10,3	+ 10,1	+ 11,3
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	+ 0	+ 0,2	- 1,7	- 1,6	+ 5,7	+ 11,0	- 14,9	+ 11,0
51	Feinkeramik	+ 0	- 0,1	- 0,9	.	.	.	.	+ 7,7
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	+ 0	+ 7,8	+ 8,1	+ 5,5	+ 16,1	+ 15,3	+ 31,5	+ 15,7
54	Holzverarbeitung	+ 0	- 0,7	- 3,0	- 2,4	+ 8,1	+ 12,1	- 14,5	+ 12,1
56	Papier- und Pappeverarbeitung	+ 0	- 9,8	- 9,0	- 4,2	- 5,6	- 24,2	- 34,1	- 20,5
57	Druckerei, Vervielfältigung	+ 7,7	+ 3,6	+ 4,4	.	.	.	.	+ 16,7
58	Herstellung von Kunststoffwaren	+ 0	+ 13,9	+ 11,9	+ 11,4	+ 22,3	+ 29,5	+ 51,0	+ 31,7
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	-10,0	- 4,7	- 5,4	- 0,6	+ 3,8	+ 1,9	- 13,5	+ 3,1
63	Textilgewerbe	-20,0	- 31,2	- 36,1	- 31,6	- 24,6	- 6,3	+ 14,4	+ 0,5
64	Bekleidungs-gewerbe	+ 0	+ 2,4	+ 2,0	- 4,1	+ 5,1	- 1,5	- 31,3	+ 5,6
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	-	-	-	-	-	-	-	-
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	- 5,7	+ 1,2	+ 1,2	+ 1,8	+ 8,1	+ 4,9	+ 10,7	+ 4,8
6818	dar.. H. v. Backwaren	-11,8	- 8,6	- 8,0	- 8,6	- 6,6	- 5,9	- 3,9	- 4,0
6831	Molkerei, Käserei	+ 0	+ 1,7	+ 3,7	+ 2,2	+ 9,7	- 2,1	+ 29,7	- 2,1
6853	Fleischwareindustrie	+ 0	+ 5,8	+ 5,2	+ 7,1	+ 15,1	+ 4,7	+ 42,0	+ 3,8
6871	Brauerei	-10,0	- 4,4	- 6,6	- 2,5	+ 5,2	+ 3,9	+ 30,8	+ 4,7
69	Tabakverarbeitung	+ 0	.	.	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	+ 0,3	+ 1,6	+ 1,8	+ 2,4	+ 8,8	+ 14,9	+ 15,6	+ 18,7

2.1.4. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Landkreis Wirtschaftshauptgruppe Insgesamt	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn und -gehaltssumme	Gesamtumsatz	
		Insgesamt	darunter Arbeiter			Insgesamt	darunter Ausland
		Anzahl			1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken							
Bergbau	11	16 264	12 826	19 559	566 156	2 821 230	458 471
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	31	22 185	17 952	28 746	740 451	3 975 263	1 285 720
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	110	15 884	11 485	20 896	491 770	1 541 339	236 778
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	42	5 367	3 987	6 138	134 559	476 825	56 406
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	26	2 266	1 399	2 934	55 998	418 917	9 324
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	220	61 966	47 649	78 273	1 988 934	9 233 574	2 046 699
Merzig - Wadern							
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	10	3 196	2 652	4 605	100 322	377 487	115 750
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	9	1 279	1 001	1 857	39 078	118 515	29 564
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	11	7 455	5 985	9 730	203 916	604 984	260 284
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	5	263	160	312	7 944	50 554	3 548
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	35	12 193	9 798	16 504	351 260	1 151 540	409 146
Neunkirchen							
Bergbau	3	3 110	2 726	4 313	103 969	231 681	31 288
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	11	5 833	4 699	7 665	195 008	651 774	232 240
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	32	4 566	3 513	6 109	130 639	574 684	131 078
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	18	1 525	1 255	2 194	34 851	135 554	46 899
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	7	1 003	630	1 122	27 852	140 974	741
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	71	16 037	12 823	21 403	492 319	1 734 667	442 246
Saarlouis							
Bergbau	3	2 753	2 366	3 807	96 023	309 586	63 610
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	28	7 774	6 231	10 617	254 429	1 415 598	782 602
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	52	15 557	12 744	22 532	595 340	2 894 538	1 716 568
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	22	1 930	1 666	2 932	45 060	144 121	23 447
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	14	2 558	1 968	3 309	52 244	423 167	19 800
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	119	30 572	24 975	43 197	1 043 096	5 187 010	2 606 027
Saar-Pfalz-Kreis							
Bergbau	3	337	276	451	12 871	74 731	-
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	21	6 747	5 519	9 627	202 362	1 025 580	467 368
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	50	13 840	10 693	18 527	435 842	1 306 709	498 226
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	29	1 796	1 475	2 565	40 818	162 233	35 781
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	9	1 463	940	2 044	45 978	273 621	13 317
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	112	24 183	18 903	33 214	737 871	2 842 874	1 014 692
St. Wendel							
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	14	358	287	512	9 448	27 775	2 433
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	22	4 090	3 396	6 127	108 659	393 832	3 654
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	11	1 381	1 125	1 996	31 187	101 225	11 534
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	5	136	105	183	2 795	14 082	155
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	52	5 965	4 913	8 818	152 089	536 914	17 776
Saarland insgesamt							
Bergbau	20	22 464	18 194	28 130	779 019	3 437 228	553 369
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	115	46 093	37 340	61 772	1 502 020	7 473 477	2 886 113
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	275	55 216	42 832	76 048	1 801 328	6 829 617	2 615 868
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	133	19 454	15 493	25 555	490 391	1 624 942	434 351
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	66	7 689	5 202	9 904	192 811	1 321 315	46 885
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	609	150 916	119 061	201 409	4 765 569	20 686 579	6 536 586

2.1.5. Betriebe und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen
und Kreisen 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Stadtverband Saarbrücken		Merzig-Wadern		Neunkirchen		Saarlouis		Saar-Pfalz-Kreis		St. Wendel		SAARLAND insgesamt	
		Betrie-be	Be-schäftigte	Betrie-be	Be-schäftigte	Betrie-be	Be-schäftigte	Betrie-be	Be-schäftigte	Betrie-be	Be-schäftigte	Betrie-be	Be-schäftigte	Betrie-be	Be-schäftigte
		Anzahl													
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	11	16 264	-	-	3	3 110	3	2 753	3	337	-	-	20	22 464
	Verarbeitendes Gewerbe	209	45 702	35	12 193	68	12 927	116	27 819	109	23 846	52	5 965	589	128 452
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	31	22 185	10	3 196	11	5 833	28	7 774	21	6 747	14	358	115	46 093
22	Mineralölverarbeitung	1	.	-	-	-	-	1	.	-	-	-	-	2	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	10	415	4	42	5	87	20	725	8	281	8	88	55	1 638
27	Eisenschaffende Industrie	2	.	-	-	1	.	2	.	2	.	-	-	7	30 391
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	-	-	-	-	-	-	1	.	1	.	-	-	2	.
29	Gießerei	3	3 397	-	-	1	.	1	.	1	.	-	-	6	4 018
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahtzeugnissen	1	.	1	.	-	-	-	-	2	.	-	-	4	2 633
40	Chemische Industrie	9	358	2	.	3	93	3	208	3	293	2	.	22	1 565
53	Holzbearbeitung	3	718	2	.	1	.	-	-	2	.	4	.	12	1 152
55	Zellstoff, Holzschliff, Papier- und Pappezeugung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	2	.	1	.	-	-	-	-	2	.	-	-	5	4 432
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	110	15 884	9	1 279	32	4 566	52	15 557	50	13 840	22	4 090	275	55 216
3021	H.v. Gesenk-u.l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	2	.	-	-	-	-	-	-	3	.	-	-	5	2 646
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	6	207	1	.	1	.	3	393	-	-	1	.	12	2 450
31	Stahl- und Leichtmetallbau	11	2 991	2	.	6	642	17	4 146	13	2 027	5	.	54	10 174
32	Maschinenbau	29	3 697	3	502	11	1 057	13	1 243	16	5 159	3	140	78	11 798
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	23	2 347	3	99	9	1 787	8	8 168	9	3 406	5	1 163	57	16 970
34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	1	.	-	-	-	-	1	.
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	21	5 084	-	-	1	.	6	1 184	4	428	3	.	35	7 937
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	8	.	-	-	1	.	-	-	1	.	-	-	10	257
38	Herstellung von EBM-Waren	8	1 076	-	-	2	.	4	.	4	351	5	966	23	2 766
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	2	.	-	-	1	.	-	-	-	-	-	-	3	.
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	42	5 367	11	7 455	18	1 525	22	1 930	29	1 796	11	1 381	133	19 454
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	3	.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	.	4	451
51	Feinkeramik	-	-	2	.	-	-	-	-	1	.	-	-	3	7 249
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	-	-	-	-	-	-	3	.	1	.	-	-	4	637
54	Holzverarbeitung	8	362	4	164	-	-	6	167	7	333	6	786	31	1 812
56	Papier- und Pappeverarbeitung	3	62	1	.	1	.	1	.	2	.	-	-	8	351
57	Druckerei, Vervielfältigung	6	1 588	1	.	3	222	1	.	3	.	-	-	14	2 067
58	Herstellung von Kunststoffwaren	4	251	2	.	4	511	1	.	3	309	1	.	15	1 516
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	1	.	-	-	2	.	1	.	5	296	-	-	9	430
63	Textilgewerbe	1	.	-	-	1	.	1	.	1	.	-	-	4	417
64	Bekleidungs-gewerbe	16	2 548	1	.	7	640	8	731	6	272	3	.	41	4 524
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	26	2 266	5	263	7	1 003	14	2 558	9	1 463	5	136	66	7 689
6818	dar.. H. v. Backwaren	7	376	1	.	-	-	3	150	2	.	2	.	15	636
6831	Molkerei, Käseerei	1	.	-	-	1	.	1	.	-	-	-	-	3	492
6853	Fleischwarenindustrie	8	973	-	-	2	.	3	.	-	-	-	-	13	2 051
6871	Brauerei	4	185	1	.	2	.	-	-	2	.	-	-	9	1 745
69	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	1	.	-	-	-	-	1	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	220	61 966	35	12 193	71	16 037	119	30 572	112	24 183	52	5 965	609	150 916

2.1.6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen
1977 bis 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Gesamtumsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter		Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Ausland
		Anzahl		1 000	1 000 DM			
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe								
1977	648	154 915	122 157	204 609	3 090 891	1 201 467	17 020 795	5 554 614
1978	607	148 609	116 941	196 701	3 121 326	1 259 302	17 428 505	5 619 861
1979	609	150 916	119 061	201 409	3 414 488	1 351 081	20 686 579	6 536 586
Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei								
1977	20	22 154	17 930	27 458	480 829	205 757	2 148 001	367 038
1978	20	21 764	15 592	26 397	475 749	218 514	2 563 329	469 255
1979	20	22 464	18 194	28 130	540 802	238 217	3 437 228	553 369
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe								
1977	124	50 378	40 561	63 584	1 030 246	376 861	5 979 729	2 323 533
1978	117	45 953	36 857	61 211	1 020 108	382 624	6 218 990	2 440 000
1979	115	46 093	37 340	61 772	1 107 736	394 284	7 473 477	2 886 113
dar.: Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden								
1977	58	1 780	1 361	2 619	32 922	13 233	208 075	6 505
1978	55	1 681	1 280	2 582	33 930	14 628	224 975	6 571
1979	55	1 638	1 259	2 524	36 263	14 782	221 870	5 776
Eisenschaffende Industrie								
1977	7	34 717	28 225	41 525	715 706	252 364	3 494 881	1 495 866
1978	7	30 572	24 716	39 925	693 877	252 207	3 751 097	1 670 763
1979	7	30 391	24 727	39 895	758 271	255 841	4 257 422	1 882 054
Gießerei								
1977	6	4 003	3 212	5 411	85 959	36 567	448 321	170 356
1978	6	3 963	3 188	5 178	88 626	37 867	428 026	156 230
1979	6	4 018	3 424	5 353	90 585	38 987	448 102	167 229

noch 2.1.6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen
1977 bis 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Gesamtumsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter		Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Ausland
		Anzahl		1 000	1 000 DM			
Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen								
1977	4	2 399	2 032	3 381	54 128	13 500	335 649	119 906
1978	4	2 445	2 087	3 310	57 627	14 237	363 062	121 671
1979	4	2 633	2 272	3 770	69 505	14 954	415 325	178 377
Chemische Industrie								
1977	23	1 704	1 020	1 847	22 418	23 010	287 630	33 417
1978	21	1 538	919	1 615	21 999	22 606	263 007	30 927
1979	22	1 565	926	1 694	23 880	25 271	319 851	46 365
Holzbearbeitung								
1977	14	1 252	1 017	1 878	24 790	7 506	155 225	32 669
1978	13	1 199	960	1 754	24 589	8 563	149 331	30 365
1979	12	1 152	920	1 697	25 584	9 026	166 084	35 658
Gummiverarbeitung								
1977	7	4 284	3 563	6 663	91 098	26 433	528 777	320 328
1978	7	4 325	3 578	6 582	96 020	28 345	498 317	278 818
1979	5	4 432	3 654	6 525	99 325	31 062	514 284	269 646
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe								
1977	282	55 119	42 703	76 302	1 160 432	434 864	6 191 600	2 435 042
1978	266	53 982	41 824	73 077	1 189 337	456 750	5 924 844	2 279 120
1979	275	55 216	42 832	76 048	1 306 321	495 007	6 829 617	2 615 868
dar.: H.v. Gesenk- u. l. Freiformschmiedestücken, Schw. Presst.								
1977	5	2 628	2 218	3 819	63 213	13 957	279 141	44 936
1978	4	2 513	2 130	3 696	61 920	14 804	281 101	57 305
1979	5	2 646	2 255	3 821	66 323	14 693	347 586	86 859

noch, 2.1.6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen
1977 bis 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Gesamtumsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter		Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Ausland
		Anzahl		1 000	1 000 DM			
Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung								
1977	13	2 510	2 027	3 944	45 961	14 318	209 981	23 898
1978	12	2 461	1 986	3 779	48 544	14 834	206 090	23 226
1979	12	2 450	1 974	3 774	52 160	16 258	230 208	38 844
Stahl- und Leichtmetallbau								
1977	55	10 691	8 150	15 940	264 349	80 496	734 279	292 639
1978	52	10 439	7 941	15 649	269 541	84 255	620 447	182 491
1979	54	10 174	7 767	15 500	280 170	89 324	677 984	166 741
Maschinenbau								
1977	74	11 702	8 211	14 529	202 793	118 799	910 038	348 019
1978	69	11 371	7 928	14 074	216 514	125 347	960 681	379 413
1979	75	11 798	8 228	15 059	238 929	138 147	1 107 921	399 451
Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.								
1977	63	16 647	13 744	23 387	393 097	116 281	2 923 733	1 545 770
1978	58	16 510	13 710	21 887	397 297	120 689	2 767 272	1 464 855
1979	57	16 970	14 027	23 061	449 461	135 045	3 263 120	1 715 620
Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten								
1977	37	7 892	5 862	10 120	133 708	73 260	846 386	159 997
1978	36	7 599	5 622	9 474	135 685	77 487	786 561	143 120
1979	35	7 937	5 955	10 110	152 992	79 785	843 348	167 125
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren								
1977	11	291	235	463	5 442	1 268	17 439	163
1978	11	297	235	466	5 653	1 485	20 040	194
1979	10	257	199	388	4 929	1 725	19 587	501

noch; 2.1.6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen
1977 bis 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Gesamtumsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter		Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Ausland
		Anzahl		1 000	1 000 DM			
Herstellung von EBM-Waren								
1977	21	2 662	2 206	3 990	50 932	15 871	261 869	19 291
1978	21	2 688	2 219	3 934	53 106	16 765	272 307	28 077
1979	23	2 766	2 290	4 049	58 053	17 829	302 274	30 465
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe								
1977	145	19 354	15 583	26 659	311 554	114 022	1 390 487	379 573
1978	134	19 311	15 527	26 284	327 634	131 588	1 460 339	388 834
1979	133	19 454	15 493	25 555	343 772	146 619	1 624 942	434 351
dar.: H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.								
1977	4	465	384	698	5 379	1 483	23 419	115
1978	4	450	354	639	5 280	1 982	23 556	47
1979	4	451	348	629	5 077	2 598	26 138	40
Feinkeramik								
1977	3	7 258	5 959	.	.	.	497 849	232 804
1978	3	7 254	5 895	.	.	.	551 088	248 801
1979	3	7 249	5 842	.	.	.	593 515	275 056
Herstellung und Verarbeitung von Glas								
1977	4	587	502	894	10 863	2 627	41 677	10 761
1978	4	591	507	953	12 165	2 746	45 828	9 448
1979	4	637	548	1 005	14 212	3 100	53 014	12 004
Holzverarbeitung								
1977	32	1 815	1 428	2 673	29 508	11 367	157 312	32 616
1978	31	1 825	1 462	2 706	31 419	11 116	155 461	28 984
1979	31	1 812	1 418	2 642	33 607	12 363	174 313	24 790

noch: 2.1.6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen
1977 bis 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Gesamtumsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter		Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Ausland
		Anzahl		1 000	1 000 DM			
Papier- und Pappeverarbeitung								
1977	9	423	334	606	5 504	2 946	38 673	14 197
1978	8	389	310	530	5 257	2 884	34 746	12 088
1979	8	351	282	508	5 037	2 650	27 631	7 954
Druckerei, Vervielfältigung								
1977	16	1 991	1 247				165 390	17 040
1978	13	1 996	1 288				171 832	19 503
1979	14	2 067	1 345				200 510	22 555
Herstellung von Kunststoffwaren								
1977	15	1 265	999	1 796	23 562	9 352	163 571	40 140
1978	15	1 331	1 034	1 791	25 542	10 783	181 827	39 861
1979	15	1 516	1 157	1 996	30 575	13 867	239 527	60 450
Lederverarbeitung								
1977	13	532	452	814	7 011	1 908	23 349	404
1978	10	451	386	660	6 089	1 222	22 087	208
1979	9	430	365	656	6 308	1 279	22 769	180
Textilgewerbe								
1977	5	618	508	990	7 022	2 877	32 933	6 079
1978	5	606	496	811	7 341	3 130	32 274	7 248
1979	4	417	317	555	5 217	2 676	32 421	8 290
Bekleidungs-gewerbe								
1977	44	4 400	3 770	6 300	52 585	16 285	246 314	25 447
1978	41	4 418	3 795	6 188	56 769	17 600	241 640	22 646
1979	41	4 524	3 871	5 935	59 407	18 749	255 104	23 032

noch: 2.1.6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen
1977 bis 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Gesamtumsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter		Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Ausland
		Anzahl			1 000	1 000 DM		
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe								
1977	77	7 910	5 380	10 606	107 830	69 963	1 310 978	49 428
1978	70	7 599	5 141	9 732	108 498	69 846	1 261 003	42 652
1979	66	7 689	5 202	9 904	115 857	76 954	1 321 315	46 885
dar.: H. v. Backwaren								
1977	17	739	498	1 115	9 552	4 172	51 136	1 467
1978	17	696	464	1 087	9 700	4 337	49 485	1 219
1979	15	636	427	994	9 227	3 883	47 496	1 192
Molkerei, Käserei								
1977	3	498	282	656	7 294	5 566	114 865	5 047
1978	3	484	271	647	7 377	5 347	119 267	6 375
1979	3	492	281	661	8 257	5 707	116 772	8 266
Fleischwarenindustrie								
1977	14	2 038	1 277	2 445	24 219	17 329	429 470	3 092
1978	13	1 939	1 186	2 105	23 725	17 676	386 646	2 909
1979	13	2 051	1 248	2 254	26 687	20 972	401 165	4 130
Brauerei								
1977	10	1 939	1 269	2 531	32 400	23 039	301 262	22 456
1978	10	1 826	1 167	2 313	31 529	24 184	291 915	10 913
1979	9	1 745	1 090	2 256	31 959	26 635	305 541	14 305

2.1.7. Betriebe nach Beschäftigungsgrößenklassen im September 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe mit bis Beschäftigten						Ins-gesamt	
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999		1 000 und mehr
		Anzahl							
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	4	2	1	1	2	3	7	20
	Verarbeitendes Gewerbe	57	230	124	61	58	26	23	579
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	34	33	19	8	6	3	10	113
22	Mineralölverarbeitung	1	-	-	1	-	-	-	2
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	23	21	8	2	-	-	-	54
27	Eisenschaffende Industrie	-	-	1	-	-	-	6	7
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke	1	-	1	-	-	-	-	2
29	Gießerei	-	-	1	3	1	-	1	6
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	-	-	-	-	2	1	1	4
40	Chemische Industrie	2	9	6	2	2	-	-	21
53	Holzbearbeitung	7	2	1	-	1	1	-	12
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	-	1	1	-	-	1	2	5
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	11	117	52	29	34	19	9	271
3021	H.v. Gesenk- u.l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	-	2	-	1	1	-	1	5
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	1	4	4	-	1	1	1	12
31	Stahl- und Leichtmetallbau	4	21	12	4	7	4	2	54
32	Maschinenbau	2	26	17	8	15	5	1	74
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	2	34	9	4	3	1	4	57
34	Schiffbau	-	-	-	1	-	-	-	1
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	1	11	4	8	3	7	-	34
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	1	8	-	-	-	-	-	9
38	Herstellung von EBM-Waren	-	9	5	3	4	1	-	22
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	-	2	1	-	-	-	-	3
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	7	53	35	19	10	2	3	129
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	-	2	-	1	1	-	-	4
51	Feinkeramik	-	-	-	-	1	-	2	3
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	2	1	-	1	1	-	-	5
54	Holzverarbeitung	1	21	3	2	2	-	-	29
56	Papier- und Pappeverarbeitung	1	4	1	1	-	-	-	7
57	Druckerei, Vervielfältigung	-	4	6	3	-	-	1	14
58	Herstellung von Kunststoffwaren	2	3	4	5	1	-	-	15
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	-	6	3	-	-	-	-	9
63	Textilgewerbe	-	2	1	-	1	-	-	4
64	Bekleidungsgewerbe	1	10	17	6	3	2	-	39
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	-	-	-	-	-	-	-	-
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	5	27	18	5	8	2	1	66
6818	dar.: H. v. Backwaren	1	7	7	-	-	-	-	15
6831	Molkerei, Käseerei	-	-	-	2	1	-	-	3
6853	Fleischwarenindustrie	-	3	4	2	3	1	-	13
6871	Brauerei	-	3	2	1	2	1	-	9
69	Tabakverarbeitung	-	-	1	-	-	-	-	1
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	61	232	125	62	60	29	30	599

2.1.8. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftshauptgruppen und Beschäftigtengrößenklassen
September 1977 - 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Merkmale	Sep- tember	Betriebe mit bis Beschäftigte							Insgesamt
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999	1 000 und mehr	
Verarbeitendes Gewerbe									
Betriebe	1977	80	265	113	65	55	28	22	628
	1978	59	239	123	56	55	28	22	582
	1979	57	230	124	61	58	26	23	579
Beschäftigte	1977	900	8 588	7 906	9 259	16 090	19 470	71 055	133 268
	1978	620	7 806	8 662	7 927	15 945	19 406	67 243	127 609
	1979	612	7 457	8 621	8 620	17 197	18 126	69 502	130 135
Gesamt- umsatz in 1 000 DM	1977	13 860	69 104	61 726	131 939	155 932	151 779	696 350	1 280 690
	1978	12 618	66 003	73 815	117 866	150 047	147 933	765 749	1 334 031
	1979	10 799	69 263	76 896	177 221	161 949	162 191	808 695	1 467 014
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe									
Betriebe	1977	37	41	14	13	6	3	10	124
	1978	36	35	16	10	7	3	10	117
	1979	34	33	19	8	6	3	10	113
Beschäftigte	1977	319	1 242	1 005	1 820	1 619	2 032	41 731	49 768
	1978	313	1 087	1 126	1 378	1 815	2 033	38 002	45 754
	1979	301	1 036	1 427	1 348	1 592	2 250	38 692	46 646
Gesamt- umsatz in 1 000 DM	1977	6 423	17 065	9 672	62 219	16 854	29 003	329 603	470 839
	1978	6 837	14 924	12 931	55 442	17 547	28 338	403 181	539 200
	1979	8 394	16 361	18 499	112 979	18 033	32 243	410 769	617 278
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe									
Betriebe	1977	18	130	44	29	31	22	8	282
	1978	8	118	55	23	30	22	8	264
	1979	11	117	52	29	34	19	9	271
Beschäftigte	1977	224	4 219	3 049	4 111	9 099	15 204	19 705	55 611
	1978	126	3 815	3 880	3 306	8 608	15 055	19 756	54 546
	1979	180	3 774	3 553	3 941	10 241	13 202	21 085	55 976
Gesamt- umsatz in 1 000 DM	1977	2 094	28 421	22 659	34 217	80 691	98 149	300 309	566 740
	1978	955	27 928	30 438	31 700	72 568	96 830	295 254	555 673
	1979	881	28 745	28 407	32 288	85 165	96 369	319 724	591 579
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe									
Betriebe	1977	15	59	40	16	11	1	3	145
	1978	9	57	35	17	11	1	3	133
	1979	7	53	35	19	10	2	3	129
Beschäftigte	1977	218	1 908	2 811	2 278	3 438	.	.	19 655
	1978	98	1 922	2 528	2 335	3 582	.	.	19 464
	1979	72	1 772	2 470	2 621	3 147	.	.	19 427
Gesamt- umsatz in 1 000 DM	1977	1 129	11 095	15 232	16 138	27 047	.	.	126 271
	1978	535	12 613	15 674	17 778	27 821	.	.	132 069
	1979	450	11 958	14 637	21 447	23 678	.	.	148 109
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe									
Betriebe	1977	10	35	15	7	7	2	1	77
	1978	6	29	17	6	7	2	1	68
	1979	5	27	18	5	6	2	1	66
Beschäftigte	1977	139	1 219	1 041	1 050	1 934	.	.	8 234
	1978	83	982	1 128	908	1 940	.	.	7 845
	1979	59	875	1 171	710	2 217	.	.	8 086
Gesamt- umsatz in 1 000 DM	1977	4 214	12 523	14 163	19 365	31 140	.	.	116 840
	1978	4 291	10 538	14 772	12 946	32 111	.	.	107 089
	1979	1 074	12 199	15 353	10 507	35 073	.	.	110 048

2.1.9. Monatliche Entwicklung der Beschäftigung und des Umsatzes 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	Merkmale	Einheit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Monatsdurchschnitt
Bergbau	Beschäftigte	Anzahl	21 978	22 094	21 932	21 989	21 984	21 947	22 227	22 950	22 995	23 165	23 301	23 008	22 464
	Arbeiterstunden	1 000	2 453	2 123	2 582	2 303	2 471	2 144	2 280	2 369	2 308	2 643	2 449	2 005	2 344
	Gesamtumsatz	1 000 DM	288 778	237 001	291 494	344 222	258 186	265 731	220 518	220 518	240 461	287 641	357 612	335 427	310 157	286 436
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	Beschäftigte	Anzahl	45 359	45 397	45 484	45 515	45 634	45 755	46 394	46 543	46 646	46 733	46 895	46 755	46 093
	Arbeiterstunden	1 000	5 326	4 883	5 449	5 012	5 357	5 020	4 797	5 058	5 149	5 639	5 378	4 704	5 148
	Gesamtumsatz	1 000 DM	575 700	540 209	664 013	611 353	650 298	594 456	605 756	602 251	648 711	736 620	678 687	565 423	622 790
der: Eisenschaffende Industrie	Beschäftigte	Anzahl	29 862	30 114	30 111	30 127	30 091	30 145	30 459	30 538	30 748	30 755	30 912	30 829	30 391
	Arbeiterstunden	1 000	3 478	3 207	3 533	3 267	3 423	3 196	3 110	3 313	3 287	3 563	3 444	3 074	3 325
	Gesamtumsatz	1 000 DM	345 943	328 089	385 927	344 923	374 733	341 056	343 553	344 402	360 237	404 976	367 691	315 891	354 785
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Beschäftigte	Anzahl	54 472	54 320	54 509	54 447	54 639	54 845	55 138	55 575	55 976	56 360	56 332	55 977	55 216
	Arbeiterstunden	1 000	6 307	5 932	6 833	6 173	6 666	6 291	5 222	6 402	6 482	7 323	6 804	5 613	6 337
	Gesamtumsatz	1 000 DM	564 873	483 021	593 403	539 210	606 016	577 144	523 765	557 912	591 579	655 506	606 894	530 294	569 135
dar: Stahl- und Leichtmetallbau	Beschäftigte	Anzahl	10 212	10 003	10 034	9 973	9 988	10 047	10 155	10 300	10 304	10 403	10 372	10 294	10 174
	Arbeiterstunden	1 000	1 221	1 206	1 313	1 323	1 260	1 261	1 240	1 308	1 308	1 397	1 388	1 275	1 292
	Gesamtumsatz	1 000 DM	43 461	42 699	53 278	52 565	55 019	59 006	58 409	62 443	60 832	61 283	60 710	68 279	56 499
Maschinenbau	Beschäftigte	Anzahl	11 596	11 557	11 552	11 582	11 687	11 681	11 699	11 831	12 013	12 202	12 159	12 019	11 798
	Arbeiterstunden	1 000	1 319	1 156	1 319	1 177	1 300	1 252	1 114	1 236	1 276	1 450	1 340	1 120	1 255
	Gesamtumsatz	1 000 DM	76 462	62 196	80 277	72 615	93 341	83 287	176 700	90 920	84 270	101 743	90 247	95 863	110 792
Straßenfahrzeugbau	Beschäftigte	Anzahl	16 726	16 766	16 714	16 765	16 768	16 843	16 901	16 997	17 206	17 279	17 349	17 333	16 970
	Arbeiterstunden	1 000	1 832	1 815	2 165	1 870	2 109	1 920	1 257	2 032	2 014	2 312	2 105	1 630	1 922
	Gesamtumsatz	1 000 DM	310 754	246 409	308 861	274 908	304 758	280 305	146 297	277 212	280 741	323 842	288 990	220 043	271 927
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Beschäftigte	Anzahl	19 622	19 553	19 521	19 527	19 469	19 349	19 408	19 464	19 427	19 503	19 378	19 225	19 454
	Arbeiterstunden	1 000	2 192	2 130	2 262	2 193	2 132	2 066	1 978	2 106	2 114	2 252	2 216	1 914	2 130
	Gesamtumsatz	1 000 DM	122 044	125 605	147 651	133 753	136 487	134 043	130 498	130 700	148 104	161 181	138 832	116 044	135 411
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	Beschäftigte	Anzahl	7 456	7 479	7 524	7 480	7 478	7 631	7 495	7 495	8 086	7 985	7 854	7 775	7 689
	Arbeiterstunden	1 000	825	760	829	775	820	792	793	861	871	939	853	786	825
	Gesamtumsatz	1 000 DM	102 836	95 068	110 339	105 448	113 437	116 054	110 168	113 593	110 048	122 911	114 493	106 920	110 110
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	Beschäftigte	Anzahl	148 887	148 843	148 970	148 958	149 204	149 522	150 662	152 555	153 130	153 746	153 770	152 740	150 916
	Arbeiterstunden	1 000	17 103	15 828	17 955	16 456	17 446	16 313	15 070	16 796	16 924	18 795	17 700	15 023	16 784
	Gesamtumsatz	1 000 DM	1 654 231	1 480 904	1 806 900	1 733 986	1 764 424	1 687 428	1 590 705	1 644 917	1 786 083	2 033 830	1 874 333	1 628 838	1 723 882

2.1.10. Kohle- Heizöl- und Gasverbrauch 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Steinkohle	Steinkohlenkoks	Braunkohlenbriketts	Heizöl			Gasverbrauch 1 000 cbm
					leicht	schwer	Insgesamt	
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	2 929 138	842	-	1 159	25 899	27 058	145 998
	Verarbeitendes Gewerbe	135 745	2 780 650	103	83 162	294 436	377 598	783 750
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	112 259	2 780 447	29	20 588	257 731	278 319	626 109
22	Mineralölverarbeitung	-	-	-	.	.	.	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	-	2 098	-	7 064	4 098	11 162	3 613
27	Eisenschaffende Industrie	64 344	2 635 091	-	6 179	200 612	206 791	585 268
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke	-	-	-	.	.	.	.
29	Gießerei	-	143 194	29	1 490	7 135	8 625	8 502
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	-	-	-	559	191	750	28 655
40	Chemische Industrie	39 043	64	-	3 994	718	4 712	41
53	Holzbearbeitung	8 872	-	-	218	7 824	8 042	-
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	-	-	-	450	19 986	20 436	-
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	4 938	203	74	43 227	25 906	69 133	45 228
3021	H.v. Gesenk-u.l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	-	-	-	3 102	-	3 102	24 250
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	-	-	-	3 835	-	3 835	5 814
31	Stahl- und Leichtmetallbau	138	185	74	7 568	26	7 594	4 693
32	Maschinenbau	2 273	-	-	12 036	127	12 163	5 123
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	-	18	-	9 962	25 682	35 644	3 799
34	Schiffbau	-	-	-	.	-	.	.
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	2 527	-	-	2 686	71	2 757	959
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	-	-	-	54	-	54	89
38	Herstellung von EBM-Waren	-	-	-	3 925	-	3 925	371
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	-	-	-	.	-	.	-
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	1 590	-	-	7 176	3 986	11 162	105 130
39	H.v.Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	-	-	-	282	-	282	-
51	Feinkeramik	.	-	-	.	.	.	.
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	-	-	-	446	3 018	3 464	3 202
54	Holzverarbeitung	-	-	-	642	-	642	38
56	Papier- und Pappeverarbeitung	-	-	-	456	-	456	7
57	Druckerei, Vervielfältigung	-	-	-	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1 507	-	-	1 215	-	1 215	2 002
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	-	-	-	153	-	153	1
63	Textilgewerbe	-	-	-	501	-	501	-
64	Bekleidungs-gewerbe	-	-	-	2 527	-	2 527	106
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	-	-	-	-	-	-	-
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	16 958	-	-	12 171	6 813	18 984	7 283
6818	dar.: H. v. Backwaren	-	-	-	1 888	-	1 888	134
6831	Molkerei, Käseerei	-	-	-	312	3 890	4 202	1 394
6853	Fleischwarenindustrie	1 675	-	-	2 875	-	2 875	531
6871	Brauerei	15 283	-	-	1 516	824	2 340	3 024
69	Tabakverarbeitung	-	-	-	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 064 883	2 781 492	103	84 321	320 335	404 656	929 748

2.1.11. Strombilanz 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Fremdbezug		Eigen- erzeugung	Abgabe		Verbrauch
		aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben		an das öffentliche Netz	an andere Betriebe	
		1 000 kWh					
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	11 603	826 919	6 201 647	4 781 353	934 320	1 324 496
	Verarbeitendes Gewerbe	2 807 567	84 527	302 122	449	58 743	3 135 024
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	2 116 016	80 056	296 690	246	58 213	2 434 303
22	Mineralölverarbeitung	.	.	-	-	-	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	21 160	753	-	-	-	21 913
27	Eisenschaffende Industrie	1 405 982	46 334	260 381	-	58 052	1 654 645
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	-	-	-	-	.
29	Gießerei	116 438	-	4 719	-	-	121 157
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	113 427	-	-	-	-	113 427
40	Chemische Industrie	266 914	327	31 590	246	161	298 424
53	Holzbearbeitung	52 294	377	-	-	-	52 671
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	139 278	-	-	-	-	139 278
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	412 088	2 185	-	-	504	413 769
3021	H.v. Gesenk-u.l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	59 693	142	-	-	-	59 835
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	22 891	-	-	-	-	22 891
31	Stahl- und Leichtmetallbau	22 962	1 954	-	-	-	24 916
32	Maschinenbau	76 672	-	-	-	399	76 273
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	177 199	-	-	-	105	177 094
34	Schiffbau	.	-	-	-	-	.
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	37 091	-	-	-	-	37 091
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	370	-	-	-	-	370
38	Herstellung von EBM-Waren	14 534	89	-	-	-	14 623
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	.	-	-	-	-	.
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	205 163	2 286	-	-	-	207 449
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	1 198	-	-	-	-	1 198
51	Feinkeramik	.	-	-	-	-	.
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	8 846	-	-	-	-	8 846
54	Holzverarbeitung	7 311	-	-	-	-	7 311
56	Papier- und Pappeverarbeitung	1 640	-	-	-	-	1 640
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	-	-	-	-	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	53 257	2 286	-	-	-	55 543
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	547	-	-	-	-	547
63	Textilgewerbe	1 512	-	-	-	-	1 512
64	Bekleidungs-gewerbe	6 873	-	-	-	-	6 873
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	-	-	-	-	-	-
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	74 300	-	5 432	203	26	79 503
6818	dar.. H. v. Backwaren	2 223	-	-	-	-	2 223
6831	Molkerei, Käserei	8 305	-	-	-	-	8 305
6853	Fleischwarenindustrie	8 715	-	-	-	-	8 715
6871	Brauerei	20 389	-	5 354	1	26	25 716
69	Tabakverarbeitung	.	-	-	-	-	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 819 170	911 446	6 503 769	4 781 802	993 063	4 459 520

2.1.12. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebs- teile	Beschäftigte		Umsatz		Export- quote
			Insgesamt	darunter	Insgesamt	darunter	
				Arbeiter einschl. gewerblich- Auszubildende		Ausland	
			Anzahl			1 000 DM	
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	23	23 282	18 959	2 078 281	305 270	14,7
	Verarbeitendes Gewerbe	675	126 621	99 753	16 638 270	5 923 820	35,6
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	135	44 130	35 640	7 120 240	2 819 402	39,6
22	Mineralölverarbeitung	3	.	.	.	.	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen u. Erden	61	1 700	1 314	224 472	5 188	2,3
	darunter:						
2512	Gew. v. Natursteinen, a.n.g.	4	73	60	9 666	-	0
2516	Gew. v. Sand, Kies	7	136	111	13 959	2	0,0
2529	Verarb. v. Schiefer sowie v. Steinen u. Erden	6	104	88	24 997	248	1,0
2531	H. v. Zement	1	.	.	.	.	.
2541	Ziegelei	3	110	90	12 438	1 615	13,0
2559	H. v. Betonerzeugn. (oh. Bims, gr. Fertigbauteile)	12	609	469	55 960	762	1,4
2591	H. v. Transportbeton	16	89	55	47 881	-	0
27	Eisenschaffende Industrie	10	27 675	22 385	3 835 456	1 784 431	46,5
29	Gießerei	10	4 128	3 524	367 255	158 399	43,1
3015	Drahtziehereien (einschl. H. v. Drahterzeugnissen)	6	2 406	2 088	373 692	156 432	41,9
40	Chemische Industrie	24	1 590	962	377 490	51 149	13,5
	darunter:						
4031	H. v. chem. Grundstf. (auch m. anschl. Weiterverarb.)	6	446	331	179 561	39 784	22,2
4034	H. v. chem. Erzeugnissen f. Gewerbe, Landwirtschaft	11	527	339	126 771	6 948	5,5
4035	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	6	.	.	.	.	.
53	Holzbearbeitung	12	954	762	117 212	25 050	21,4
59	Gummiverarbeitung	5	4 426	3 654	512 368	269 616	52,6
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	322	55 539	43 383	6 693 642	2 631 234	39,3
3021	H. v. Gesenk- u. l. Freiformschmiedest., schw. Presseleile	6	2 656	2 256	346 861	86 870	25,0
3025	Stahlverformung, a.n.g. Oberflächen, Veredlung, Härtung	15	2 991	2 470	331 337	63 432	19,1
31	Stahl- u. Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	69	9 887	7 490	644 331	186 359	28,9
	darunter:						
3111	H. v. Stahl- u. L. Metallkonstrukt. (ohne Grubenausb.-)	45	6 054	4 225	426 018	136 207	32,0
3151	Kessel- u. Behälterbau	18	2 018	1 713	162 696	42 382	26,0
32	Maschinenbau	89	12 519	8 819	1 213 569	405 797	33,4
	darunter:						
3220	H. v. Metallbearbeitungsmaschinen u. ä.	11	943	755	72 865	4 739	6,5
3256	H. v. Hütten- u. Walzwerkeinr. usw. (ohne Baumasch.)	32	3 237	2 128	350 931	135 836	38,7
3257	H. v. Bau-, Baustoff- u. ä. Maschinen	2	.	.	.	.	.
3260	H. v. Zahnrädern, Getrieben, Lagern u. ä.	5	2 001	1 590	181 892	57 991	31,9
3280	Sonst. Maschinenbau	31	4 968	3 389	492 913	179 385	36,4
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kfz. usw.	59	15 831	13 357	2 934 432	1 669 171	56,9
	darunter:						
3314	H. v. Teilen für Kräftwagen u. Motoren	4	4 226	3 545	469 352	182 137	38,8
3390	Rep. v. Kraftfahrzeugen, Fahrrädern, Lackierung	49	3 101	2 258	208 002	2 472	1,2

noch:21:12 Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 1979

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebs- teile	Beschäftigte		Umsatz		Export- quote
			insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
				Arbeiter einschl.gewerbl. Auszubildende		Ausland	
						%	
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten darunter	41	7 909	5 938	818 678	166 012	20,3
3620	H. v. Geräten d. Elektriz. Erzeugung, -Vertig. u. ä.	17	3 974	3 049	363 822	76 073	20,9
3660	H. v. Zählern, Fernmeldemes-, u. Regelgeräten usw.	8	1 451	969	126 380	4 653	3,7
3690	Monl. v. Elektrotechn. Erzeugn. (ohne Bauinstall.)	9	1 255	1 039	43 469	36	0,1
38	H. v. EBM-Waren darunter	29	3 295	2 720	354 001	43 322	12,2
3842	H. v. Stahlblechwaren (ohne Möbel)	9	1 127	951	155 721	14 055	9,0
3844	H. v. NE.-Metallblechwaren (ohne Möbel)	4	173	108	21 430	5 430	25,3
3847	H. v. Möbeln a. Metall	6	318	229	27 105	1 004	3,7
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	146	19 485	15 624	1 558 890	426 459	27,4
52	H. u. Verarb. von Glas	5	650	561	49 239	11 574	23,5
54	Holzverarbeitung (ohne Fertigteilbauten) darunter	35	2 031	1 600	213 005	33 944	15,9
5411	H. v. Bauelementen a. Holz (ohne Fertigteilbauten)	15	689	537	85 009	9 727	11,4
5421	H. v. Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	15	1 160	920	103 386	21 513	20,8
5424	H. v. Polstermöbeln	3	.	.	.	.	.
56	Papier- u. Pappverarbeitung	8	288	226	22 078	7 934	35,9
58	H. v. Kunststoffwaren	18	1 506	1 216	236 944	59 963	25,3
62	Lederverarbeitung von	8	368	321	18 937	180	1,0
6211	Lederverarbeitung (ohne H. v. Schuhen)	3	75	63	3 228	174	5,4
6251	H. v. Schuhen	5	293	258	15 709	6	0,0
63	Textilgewerbe	4	413	317	30 247	8 290	27,4
64	Bekleidungs-gewerbe darunter	43	4 514	3 866	180 720	11 914	6,6
6413	H. v. Herrenoberbekleidung	10	1 998	1 683	103 955	8 860	8,5
6414	H. v. Damen- u. Kinderoberbekleidung	19	1 485	1 256	43 383	1 401	3,2
6421	H. v. Herren-, Damen- u. Kinderwäsche	7	577	537	16 357	1 286	7,9
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	72	7 467	5 106	1 265 498	46 725	3,7
68	Ernährungsgewerbe darunter	71	.	.	.	.	.
6818	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	15	597	419	44 227	1 093	2,5
6831	Molkerei, Käseerei	3	484	275	105 728	7 846	7,4
6853	Fleischwarenindustrie (ohne Talgschmelzen u. ä.	13	1 889	1 181	359 041	4 130	1,2
6871	Brauerei	9	1 721	1 066	295 158	14 036	4,8
6879	Mineralbrunnen, H. v. Mineralwasser, Limonaden	7	493	324	66 161	393	0,6
6882	Übriges Ernährungsgewerbe (ohne H. v. Futterm.)	4	195	96	26 499	1 468	5,5
69	Tabakverarbeitung	1	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	698	149 903	118 712	18 716 551	6 229 090	33,3

2.2.1. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten 1978

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe		Beschäftigte September 1978 insgesamt	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
		Ins- gesamt	mit Inves- titionen			bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäfts- ausstattung	Insgesamt
				Anzahl						1 000 DM
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	20	19	21 771	2 563 329	46 896	1 914	95 458	144 268
	Verarbeitendes Gewerbe	565	500	127 309	14 870 082	88 499	5 113	479 275	572 887
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	105	93	45 509	6 184 751	20 084	1 106	196 328	217 518
22	Mineralölverarbeitung	2	2	.	.	.	-	.	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	52	45	1 592	199 282	720	338	8 735	9 793
27	Eisenschaffende Industrie	7	7	30 338	3 751 098	8 627	407	97 086	106 120
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke	2	2	.	.	.	-	.	.
29	Gießerei	6	5	3 959	428 025	2 924	30	26 716	29 670
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	4	4	2 458	363 062	814	2	17 696	18 512
40	Chemische Industrie	21	17	1 510	263 008	267	179	5 319	5 765
53	Holzbearbeitung	6	6	1 112	142 729	297	150	3 747	4 194
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	5	5	4 312	496 374	6 378	-	14 883	21 261
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	262	234	54 523	5 922 669	37 846	3 424	176 416	217 686
3021	H.v. Gesenk- u. l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	4	4	2 472	281 100	1 674	48	11 732	13 454
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	12	10	2 461	206 090	797	-	3 506	4 303
31	Stahl- und Leichtmetallbau	51	46	10 658	620 216	4 973	3	19 281	24 257
32	Maschinenbau	69	65	11 425	960 685	4 243	49	45 074	49 366
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	57	50	16 763	2 767 132	21 210	973	65 926	88 109
34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	35	28	7 660	785 653	3 786	2 351	20 776	26 913
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	10	9	280	19 142	.	-	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	21	20	2 698	272 305	937	-	8 761	9 698
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	3	2	106	10 346	.	-	.	.
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	131	108	19 437	1 459 209	16 666	148	57 449	74 263
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	4	4	452	23 555	52	-	2 154	2 206
51	Feinkeramik	3	3	7 278	551 086	.	-	.	.
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	4	4	606	45 829	538	-	2 351	2 889
54	Holzverarbeitung	31	27	1 834	155 559	703	148	3 182	4 033
56	Papier- und Pappeverarbeitung	7	5	372	33 961	237	-	2 257	2 494
57	Druckerei, Vervielfältigung	13	12	1 986	171 832	.	-	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	14	12	1 374	181 790	726	-	9 576	10 302
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	10	9	453	22 089	450	-	928	1 378
63	Textilgewerbe	5	3	605	32 274	525	-	413	938
64	Bekleidungs-gewerbe	40	29	4 477	241 232	3 306	-	5 688	8 994
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	-	-	-	-	-	-	-	-
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	67	65	7 840	1 303 453	13 903	435	49 082	63 420
6818	dar.: H. v. Backwaren	16	16	698	48 320	38	-	1 909	1 947
6831	Molkerei, Käseerei	3	3	491	158 971	912	115	2 808	3 835
6853	Fleischwarenin-dustrie	14	13	2 012	393 920	1 358	-	5 003	6 361
6871	Brauerei	9	9	1 841	290 935	6 599	100	24 096	30 795
69	Tabakverarbeitung	1	1	.	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	585	519	149 080	17 433 411	135 395	7 027	574 733	717 155

2.2.2. Lagerbestandsveränderung der Betriebe 1978

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen			Unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion			Handelsware		
		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	%	Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	%	Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	%
		1 000 DM		%	1 000 DM		%	%		%
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	116 350	- 30 759	-26,4	168 867	-102 188	- 60,5	46 769	- 1 679	- 3,6
	Verarbeitendes Gewerbe	776 246	31 737	4,1	1 545 767	171 826	11,1	94 929	10 485	11,0
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	352 295	- 284	- 0,1	660 500	27 056	4,1	25 718	- 2 074	- 8,1
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	4 825	407	8,4	12 231	- 864	- 7,1	1 307	467	35,7
27	Eisenschaffende Industrie	236 322	2 723	1,2	478 478	21 305	4,5	527	- 450	-85,4
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	Gießerei	23 442	- 6 166	-26,3	32 265	3 955	12,3	11 659	- 3 606	-30,9
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	28 653	- 844	- 2,9	27 627	376	1,4	51	38	74,5
40	Chemische Industrie	14 437	- 1 030	- 7,1	23 860	- 10 225	- 42,9	2 727	1 318	48,3
53	Holzbearbeitung	13 626	- 82	- 0,6	15 543	1 045	6,7	960	136	14,2
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
59	Gummiverarbeitung	18 720	3 756	20,1	18 466	1 700	9,2	845	- 238	-28,2
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	326 912	29 088	8,9	741 082	140 574	19,0	46 198	3 499	7,6
3021	H.v. Gesenk-u.l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	28 827	331	1,1	13 025	4 212	32,3	19	- 6	-31,6
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	15 981	1 106	6,9	20 628	2 419	11,7	438	28	6,4
31	Stahl- und Leichtmetallbau	64 006	3 881	6,1	316 378	80 144	25,3	2 075	- 711	-34,3
32	Maschinenbau	69 451	1 484	2,1	208 980	21 730	10,4	8 427	264	3,1
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	85 355	28 095	32,9	81 279	26 384	32,5	26 174	2 653	10,1
34	Schiffbau	.	.	.	.	.	.	.	.	.
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	39 493	- 4 483	- 11,4	83 916	5 212	6,2	7 614	1 002	13,2
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	.	.	.	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	23 174	- 1 364	- 5,9	16 450	- 391	- 2,4	543	- 128	-23,6
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	62 949	- 766	- 1,2	111 173	6 848	6,2	16 883	7 829	46,4
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	1 720	- 36	- 2,1	235	281	119,6	.	.	.
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.	.	.	.	.
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	1 821	249	13,7	3 945	1 414	35,8	991	166	16,8
54	Holzverarbeitung	11 417	127	1,1	11 610	1 163	10,0	1 112	32	2,9
56	Papier- und Pappeverarbeitung	2 213	- 494	-22,3	4 118	- 1 341	- 32,6	508	- 55	-10,8
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	7 632	344	4,5	8 816	565	6,4	1 862	78	4,2
61	Ledererzeugung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
62	Lederverarbeitung	785	21	2,7	545	- 188	- 34,5	453	52	11,5
63	Textilgewerbe	1 169	28	2,4	4 790	335	7,0	596	- 126	-21,1
64	Bekleidungs-gewerbe	12 206	313	2,6	19 807	3 949	19,9	3 326	2 454	73,8
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	34 090	3 699	10,9	33 012	- 2 652	- 8,0	6 130	1 231	20,1
6818	dar.. H. v. Backwaren	808	- 108	-13,4	98	- 6	- 6,1	140	12	8,6
6831	Molkerei, Käserei	1 737	230	13,2	1 694	10	0,6	1 100	- 1	- 0,1
6853	Fleischwarenindustrie	5 053	2 251	44,5	8 049	- 1 809	- 22,5	1 248	274	22,0
6871	Brauerei	8 665	416	4,8	9 550	- 1 498	- 15,7	1 989	128	6,4
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	892 596	978	0,1	1 714 634	69 638	4,1	141 698	8 806	6,2

2.2.3. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten und Kreisen 1978

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Landkreis Wirtschaftsgruppe Wirtschaftshauptgruppe Insgesamt	Betriebe		Beschäftigte September 1978	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
	Ins- gesamt	mit Investitionen			bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäfts- ausstattung	Insgesamt
	Anzahl			1 000 DM				
Stadtverband Saarbrücken								
Bergbau	11	11	15 476	1 996 514	37 428	1 737	88 338	127 504
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	29	23	21 976	3 119 957	6 486	308	106 866	113 664
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	106	90	15 635	1 393 692	6 773	2 066	53 455	62 295
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	42	33	5 381	417 709	4 019	148	13 357	17 524
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	27	27	2 223	437 459	2 975	22	10 830	13 827
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	216	185	60 691	7 365 331	57 681	4 281	272 846	334 814
Merzig - Wadern								
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	8	8	2 945	304 801	6 192	181	21 041	27 413
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	8	8	1 252	71 893	43	41	1 428	1 512
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	11	10	7 473	561 802	10 004	-	23 502	33 506
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	5	5	338	48 910	2 682	-	3 068	5 750
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	32	31	12 008	987 406	18 921	222	49 039	68 181
Neunkirchen								
Bergbau	3	3	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	11	10	5 787	587 561	5 474	33	20 869	26 375
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	29	29	4 310	494 115	6 488	342	14 992	21 822
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	18	14	1 516	108 024	103	-	2 361	2 464
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	7	7	.	.	.	.	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	67	62	15 837	1 566 916	18 363	493	43 735	62 590
Saarlouis								
Bergbau	3	3	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	28	24	7 861	1 184 232	397	426	28 733	29 554
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	48	44	15 609	2 418 613	9 012	-	47 203	56 214
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	22	17	1 906	130 180	1 433	-	6 837	8 270
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	15	14	.	.	.	.	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	116	102	30 733	4 395 760	16 975	768	100 214	117 954
Saar-Pfalz-Kreis								
Bergbau	3	2	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	20	20	6 673	970 022	1 521	159	16 221	17 901
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	51	46	13 676	1 150 551	13 891	964	50 961	65 817
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	27	26	1 756	151 276	1 015	-	7 784	8 799
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	9	9	.	.	.	.	.	.
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	110	103	23 952	2 605 295	21 709	1 253	93 368	116 331
St. Wendel								
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	9	8	267	18 177	13	-	2 598	2 611
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	20	17	4 041	393 806	1 642	10	8 376	10 026
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	11	8	1 405	90 218	91	-	3 608	3 699
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	4	3	146	10 502	-	-	949	949
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	44	36	5 859	512 703	1 746	10	15 531	17 285
Saarland insgesamt								
Bergbau	20	19	21 771	2 563 329	46 896	1 914	95 458	144 268
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	105	93	45 509	6 184 751	20 084	1 106	196 328	217 518
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	262	234	54 523	5 922 669	37 846	3 424	176 416	217 686
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	131	108	19 437	1 459 209	16 665	148	57 449	74 262
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	67	65	7 840	1 303 453	13 903	435	49 082	63 420
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	585	519	149 080	17 433 411	135 395	7 027	574 733	717 155

2.2.4. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen nach Beschäftigtengrößenklassen 1977/78

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Betriebe mit..... bis..... Beschäft.	Jahr	Be-triebe	Beschäftigte	Umsatz 1 000 DM	Bruttoanlageinvestitionen 1 000 DM				Investitionen je Be-schäftigten	
					Bauten	Grund-stücke	maschinelle Anlagen	Insgesamt	DM	i. V. zum Umsatz
									DM	%
1 - 19	1977	37	275	98 784	-	171	1 487	1 658	6 029	1,7
	1978	40	308	120 547	64	78	2 703	2 845	9 237	2,4
20 - 49	1977	282	8 770	813 501	8 554	525	25 685	34 764	3 964	4,3
	1978	247	7 976	790 608	4 284	618	20 594	25 496	3 197	3,2
50 - 99	1977	116	8 056	954 035	18 476	372	40 504	59 352	7 367	6,2
	1978	125	8 820	1 068 694	7 925	176	60 289	68 390	7 754	6,4
100 - 199	1977	65	9 157	1 474 045	13 798	359	36 144	50 301	5 493	3,4
	1978	56	7 948	1 359 193	4 183	340	55 330	59 853	7 531	4,4
200 - 499	1977	57	16 915	1 825 288	15 120	409	54 608	70 137	4 146	3,8
	1978	58	17 179	1 936 256	10 801	251	78 113	89 165	5 190	4,6
500 - 999	1977	30	20 514	1 942 731	15 703	92	69 315	85 110	4 149	4,4
	1978	30	20 645	1 937 305	13 786	2 459	83 053	99 298	4 810	5,1
1 000 und mehr	1977	29	90 452	9 858 357	82 154	2 011	276 015	360 180	3 982	3,6
	1978	29	86 204	10 220 802	94 353	3 105	274 650	372 108	4 316	3,6
Bergbau u. Ver-arbeitendes Ge-werbe insgesamt	1977	616	154 139	16 966 741	153 805	3 939	503 758	661 502	4 292	3,9
	1978	585	149 080	17 433 405	135 396	7 027	574 732	717 155	4 811	4,1

2.2.5. Konzentration der jeweils größten Betriebe gemessen an den Beschäftigten 1978

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Betriebe		Beschäftigte		Umsatz		Investitionen		Bestände (Jahresende)	
Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil
Anzahl	%	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
3	0,5	27 581	18,5	3 935 416	22,6	111 170	15,5	211 959	20,3
6	1,0	42 902	28,8	5 819 406	33,4	188 394	26,3	364 436	34,9
10	1,7	54 617	36,6	6 903 826	39,6	259 001	36,1	401 230	38,4
15	2,6	66 172	44,4	8 093 282	46,4	295 891	41,3	455 311	43,6
20	3,4	74 899	50,2	9 021 217	51,7	330 379	46,1	500 454	47,9
25	4,3	81 729	54,8	9 719 475	55,8	365 839	51,0	537 298	51,5
30	5,1	87 197	58,5	10 286 126	59,0	374 000	52,2	569 051	54,5
40	6,8	95 535	64,1	11 396 548	65,4	435 404	60,7	625 462	59,9
50	8,5	101 897	68,4	11 940 522	68,5	455 907	63,6	678 996	65,0
60	10,3	107 346	72,0	12 199 924	70,0	471 405	65,7	724 299	69,4
70	12,0	111 701	74,9	12 657 937	72,6	516 436	72,0	760 541	72,8
80	13,7	114 997	77,1	13 007 220	74,6	523 604	73,0	785 663	75,2
90	15,4	117 843	79,0	13 385 533	76,8	538 612	75,1	815 148	78,1
100	17,1	120 305	80,7	13 573 697	77,9	545 551	76,1	827 377	79,2
200	34,2	134 447	90,2	15 674 217	89,9	634 595	88,5	931 515	89,2
300	51,3	140 894	94,5	16 525 633	94,8	689 313	96,1	987 694	94,6
400	68,4	144 946	97,2	16 914 676	97,0	700 489	97,7	1 010 948	96,8
500	85,5	147 800	99,1	17 206 761	98,7	711 866	99,3	1 030 408	98,7
585	100,0	149 080	100,0	17 433 410	100,0	717 157	100,0	1 044 079	100,0

2.2.6. Unternehmen, Beschäftigung, Gesamtleistung und Investitionen 1978

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Un- ter- nehmen	Beschäftigte September 1978	Bruttolohn- und Gehalts- summe	Gesamt- umsatz	Lagerbe- stands- änderung an unfertigen und fertigen Er- zeugnissen	Selbst- erstellte Anlagen	Gesamt- leistung	Brutto- anlage- investitionen
		Anzahl		1 000 DM					
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	3	21 827	696 674	2 577 395	-102 422	6 214	2 481 200	144 683
	Verarbeitendes Gewerbe	431	101 189	2 871 961	11 336 901	127 422	44 665	11 508 975	469 693
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	63	43 077	1 329 539	5 777 137	26 779	29 537	5 833 446	200 783
22	Mineralölverarbeitung	2	.	.	.	.	-	.	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	22	999	28 490	125 367	- 406	82	125 043	6 488
27	Eisenschaffende Industrie	6	30 449	949 625	3 756 364	18 887	18 893	3 794 137	106 120
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	1	.	.	.	.	-	.	.
29	Gießerei	6	5 077	162 904	512 809	3 647	6 302	522 758	32 201
3015	Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	4	2 458	71 864	363 062	376	2 505	365 943	18 512
40	Chemische Industrie	15	1 229	35 799	199 262	- 7 871	107	191 498	2 959
53	Holzbearbeitung	3	465	11 966	45 086	682	209	45 977	2 154
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	4	2 223	62 308	243 740	1 700	1 439	246 879	10 259
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	208	30 256	888 390	2 794 875	89 968	12 772	2 897 609	124 863
3021	H.v. Gesenk-u.l. Freiformschmiedestücken, Schw.Presst.	3	2 019	64 014	246 644	1 692	541	248 877	12 197
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	11	1 552	42 124	131 157	1 684	739	133 580	4 847
31	Stahl- und Leichtmetallbau	45	9 084	308 937	616 982	79 052	4 759	700 787	23 276
32	Maschinenbau	56	7 620	221 630	687 416	- 5 787	2 756	684 385	32 665
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	44	5 217	128 005	522 772	4 246	1 900	528 918	31 555
34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	18	2 491	64 968	338 889	10 078	1 601	350 568	13 536
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	10	280	6 731	19 142	879	4	20 025	1 081
38	Herstellung von EBM-Waren	18	1 887	49 821	221 528	- 1 861	472	220 139	5 201
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	3	106	2 160	10 345	- 15	-	10 330	505
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	103	20 365	486 798	1 530 891	12 549	435	1 543 875	81 579
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	3	426	6 739	22 701	216	5	22 922	2 151
51	Feinkeramik	1	.	.	.	.	-	.	.
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	3	156	4 127	23 265	- 113	18	23 170	226
54	Holzverarbeitung	29	1 732	40 497	146 705	1 163	221	148 090	4 032
56	Papier- und Pappeverarbeitung	3	232	5 373	19 972	- 218	-	19 754	2 300
57	Druckerei, Vervielfältigung	12	.	.	.	.	-	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	12	1 014	25 255	136 614	603	94	137 311	10 003
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	7	327	5 287	21 759	0	-	21 759	1 295
63	Textilgewerbe	4	453	8 308	32 273	335	-	32 608	938
64	Bekleidungs-gewerbe	29	3 753	62 752	209 747	3 604	97	213 448	8 873
65	Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	-	-	-	-	-	-	-	-
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	57	7 491	167 234	1 233 998	- 1 874	1 921	1 234 045	62 468
6818	dar: H. v. Backwaren	14	575	10 622	32 643	- 4	-	32 639	1 688
6831	Molkerei, Käseerei	2	.	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	11	1 966	40 230	373 859	- 1 751	20	372 128	6 331
6871	Brauerei	9	1 841	55 364	290 935	- 1 498	804	290 241	30 795
69	Tabakverarbeitung	1	.	.	.	.	.	.	.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	434	123 016	3 568 635	13 914 296	25 000	50 879	13 990 175	614 376

2.3.1. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1978 und 1979

Betriebe der Kleinindustrie

Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz September		Gesamtumsatz	
	1978	1979	1978	1979	1978	1979	1977	1978
	Anzahl				1 000 DM			
Steinkohlenbergbau, Brikettherstellung, Kokerei	—	—	—	—	—	—	—	—
Verarbeitendes Gewerbe	244	216	2 739	1 916	37 504	22 348	321 822	230 517
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	75	68	687	635	9 881	6 376	87 202	61 044
Mineralölverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	25	24	220	197	2 057	1 895	18 829	16 666
Eisenschaffende Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—
NE- Metallerzeugung, NE- Metallhalbzeugwerke	2	1	—	—	—	—	—	—
Gießerei	1	1	—	—	—	—	—	—
Drahtziehereien, Herstellung von Drahterzeugnissen	5	5	52	52	399	458	2 691	4 107
Chemische Industrie	30	24	281	235	6 067	2 334	51 017	26 398
Holzbearbeitung	8	7	35	29	486	379	3 353	2 923
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	—	—	—	—	—	—	—	—
Gummiverarbeitung	4	6	57	99	437	970	6 306	7 450
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	67	56	1 156	557	14 544	5 056	86 495	49 193
H. v. Gesenk-u.l. Freiformschmiedestücken, Schw. Press.	3	2	36	—	267	—	4 326	—
Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	6	6	54	48	465	525	4 772	4 695
Stahl- und Leichtmetallbau	7	5	263	60	1 268	329	7 912	3 734
Maschinenbau	20	14	373	152	9 447	1 745	29 622	16 328
Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kraftfahrzeugen usw.	1	2	—	—	—	—	—	—
Schiffbau	1	—	—	—	—	—	—	—
Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	13	12	130	100	841	803	8 917	7 969
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	3	3	46	37	543	803	7 277	6 530
Herstellung von EBM- Waren	13	12	178	111	1 118	591	13 054	7 152
H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	78	70	686	546	4 804	3 584	58 781	36 390
H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	—	—	—	—	—	—	—	—
Feinkeramik	2	2	—	—	—	—	—	—
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3	2	23	—	206	—	2 639	—
Holzverarbeitung	10	8	85	47	988	420	10 418	3 424
Papier- und Pappeverarbeitung	5	4	50	22	440	227	5 784	2 112
Druckerei, Vervielfältigung	20	20	154	148	720	830	8 039	8 786
Herstellung von Kunststoffwaren	14	13	112	82	731	495	6 803	5 532
Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—	—
Lederverarbeitung	2	2	—	—	—	—	—	—
Textilgewerbe	5	5	48	48	194	419	1 597	2 252
Bekleidungs-gewerbe	17	14	186	152	1 073	588	19 345	6 812
Reparatur v. Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte)	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	24	22	210	178	8 275	7 332	89 344	83 890
dar.: H. v. Backwaren	—	—	—	—	—	—	—	—
Molkerei, Käserei	1	1	—	—	—	—	—	—
Fleischwarenindustrie	2	2	—	—	—	—	—	—
Brauerei	2	2	—	—	—	—	—	—
Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	244	216	2 739	1 916	37 504	22 348	321 822	230 517

2.3.2. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen im September 1978 und 1979

Betriebe der Kleinindustrie

Landkreis Wirtschaftshauptgruppe Insgesamt	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz September		Gesamtumsatz	
	1978	1979	1978	1979	1978	1979	1977	1978
	Anzahl				1 000 DM			
Stadtverband Saarbrücken								
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	26	23	273	288	3 140	2 747	39 264	25 494
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	32	26	514	265	10 738	2 924	50 613	27 026
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	34	29	311	228	1 724	1 428	18 503	13 785
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	6	5	62	61	3 934	4 030	38 785	40 469
Verarbeitendes Gewerbe	98	83	1 160	849	19 536	11 066	147 165	106 660
Merzig-Wadern								
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	6	7	55	52	421	576	2 895	4 837
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	4	3	.	.	.	.	.	.
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	7	8	58	63	339	398	3 864	4 226
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1	1	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	18	19	161	139	968	1 120	8 617	10 855
Neunkirchen								
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	13	12	104	77	1 459	837	13 776	8 830
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	5	2	95	.	666	.	7 268	.
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	7	7	68	56	598	192	14 155	2 303
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	3	3	13	.	251	.	4 704	.
Verarbeitendes Gewerbe	28	24	280	152	2 974	1 365	39 903	15 776
Saarlouis								
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	13	11	84	89	3 426	817	15 984	7 685
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	11	8	300	74	1 400	528	10 168	5 085
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	12	11	80	75	532	541	4 572	5 154
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	5	4	57	36	1 526	1 009	16 564	11 275
Verarbeitendes Gewerbe	41	34	521	274	6 884	2 895	47 288	29 199
Saar-Pfalz-Kreis								
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	13	11	131	92	1 055	958	10 705	9 916
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	12	16	138	173	1 002	1 433	9 674	14 548
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	14	11	121	75	1 249	661	13 461	7 739
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	8	8	69	63	2 484	1 967	28 229	27 282
Verarbeitendes Gewerbe	47	46	459	403	5 790	5 019	62 069	59 485
St. Wendel								
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	4	4	40	37	380	441	4 578	4 282
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	3	1	.	.	.	.	.	.
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	4	4	48	49	362	364	4 226	3 184
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1	1	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	12	10	158	99	1 352	883	16 780	8 542
Saarland insgesamt								
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	75	68	687	635	9 881	6 376	87 202	61 044
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	67	56	1 156	557	14 544	5 056	86 495	49 193
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	78	70	686	546	4 804	3 584	58 781	36 390
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	24	22	210	178	8 275	7 332	89 344	83 890
Verarbeitendes Gewerbe	244	216	2 739	1 916	37 504	22 348	321 822	230 517

2.4.1. Index der Nettoproduktion im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1973 bis 1979

1970 = 100 — arbeitstägich

Wirtschaftszweig	Gewichtung		1973	1974	1975	1976		1977	1978	1979
	alter	neuer				alter	neuer			
	Berichtskreis 1976					Berichtskreis				
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	100,0	100,0	125,1	121,1	117,5	122,2	121,8	125,0	124,8	135,4
Kohlenbergbau	11,06	11,18	93,6	93,6	96,5	95,2	95,2	100,5	106,1	111,9
Verarbeitendes Gewerbe	88,94	88,82	129,0	124,5	120,1	125,5	125,1	128,0	127,1	138,2
Grundstoff- und Produktionsgütergew.	38,62	39,02	112,7	123,2	95,9	97,1	97,9	91,8	96,4	105,3
dar.: Gewinnung u. Verarbeitg. v. Steinen u. Erden	2,34	2,34	99,2	90,5	81,3	85,3	98,2	89,2	101,9	107,1
Eisenschaffende Industrie	27,51	27,81	110,0	126,0	91,0	87,8	87,8	79,1	83,7	90,0
Eisen- und Stahlgießerei	2,26	2,28	91,2	92,8	79,7	81,7	81,7	84,0	80,3	86,1
Ziehereien und Kaltwalzwerke	1,12	1,13	123,0	125,4	98,9	128,3	128,3	125,7	134,4	143,4
Chemische Industrie	1,47	1,49	141,5	135,2	148,0	158,5	158,5	154,7	150,8	182,2
Holzbearbeitung	0,83	0,84	112,3	112,5	99,7	111,5	111,5	117,4	114,7	115,6
Gummiverarbeitung	0,69	0,70	291,6	311,3	340,8	417,6	417,6	474,0	469,7	510,2
Investitionsgüter produzierend. Gewerbe	32,16	32,14	156,9	132,3	157,4	165,5	166,7	182,2	173,3	190,1
dar.: Stahl- und Leichtmetallbau	9,33	9,12	112,8	109,0	101,6	108,8	110,1	127,1	105,0	93,1
Maschinenbau	6,50	6,57	106,2	115,8	117,1	126,0	126,0	117,7	119,3	134,8
Straßenfahrzeugbau	8,77	8,87	260,5	160,2	269,2	279,4	279,4	308,1	303,3	356,1
Elektrotechnik	2,69	2,72	185,3	208,7	184,4	197,4	197,4	238,4	218,2	223,7
Stahlverformung	2,83	2,86	104,7	109,7	114,3	118,6	118,6	123,3	122,2	140,8
Herstellung v. Eisen-, Blech- u. Metallwaren	2,01	1,97	111,2	102,3	84,2	85,7	85,7	94,8	97,8	104,9
Verbrauchsgüter produzierend. Gewerbe	12,37	11,80	119,0	116,4	103,9	116,2	108,8	110,8	115,4	121,7
dar.: Herstellung u. Verarbeitg. v. Hohlglas	0,48	0,49	137,8	106,3	91,0	86,3	86,3	91,8	103,7	107,0
Holzverarbeitung	1,63	0,96	170,4	153,0	114,7	156,2	93,8	93,1	92,7	89,0
Druckerei, Vervielfältigung			123,6	119,4	120,6	125,3	125,3	128,6	131,2	148,4
Herstellung von Kunststoffwaren	0,52	0,52	278,9	333,4	274,7	290,4	290,4	326,7	366,0	436,5
Textilgewerbe	0,77	0,78	36,2	34,7	35,9	37,1	37,1	42,0	41,8	37,9
Bekleidungs-gewerbe	1,52	1,54	94,1	84,8	92,2	99,2	99,2	90,2	95,2	92,7
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	5,79	5,86	104,1	108,4	109,6	111,3	111,3	106,9	101,7	104,4
dar.: Ernährungsgewerbe	5,14	5,20	107,4	112,2	114,2	116,7	116,7	113,2	108,0	110,9
Fleischwarenindustrie	0,87	0,88	95,0	99,5	105,1	101,3	101,3	100,6	101,7	99,0
Brauerei	2,43	2,46	114,4	122,4	127,6	132,8	132,8	123,2	115,8	115,3

2.4.2. Jährliche Wachstumsraten der Nettoproduktion im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe
1973 bis 1979

1970 = 100 - arbeitsfähig

Wirtschaftszweig	Gewichtung		1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979
	alter	neuer							
	Berichtskreis 1976		in % gegenüber dem Vorjahr						
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	100,0	100,0	10,0	-3,2	-3,0	4,0	2,6	-0,2	+8,5
Kohlenbergbau	11,06	11,18	-8,8	-	3,1	-1,3	5,6	+5,6	+5,5
Verarbeitendes Gewerbe	88,94	88,82	12,1	-3,5	-3,5	4,5	2,3	-0,7	+8,7
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	38,62	39,02	13,5	9,3	-22,2	1,3	-6,2	+5,0	+9,2
dar.: Gewinnung u. Verarbeitg.v.Stein.u.Erden	2,34	2,34	-14,1	-8,8	-10,2	4,9	-9,2	+14,2	+5,1
Eisenschaffende Industrie	27,51	27,81	19,7	14,5	-27,8	-3,5	-9,9	+5,8	+7,5
Eisen- und Stahlgießerei	2,26	2,28	7,2	1,8	-14,1	2,5	2,8	-4,4	+7,2
Ziehereien und Kaltwalzwerke	1,12	1,13	2,8	2,0	-21,1	29,7	-2,0	+6,9	+6,7
Chemische Industrie	1,47	1,49	12,4	-4,5	9,5	7,1	-2,4	-2,5	+20,8
Holzbearbeitung	0,83	0,84	7,6	0,2	-11,4	11,8	5,3	-2,3	+0,8
Gummiverarbeitung	0,69	0,70	10,4	6,8	9,5	22,5	13,5	-0,9	+8,6
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	32,16	32,14	16,5	-15,7	19,0	5,2	9,3	-4,9	+9,7
dar.: Stahl- und Leichtmetallbau	9,33	9,12	-9,0	-3,4	-6,8	7,1	15,4	-17,4	-11,3
Maschinenbau	6,50	6,57	12,0	0,9	1,1	7,6	-6,6	+1,4	+13,0
Straßenfahrzeugbau	8,77	8,87	38,3	-38,5	68,0	3,8	10,3	-1,6	+17,4
Elektrotechnik	2,69	2,72	17,3	12,6	-11,6	7,1	20,8	-8,5	+2,5
Stahlverformung	2,83	2,86	7,2	4,8	4,2	3,8	4,0	-0,9	+15,2
Herstellg.v.Eisen-,Blech-u.Metallwaren	2,01	1,97	5,2	-8,0	-17,7	1,8	10,6	+3,2	+7,3
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	12,37	11,80	0,8	-2,2	-10,7	11,8	1,8	+4,2	+5,5
dar.: Herstellung und Verarbeitg.v.Hohlglas	0,48	0,49	12,6	-22,9	-14,4	-5,2	6,4	+13,0	+3,2
Holzverarbeitung	1,63	0,96	-6,7	-10,2	-25,0	36,2	-0,7	-0,4	-4,0
Druckerei, Vervielfältigung			4,7	-3,4	1,0	3,9	2,6	+2,0	+13,1
Herstellung von Kunststoffwaren	0,52	0,52	31,3	19,5	-17,6	5,7	12,5	+12,0	+19,3
Textilgewerbe	0,77	0,78	-45,3	-4,1	3,5	3,3	13,2	-0,5	-9,3
Bekleidungs-gewerbe	1,52	1,54	-13,3	-9,9	8,7	7,6	-9,1	+5,5	-2,6
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	5,79	5,86	-1,1	4,1	1,1	1,6	-4,0	-4,9	+2,7
dar.: Ernährungsgewerbe	5,14	5,20	-0,3	4,5	1,8	2,2	-3,0	-4,6	+2,7
Fleischwarenindustrie	0,87	0,88	0,6	4,7	5,6	-3,6	-0,7	+1,1	-2,6
Brauerei	2,43	2,46	7,6	7,0	4,2	4,1	-7,2	-6,0	-0,4

2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1978 und 1979

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
		1978		1979	
		Menge	Wert in 1 000 DM	Menge	Wert in 1 000 DM
Steine und Erden	1 000 DM	.	168 432	.	183 021
Natursteine	1 000 DM	.	9 951	.	10 250
Straßenschotter und Splitt	1 000 t	1 080	8 037	1 049	8 291
Bausand und Baukies (ohne Kies für Wegebau)	1 000 t	1 404	12 523	1 295	13 456
Schlacken und Schlackenerzeugnisse	1 000 t*	1 612	.	1 902	.
darunter zum Absatz bestimmt	1 000 t	1 512	14 406	1 746	17 902
Ziegeleierzeugnisse	1 000 DM	.	6 962	.	9 781
Betonzeugnisse für den Hochbau	1 000 DM	.	13 038	.	12 255
Betonzeugnisse für den Tief- und Straßenbau	1 000 t	302	23 863	309	25 160
Betonröhre aller Art	t	41 028	4 370	45 397	4 722
Gehweg- und Belagplatten	t	133 242	8 957	75 950	5 109
Bordsteine	t	43 588	2 567	42 884	3 078
Betonpflastersteine	t	44 755	3 344	108 273	7 005
Grundstückskläranlagen u.a.E.	t	2 864	1 389	6 557	1 876
	1 000 DM	.	168 432	.	183 021
Eisen und Stahl	1 000 DM	.	2 898 432	.	3 214 073
NE-Metalle und -Metallhalbzeug	1 000 DM	.	2 783	.	3 004
Gießereierzeugnisse	1 000 DM	.	340 206	.	385 735
Eisen-, Stahl- und Temperguß	1 000 DM	.	326 506	.	367 885
Eisenguß	t*	237 450	.	250 070	.
darunter zum Absatz bestimmt	t	204 001	304 187	214 739	347 669
Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke und der Stahlverformung	1 000 DM	.	917 319	.	1 044 328
Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke	1 000 DM	.	495 524	.	539 712
Kalt gezogener Draht	t*	213 565	.	227 553	.
darunter zum Absatz bestimmt	t	93 641	108 012	95 154	121 764
Drahterzeugnisse	t	136 019	224 225	150 449	247 121
Erzeugnisse der Stahlverformung	1 000 DM	.	421 645	.	504 358
Gesenk-, Spezial- und leichte Feiformschmiedestücke	t	69 406	239 731	86 126	288 657
Schwere Press-, Zieh- und Stanzteile	t	1 582	4 644	3 020	7 883
Ketten	t	1 201	4 210	1 652	6 334
Schrauben-, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metallen	t	23 622	61 117	27 401	73 545
Oberflächenveredlung und Härtung	1 000 DM	.	20 286	.	22 358
Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	1 000 DM	.	577 105	.	566 012
Hochbaukonstruktionen aus Stahl und Leichtmetall	1 000 DM	.	104 216	.	123 265
Skelettkonstruktionen	t	30 498	78 860	35 360	80 295
Stütz- und Trägerkonstruktionen	t	2 832	7 118	10 163	28 511
Hallen ohne Einbauten	t	1 838	3 328	1 288	2 641
Hallen mit Einbauten	t	6 628	10 470	4 377	7 476
Gerüstkonstruktionen	t	1 234	3 674	1 231	3 629
Bauelemente aus Stahl- und Leichtmetall	1 000 DM	.	104 329	.	121 286
Tore und Türen aus Leichtmetall	t	1 718	21 380	2 007	24 827
Fenster aus gewalzten, normalen Profilen aus Leichtmetall	t	3 544	42 831	4 363	50 138
Kleinkonstruktionen aus Stahl	t	1 819	13 404	2 197	17 120
Behälter (ortsfest) und Kesselschmiedeerzeugnisse	t	5 336	39 446	7 439	47 923
Behälter für Anlagen der chemischen Industrie aus Stahl	t	5 105	38 237	6 627	44 066
Rohrleitungen	t	12 560	45 779	6 289	28 169
Baustellenarbeiten (auch im Tagelohn), Montagen, Reparaturen	1 000 DM	.	249 570	.	207 014
an Hochbaukonstruktionen	1 000 DM	.	86 051	.	81 513
an sonstigen Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	1 000 DM	.	10 197	.	5 830
an Rohrleitungen	1 000 DM	.	125 065	.	99 323

noch: 2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1978 und 1979

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
		1978		1979	
		Menge	Wert in 1 000 DM	Menge	Wert in 1 000 DM
Maschinenbauerzeugnisse	1 000 DM	.	887 665	.	1 164 439
Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung	t	689	12 126	887	15 098
Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	t	848	10 097	1 205	12 818
Hütten- und Walzwerkeinrichtungen	t	7 170	59 802	7 951	48 665
Maschinen u. Präzisionswerkzeuge für die Metall- u. Werkstoffbearbeitung	t	1 901	39 823	2 617	50 624
Lufttechnische Einzelapparate und Anlagen	t	2 678	24 503	7 149	47 787
Flüssigkeitspumpen	t	1 964	48 211	2 360	44 223
Maschinen für die Verarbeitung von Gummi und Kunststoff	t	875	14 373	857	23 719
Baumaschinen	t	5 551	35 333	6 453	41 940
Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau,	t	8 564	43 866	13 272	65 129
Krane und Hebezeuge	t	1 298	13 417	2 086	23 513
Stetigförderer, Gleis- und Drahtseilförderer	t	18 719	118 943	19 877	145 263
Armaturen	t	4 560	129 888	5 258	154 947
Geräte für ölhdraulische Anlagen und pneumatische Steuerungen	t	2 202	63 254	3 222	80 453
Zahnräder und Getriebe	t	406	6 823	302	5 452
Reparaturen an Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	.	18 658	.	21 107
Montage von Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	.	27 370	.	32 554
Straßenfahrzeuge	1 000 DM	.	2 437 340	.	2 923 724
Reparaturen an Straßenfahrzeugen und -teilen	1 000 DM	.	148 339	.	147 914
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 DM	.	629 987	.	705 541
Hochspannungsschaltgeräte und -anlagen ab 1 000 V	t	581	2 970	408	1 935
Niederspannungsschaltgeräte und -anlagen unter 1 000 V	t	1 343	12 095	1 120	11 721
Installationsgeräte bis 1 000 V	t	28 126	99 544	32 401	114 619
Elektrische Leuchten	St.	7 125	4 054	8 187	4 598
Reparaturen an elektrotechnischen Erzeugnissen	1 000 DM	.	18 392	.	23 620
Montagen von elektrotechnischen Erzeugnissen	1 000 DM	.	64 129	.	66 595
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1 000 DM	.	17 437	.	15 716
Erzeugnisse der Orthopädiemechanik	1 000 DM	.	9 413	.	8 218
Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 000 DM	.	307 198	.	343 937
Geräte u. Bedarfsartikel aus Stahlblech für Hauswirtsch. Gewerbe u. Verkehr	1 000 DM	.	17 816	.	19 847
Erzeugnisse aus Stahlblech für den Zentralheizungs- u. anderen Baubedarf	1 000 DM	.	94 308	.	106 696
Stahltüren aus gefalzten Blechprofilen	t	53 404	72 925	55 792	75 629
Möbel aus Stahl- und NE-Metallrohren sowie -profilen	1 000 DM	.	27 720	.	21 792
Geräte u. Bedarfsartikel aus NE-Metallblechen f. Hauswirt. Gew. u. Verkehr	1 000 DM	.	14 287	.	16 107
Metallrohläden aus Leichtmetall	m ²	142 022	14 277	166 637	16 107
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, belichtete Filme u. ä.	1 000 DM	.	23 158	.	26 083
Chemische Erzeugnisse	1 000 DM	.	310 807	.	388 938
Organische Grundstoffe und Chemikalien	1 000 DM	.	34 059	.	54 313
Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch nicht einheitlich	t	12 988	4 265	12 806	5 360
Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	t	32 984	15 082	35 145	29 782
Reinbenzole auf Kohlebasis	t	32 984	15 082	35 145	29 782
Düngemittel, Saaten- u. Pflanzenschutzmittel sow. Schädlingsbekämpf. mittel	1 000 DM	.	80 450	.	103 979
Einnährstoffdünger	t*	85 326	.	123 387	.
darunter zum Absatz bestimmt	t	52 458	32 150	89 287	54 922

noch: 2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1978 und 1979

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
		1978		1979	
		Menge	Wert in 1 000 DM	Menge	Wert in 1 000 DM
Kunststoffe und syntetischer Kautschuk	1 000 DM	.	41 463	.	48 841
Farbstoffe, Farben, Lacke und verwandte Erzeugnisse	1 000 DM	.	20 941	.	21 589
Lacke, Öl-, Leim- und Wasserfarben; Spachtel	t	9 473	20 551	10 145	21 066
Wasserverdünnbare Anstrichmittel pigmentiert oder mit Füllstoffen versetzt	t	4 892	6 878	4 567	5 966
Standöl- und sonstige Öllacke und -lackfarben, Ölanstrichfarben	t	62	239	69	289
Lacke u. Anstrichfarb. auf d. Basis v. Alkydharzen o. and. ölmodifiziert. Kunstharzen	t	1 347	5 176	1 446	5 744
Sonst. Kunstharzlacke u. -lackfarb. auf d. Basis nicht ölmodifiz. Kunsth. u. Polymeren	t	1 656	5 345	1 689	4 989
Streichfertige Metallfarben	t	450	1 347	524	1 597
Verdünnungen	t	283	390	355	523
Pharmazeutische Erzeugnisse	1 000 DM	.	72 171	.	83 170
Büromaschinen; Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	1 000 DM	.	3 271	.	3 803
Glas und Glaswaren	1 000 DM	.	43 546	.	47 743
Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz¹⁾	1 000 DM	.	111 138	.	116 670
Schnittholz	m ³ *	54 243	.	51 564	.
darunter zum Absatz bestimmt	m ³	47 794	12 109	46 045	12 071
Nadelschnittholz	m ³ *	20 993	.	19 877	.
darunter zum Absatz bestimmt	m ³	19 717	5 165	19 340	5 535
Laubschnittholz	m ³ *	33 250	.	31 687	.
darunter zum Absatz bestimmt	m ³	28 077	6 944	26 705	6 536
Holzwaren	1 000 DM	.	149 086	.	164 800
Bauelemente aus Holz	1 000 DM	.	37 444	.	50 379
Zimmer- und Küchenmöbel aus Holz, auch Polstermöbel	1 000 DM	.	73 773	.	71 808
Sitzmöbel	St.	53 890	2 061	52 034	2 264
Spezialmöbel und Innenausbauten aus Holz	1 000 DM	.	29 905	.	34 121
Ladeneinrichtungen	1 000 DM	.	15 314	.	17 234
Papier und Pappwaren	1 000 DM	.	23 338	.	21 416
Druckereierzeugnisse, Lichtpause- und verwandte Waren	1 000 DM	.	178 050	.	188 970
Geschäftspapiere, Druckereierzeugnisse für Verpackungszwecke	1 000 DM	.	18 150	.	21 688
Formulare und verwandte Erzeugnisse	1 000 DM	.	13 068	.	8 593
darunter: Hochdruck	1 000 DM	.	12 890	.	3 616
Sonstige Geschäftspapiere	1 000 DM	.	2 872	.	11 103
Werbematerial und Kalender	1 000 DM	.	22 074	.	18 055
Bücher	1 000 DM	.	14 457	.	26 404
Zeitungen und Zeitschriften	1 000 DM	.	122 270	.	120 756
davon: Hochdruck	1 000 DM	.	109 378	.	103 524
Flachdruck	1 000 DM	.	12 892	.	17 232
Kunststoffserzeugnisse	1 000 DM	.	176 574	.	229 012
Kunststoff-Einzelteile für Bauten	1 000 DM	.	42 537	.	55 789
Medizinische, sanitäre, hygienische und Laböbedarfsartikel aus Kunststoff	1 000 DM	.	9 335	.	15 671
Gummiwaren	1 000 DM	.	431 095	.	467 011

noch: 2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1978 und 1979

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
		1978		1979	
		Menge	Wert in 1 000 DM	Menge	Wert in 1 000 DM
Lederwaren und Schuhe	1 000 DM	.	19 820	.	19 992
Lederwaren	1 000 DM	.	2 863	.	2 851
Schuhe	1 000 DM	.	15 237	.	15 448
Textilien	1 000 DM	.	15 699	.	14 077
Bekleidung	1 000 DM	.	212 477	.	209 493
Herrenoberbekleidung ab Größe 38	1 000 DM	.	119 572	.	114 008
Anzüge	St.	658 139	98 377	557 758	89 251
Sakkos	St.	107 927	10 064	139 802	11 735
Hosen	St.	561 512	9 805	651 114	11 657
Damenoberbekleidung ab Größe 34	1 000 DM	.	40 671	.	42 761
Röcke	St.	164 731	2 132	165 225	3 786
Hosen	St.	99 894	885	240 913	1 991
Blusen	St.	821 672	18 297	889 737	19 690
Kleider	St.	144 947	15 156	129 784	14 262
Arbeits-, Berufs- und Spezialschutzbekleidung	1 000 DM	.	18 014	.	20 338
Herrenwäsche	1 000 DM	.	10 743	.	12 237
Ober- und Sporthermden	St.	471 027	10 734	558 533	12 237
Damenwäsche und Schürzen	1 000 DM	.	4 167	.	4 729
Bekleidungszubehör	1 000 DM	.	3 403	.	3 943
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	1 000 DM	.	985 346	.	1 023 900
Mahl- und Schälmlenerzeugnisse	t	43 400	26 834	46 536	29 537
Weizenmehl und Weizenbackschrot	t	32 908	22 855	34 552	24 514
Kleie und Futtermehle	t	8 035	2 534	8 789	2 927
Brot, Klein- und Feingebäck, Dauerbackwaren	1 000 DM	.	71 333	.	67 543
Brot, auch Pumpernickel	t	15 710	24 157	13 702	22 089
Kleingebäck	t	1 628	4 507	1 705	6 083
Feinbackwaren	t	1 841	11 423	1 431	10 729
Fleisch- und Fleischerzeugnisse	t	37 869	260 095	36 789	255 821
Roh-, Brüh- und Kochwurst	t	22 752	160 681	21 195	152 050
Sonstige Wurstwaren	t	1 232	8 732	932	7 374
Andere Fleischwaren	t	6 387	46 418	7 033	52 601
Wurstkonserven	t	1 764	11 312	3 765	18 595
Bier	1 000 DM	.	223 935	.	222 530
Vollbier 11 – 14 % untergärig	1 000 hl	2 312	218 146	2 297	216 855
Treber, naß	t	45 312	2 322	44 339	2 329
Tafelwässer und süße alkoholfreie Erfrischungsgetränke	1 000 l	76 139	46 911	96 316	54 814
Fruchtsaftgetränke, kohlenensäurehaltig	1 000 l	2 189	828	5 630	1 190
Limonaden (einschl. Kolagetränke)	1 000 l	64 829	44 200	72 382	49 575
Essig, Senf, Essenzen, Gewürze	t	2 672	16 953	2 588	14 307
Natur- und Kunsteis (ohne Trocken- und Speiseeis)	t	2 537	146	2 980	178

2.4.4. Steinkohlenbergbau 1960 bis 1979
(ohne Privatgruben)

a) Förderung und Produktion

Jahr	Steinkohle					Kohlenbestände insges. Ende Dezember ⁴⁾	Steinkohlenkoks			
	Förderung	Tatsächl. Fördertage	Förderung ²⁾ jetztatsächlichem Fördertag	Schichtleistung ²⁾			Produktion insgesamt	Zechenkoks ¹⁾		Hüttenkoks Produktion
				Grubenbetr. unter Tage	Bergbaul. Betriebe			zusammen	darunter Schwelkoks	
1 000 t		1 000 t	KG		1 000 t					
1960	16 233,7	285,99	56,8	2 013	1 586	1 391,8	5 034,1	1 533,4	72,7	3 500,7
1965	14 196,8	298,21	47,6	2 740	2 215	1 352,3	4 201,9	1 211,3	19,1	2 990,6
1970	10 544,1	288,05	36,6	3 632	2 922	688,7	5 058,9	1 899,5	—	3 159,4
1975	8 974,6	253,86	35,4	4 060	3 238	1 422,2	3 867,2	1 457,6	—	2 409,6
1976	9 294,6	246,89	37,6	4 521	3 587	1 438,2	3 648,6	1 439,5	—	2 209,1
1977	9 260,6	246,00	37,6	4 750	3 745	2 193,0	3 219,0	1 297,2	—	1 921,8
1978	9 277,6	241,82	38,4	5 045	3 965	1 138,2	3 252,2	1 297,6	—	1 954,6
1979	9 888,3	250,63	39,5	4 946	3 906	898,3	3 399,8	1 446,0	—	1 953,8

b) Absatz

Jahr	Absatz insgesamt	davon								
		Zeichenselbst- verbrauch u. Deputate	Einsatz d. Zeichen- kokereien	Einsatz d. Kraftwerke		Fremd- absatz	davon			
				für Fremdenenergie	für Eigenenergie		Saarland	libriges Inland ³⁾	Frankreich	andere Länder
1 000 t										
1960	16 249,6	891,9	2 005,5	749,2	640,6	11 962,4	4 826,9	3 566,8	3 144,9	423,9
1965	13 407,4	631,6	1 533,3	1 115,3	575,9	9 551,6	4 285,1	2 386,1	2 796,9	83,5
1970	12 593,0	398,1	2 508,2	1 763,5	441,0	7 482,2	3 447,4	2 149,2	1 831,9	53,7
1975	8 989,6	195,8	1 695,9	883,6	333,9	5 880,4	3 393,7	1 267,3	1 213,7	5,7
1976	9 951,1	180,5	1 664,8	1 171,0	385,9	6 548,9	2 767,9	3 003,2	772,3	5,5
1977	9 137,7	186,7	1 518,1	1 049,2	431,7	5 952,0	3 207,7	1 538,6	1 197,9	7,8
1978	10 807,0	159,1	1 494,0	1 129,0	450,3	7 574,6	3 975,7	1 812,9	1 724,8	61,2
1979	10 864,3	152,4	1 541,2	1 456,1	428,3	7 286,2	3 846,0	1 978,6	1 443,7	17,9

2.4.5. 16. Produktion d. eisenschaffenden Industrie⁵⁾ 1965 – 1979

Jahr	Roheisen	Rohstahl ⁶⁾				Walzstahl- fertig- erzeugnisse ⁷⁾	Hoch- öfen	Stahlöfen			
		insgesamt	davon					Thomas- Konverter	Blasstahl- Konverter	Siemens- Martin- Öfen	Elektro- Öfen
			Thomas- u. Oxygen- Stahl	Siemens- Martin- Stahl	Elektro- Stahl						
1 000 t						in Betrieb am Ende des Zeitraumes					
1965	3 669,4	4 214,9	3 124,1	869,3	221,5	3 067,3	21	16	1	13	5
1970	4 588,8	5 412,8	4 170,1	790,6	452,1	3 580,6	16	14	3	11	4
1975	4 081,3	4 649,8	3 820,0	437,9	391,9	3 344,3	11	5	9	6	4
1976	4 407,8	4 964,8	4 161,4	382,1	421,3	3 245,0	12	1	10	5	4
1977	3 932,5	4 422,7	3 738,4	221,0	463,3	2 905,8	11	—	11	3	3
1978	3 999,3	4 611,1	3 873,4	198,9	538,8	3 117,5	12	—	9	3	3
1979	4 501,0	5 064,0	4 347,5	191,5	525,0	3 466,8	13	—	9	3	3

1) Einschl. Lohnverkokung. 2) Monatsdurchschnitte. 3) Einschl. Gesamtabsatz an die Deutsche Bundesbahn und Werkslieferungen sowie Lieferungen an die Notgemeinschaft deutscher Steinkohlenbergbau (1976 = 1 300 424 t; 1977 = 30 000 t) 4) Ohne Schlammweier. 5) Quelle Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf. 6) Einschl. Flüssigstahl. 7) Gemäß Montanvertrag (ohne nahtlose Stahlröhren, einschl. Röhrenrund- und vierkantstahl).

3.1.1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz Juni 1978 und Juni 1979

Alle Betriebe

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig insgesamt	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden 1 000	Bruttosumme der		Baugewerblicher Umsatz 1 000 DM	Sonstiger Umsatz
				Insgesamt	darunter Arbeiter		Löhne	Gehälter		
				Anzahl			1 000 DM			
72	Hoch- und Tiefbau	1978	426	16 143	13 898	2 347	35 326	6 558	90 198	2 049
		1979	457	17 373	14 955	2 308	38 864	7 389	164 957	2 327
7210	dar.: Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1978	75	5 071	4 444	715	12 069	2 044	28 909	374
		1979	74	5 629	4 963	731	13 432	2 305	63 202	545
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1978	231	4 090	3 499	582	7 829	1 236	17 668	516
		1979	255	4 345	3 712	561	8 491	1 240	33 521	441
7231 7237	Fertigteilbau im Hochbau	1978	4	1 781	1 373	227	3 108	1 545	23 395	14
		1979	5	2 265	1 776	272	4 328	1 938	22 139	18
7241	Erdbewegungsarbeiten Landeskulturbau	1978	10	102	83	18	252	15	1 232	11
		1979	15	161	132	27	369	28	1 716	8
7243	Straßenbau	1978	52	3 031	2 679	489	7 507	1 000	10 995	1 110
		1979	50	3 066	2 701	439	7 748	1 172	29 146	1 129
7244	Brunnenbau, nichtbergbauische Tiefbohrung	1978	5	61	51	10	124	19	624	-
		1979	5	69	59	12	154	17	752	-
7249	Tiefbau a.n.g.	1978	43	1 922	1 696	287	4 228	676	6 242	26
		1979	46	1 734	1 524	247	4 102	656	12 225	185
7251	Gerüstbau	1978	4	.	.	.	.	.	.	.
		1979	4	91	79	16	224	21	626	1
73	Spezialbau	1978	38	751	606	104	1 541	347	4 222	73
		1979	43	790	642	108	1 816	383	6 952	95
7301	dar.: Schornstein-, Feuergungs- und Industrieofenbau	1978	9	212	178	26	429	93	801	-
		1979	10	239	204	32	691	107	1 160	34
7302	Gebäudetrocknung	1978	1	.	.	.	.	.	.	.
		1979	1	.	.	.	.	.	.	.
7303	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	1978	10	151	119	21	286	73	1 076	3
		1979	11	136	110	17	260	65	1 127	29
7304	Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	1978	12	317	255	47	713	154	1 852	58
		1979	15	331	266	47	725	162	3 716	20
7305	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	1978	6	.	.	.	.	.	.	.
		1979	6	.	.	.	.	.	.	.
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1978	220	1 931	1 534	268	3 501	373	8 178	54
		1979	228	1 914	1 513	240	3 482	402	11 897	110
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1978	184	1 745	1 357	239	2 825	547	9 657	161
		1979	190	1 903	1 493	238	3 110	615	16 887	203
7510	dar.: Zimmerei, Ingenieurholzbau	1978	86	571	412	77	827	115	3 059	48
		1979	87	615	454	77	909	132	4 720	42
7550	Dachdeckerei	1978	98	1 174	945	162	1 998	432	6 598	113
		1979	103	1 288	1 039	161	2 201	483	12 167	161
	Bauhauptgewerbe insgesamt	1978	868	20 570	17 395	2 958	43 193	7 825	112 255	2 337
		1979	918	21 980	18 603	2 894	47 272	8 789	200 693	2 735

3.1.2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen Juni 1977 – Juni 1979
(Alle Betriebe)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte			geleistete Arbeits- stunden	Bruttosumme der		Bauge- werblicher Umsatz	Sonstiger Umsatz	Gesamt- umsatz des Vorjahres
		Arbeiter	Angestellte	insgesamt		Löhne	Gehälter			
Anzahl				1 000	1 000 DM					
Stadtverband Saarbrücken										
1977	265	5 100	760	6 003	805	11 400	2 166	36 829	365	365 563
1978	269	5 383	808	6 309	888	13 191	2 339	33 804	253	424 468
1979	287	5 445	790	6 348	829	13 651	2 328	60 474	352	372 362
Merzig Wadern										
1977	93	2 412	483	2 986	384	5 620	1 347	24 372	260	272 704
1978	96	2 544	543	3 164	419	5 956	1 867	26 876	222	298 124
1979	101	2 926	626	3 634	443	6 819	2 157	31 305	328	321 782
Neunkirchen										
1977	128	2 540	324	2 959	422	5 776	934	17 195	1 106	197 004
1978	129	2 580	327	2 987	454	6 373	1 020	15 753	812	215 293
1979	138	2 799	374	3 258	456	7 119	1 192	23 397	938	227 535
Saarlouis										
1977	172	2 336	331	2 807	390	5 082	769	13 012	610	174 331
1978	169	2 506	347	2 969	423	5 919	865	11 331	328	186 843
1979	176	2 567	384	3 063	401	6 075	985	27 687	193	193 472
Saar-Pfalz-Kreis										
1977	137	2 628	361	3 097	413	6 106	994	23 724	824	187 366
1978	132	2 708	370	3 167	464	7 039	1 087	16 631	273	221 833
1979	136	3 123	420	3 622	490	8 431	1 316	39 671	410	232 533
St. Wendel										
1977	67	1 567	223	1 845	278	3 825	565	13 207	207	123 401
1978	73	1 674	252	1 974	308	4 715	645	7 859	449	147 936
1979	80	1 743	260	2 055	276	5 178	810	18 158	514	195 256
SAARLAND										
1977	862	16 583	2 482	19 697	2 692	37 809	6 775	128 339	3 372	1 320 369
1978	868	17 395	2 647	20 570	2 956	43 193	7 823	112 254	2 337	1 494 497
1979	918	18 603	2 854	21 980	2 895	47 273	8 788	200 692	2 735	1 542 940

3.1.3. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Beschäftigungsgrößenklassen Juni 1979

Alle Betriebe

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	in Betrieben mit.....bis.....Beschäftigten						Insgesamt	
		1-9	10-19	20-49	50-99	100-199	200-499		500 und mehr
Betriebe									
72	Hoch- und Tiefbau	162	113	111	37	21	10	3	457
73	Spezialbau	22	11	7	-	.	-	-	43
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei	164	46	.	.	-	-	-	228
75	Zimmerei, Dachdeckerei	124	47	.	.	.	-	-	190
Bauhauptgewerbe insgesamt		472	217	151	40	25	10	3	918
Beschäftigte									
72	Hoch- und Tiefbau	821	1 638	3 493	2 527	2 678	2 917	3 299	17 373
73	Spezialbau	97	157	196	-	.	-	-	790
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei	803	581	.	.	-	-	-	1 914
75	Zimmerei, Dachdeckerei	656	624	.	.	.	-	-	1 903
Bauhauptgewerbe insgesamt		2 377	3 000	4 546	2 718	3 123	2 917	3 299	21 980
Baugewerblicher Umsatz in 1 000 DM									
72	Hoch- und Tiefbau	5 960	11 271	28 778	15 820	34 578	31 516	37 035	164 958
73	Spezialbau	864	1 119	1 487	-	.	-	-	6 952
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei	4 125	3 694	.	.	-	-	-	11 896
75	Zimmerei, Dachdeckerei	5 126	5 929	.	.	.	-	-	16 886
Bauhauptgewerbe insgesamt		16 075	22 013	36 821	17 972	39 260	31 516	37 035	200 692

3.1.4. Gerätebestand im Juni 1977 - 1979

Alle Betriebe

Ausgewählte wichtige Geräte			Juni 1977	Juni 1978		
			Anzahl			
1. Betonmischer	Trommel- inhalt	a) unter 250 l	1 403	1 392	1 462	
		b) 250 l und mehr	306	309	294	
2. Transportmischer und Agitatoren			64	58	57	
3. Turmdrehkrane	Lastmoment	a) bis unter 16 m Mp	174	165	169	
		b) 16 bis unter 40 m Mp	240	228	242	
		c) 40 m Mp und mehr	60	60	61	
4. Mobil- und Autokrane			67	67	70	
5. Förderbänder (keine Bauaufzüge)			151	161	155	
6. Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)			67	57	40	
7. Mörtelförder- und Verputzgeräte			292	314	353	
8. LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche)	Nutzlast	a) bis einschl. 12 t	1 376	1 437	1 515	
		b) über 12 t	425	440	460	
9. Vorderkipper, Dumper (Schlitter)			136	127	117	
10. Universallbagger		a) Seilbagger auf Raupen	54	55	48	
		b) Seilbagger, luftbereift	40	41	32	
		c) Hydraulikbagger auf Raupen	220	233	242	
		d) Hydraulikbagger, luftbereift	277	309	324	
11. Planierdraupen			225	228	214	
12. Lader		a) Ladegeräte auf Raupen	143	147	132	
		b) Ladegeräte, luftbereift	362	405	446	
		c) Hecktieflöffellader (Baggerlader)	75	81	87	
13. Straßenhobel (Grader)			73	73	73	
14. Rammhären aller Art (ohne Handrammen)			42	47	54	
15. Verdichtungsmaschinen		a) Stampf- und Rüttelgeräte (ohne Betoninnen- u. außenrüttler)	804	860	903	
		b) Glattmantel- einschl. Schaffußwalzen	51	50	55	
		c) Gummiradwalzen	34	40	44	
		d) Vibrationswalzen aller Art	524	520	543	
16. Straßenbau- maschinen	für Schwarzdecken	a) Mischanlagen	13	13	11	
		b) Fertiger	63	60	57	
		c) Gußasphaltkocher	29	31	16	
	für Betonstraßen	Fertiger und Verteiler	6	13	10	
17. Kompressoren aller Art			861	881	899	
18. Stahlrohrgeräte und Stahlprofilgeräts			In Tonnen!	2 732	2 741	2 668

3.2.1. Beschäftigung und Umsatz der Betriebe nach Bauarten und Auftraggeber 1977 - 1979

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)
Beschäftigte Bruttolohn- und Gehaltssumme

Jahr	Beschäftigte							Bruttosumme der	
	Tätige Inhaber mit helfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich kaufmännische und technische Auszubildende	Facharbeiter	Fachwerker	Gewerblich Auszubildende	Insgesamt	darunter Ausländische Arbeitnehmer	Löhne	Gehälter
	Anzahl MD							1 000 DM	
1977	658	2 472	10 890	4 739	835	19 594	1 768	408 243	77 604
1978	549	2 655	11 074	5 088	1 025	20 391	1 898	446 715	85 741
1979	501	2 847	11 528	5 582	1 293	21 751	1 968	475 966	95 642

Arbeitsstunden

Jahr	Art der Bauten und Auftraggeber								
	Wohnungsbau	Gewerblicher und industrieller Bau		Öffentlicher- und Verkehrsbau					Insgesamt
		Hochbau	Tiefbau	Hochbau			Tiefbau		
				Bauten für Bundesbahn und Bundespost	Bauten für Kirchen, Vereine, usw.	Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung, usw.	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau	
1 000 Stunden									
1977	11 316	4 506	1 118	204	552	1 546	5 470	4 120	28 832
1978	11 297	4 426	907	195	682	1 540	5 560	4 652	29 259
1979	12 221	4 800	854	163	462	1 850	5 710	4 413	30 473

Baugewerblicher Umsatz

Jahr	Art der Bauten und Auftraggeber								
	Wohnungsbau	Gewerblicher und industrieller Bau		Öffentlicher- und Verkehrsbau					Insgesamt
		Hochbau	Tiefbau	Hochbau			Tiefbau		
				Bauten für Bundesbahn und Bundespost	Bauten für Kirchen, Vereine, usw.	Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung, usw.	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau	
1 000 DM									
1977	560 278	195 943	47 967	7 731	29 960	99 997	244 507	213 561	1 399 944
1978	551 656	206 263	37 579	7 696	24 516	72 095	262 968	210 431	1 373 204
1979	693 281	310 940	55 528	7 892	25 308	91 853	258 163	258 826	1 701 791

3.2.2. Beschäftigte und Umsatz Januar–Dezember 1979

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Monat Jahr	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden				Baugewerblicher Umsatz			
	Insgesamt	darunter Arbeiter	Wohnungsbau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau	Insgesamt	Wohnungsbau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau	Insgesamt
	Anzahl		1 000				1 000 DM			
Jan.	20 423	17 204	586	217	230	1 033	40 941	18 911	30 374	90 226
Febr.	20 150	16 917	706	347	499	1 552	35 730	14 765	20 713	71 208
März	21 331	17 932	1 024	526	1 061	2 611	50 692	27 266	31 278	109 236
Apr.	21 609	18 280	965	486	1 181	2 632	41 027	25 080	40 276	106 383
Mai	21 853	18 513	1 175	522	1 350	3 047	64 627	27 830	43 308	135 765
Juni	21 980	18 603	1 152	506	1 237	2 895	74 475	41 191	85 026	200 692
Juli	22 271	18 881	1 116	531	1 221	2 868	67 696	38 256	68 150	174 102
Aug.	22 646	19 255	1 066	523	1 234	2 823	48 551	42 563	56 579	147 693
Sept.	22 577	19 167	1 184	549	1 279	3 012	66 677	28 095	60 452	155 224
Okt.	22 302	18 944	1 319	582	1 386	3 287	75 548	31 279	60 671	167 498
Nov.	22 044	18 683	1 125	470	1 151	2 746	67 187	28 446	53 880	149 513
Dez.	21 821	18 463	803	395	769	1 967	60 130	42 786	91 335	194 251
1979	21 751	18 404	12 221	5 654	12 598	30 473	693 281	366 468	642 042	1 701 791

3.2.3. Auftragseingang und –bestand Januar–Dezember 1979

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Monat Jahr	Auftragseingang					Auftragsbestand am Quartalsende				
	Wohnungsbau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau	Insgesamt	darunter aus anderen Bundesländern	Wohnungsbau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau	Insgesamt	darunter aus anderen Bundesländern
Jan.	36 728	8 475	21 114	66 317	27 736	.	.	.	.	.
Febr.	32 656	15 988	41 191	89 835	26 349	.	.	.	.	.
März	43 726	19 900	49 639	113 265	39 044	301 483	79 431	420 554	801 468	337 193
Apr.	67 195	19 572	43 284	130 051	60 928	.	.	.	.	.
Mai	36 060	21 403	74 516	131 979	48 034	.	.	.	.	.
Juni	40 091	31 473	66 958	138 522	51 221	337 715	98 571	412 929	849 215	389 959
Juli	57 386	26 276	44 977	128 639	57 629	.	.	.	.	.
Aug.	42 159	34 850	73 007	150 016	34 317	.	.	.	.	.
Sept.	42 128	27 679	65 009	134 816	39 219	354 014	148 678	387 685	890 377	435 939
Okt.	67 060	65 459	54 853	187 372	64 082	.	.	.	.	.
Nov.	31 041	24 738	70 176	125 955	27 163	.	.	.	.	.
Dez.	30 383	29 846	91 368	151 597	26 634	359 089	149 995	415 939	925 023	430 525
1979	526 613	325 659	696 092	1 548 364	502 356	X	X	X	X	X

3.3.1. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Umsätze 1977 - 1978

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	Jahr	Unter- nehmen	Beschäftigte	Brutto- lohn- und -gehalts- summe	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze			Jahres- bau- leistung im Ausland	Jahresbau- leistung und sonstige Umsätze je Beschäftigten
						Insgesamt	darunter			
							Jahres- bauleistung	Umsatz aus Handelsware		
Anzahl				1 000 DM						
72	Hoch- und Tiefbau	1977	153	11 180	283 803	859 634	838 900	6 409	3 565	76 890
		1978	163	13 668	371 377	1 118 473	1 094 328	5 377	9 692	81 832
7210	dar.: Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1977	46	4 465	119 878	404 081	391 612	3 680	1 844	90 500
		1978	45	4 878	135 579	417 619	405 337	4 261	789	85 613
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1977	50	2 211	49 148	116 952	114 702	317	-	52 896
		1978	54	2 439	56 617	131 983	129 169	504	-	54 114
7243	Straßenbau	1977	32	2 561	69 981	204 462	199 116	1 934	918	79 837
		1978	32	2 671	73 780	201 507	197 359	57	1 568	75 443
7249	Tiefbau a.n.g.	1977	22	1 551	35 464	92 398	92 299	99	657	59 573
		1978	26	1 613	39 581	109 859	108 693	370	-	68 108
73	Spezialbau	1977	5	198	6 849	13 609	13 101	508	2 547	68 732
		1978	7	269	8 033	17 936	17 177	755	2 004	66 677
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1977	13	501	12 278	25 496	25 308	100	2 136	50 890
		1978	16	518	13 149	25 159	24 956	161	4 804	48 569
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1977	11	444	9 642	28 113	26 949	1 164	-	63 318
		1978	14	495	11 837	33 352	32 007	1 243	17	67 378
	Bauhauptgewerbe insgesamt	1977	182	12 323	312 572	926 852	904 258	8 181	8 248	75 213
		1978	200	14 950	404 396	1 194 920	1 168 468	7 536	16 517	79 928

3.3.2. Umsatz und Investitionen 1977 - 1978

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	Jahr	Umsatz Insgesamt	Bruttoanlageinvestitionen					Verkaufs- erlöse aus dem Abgang von Sach- anlagen	Bruttoanlage- investitionen	
				Bebaute Grundstücke und Bauten	Grund- stücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäfts- ausstattung	Insgesamt	darunter selbsterstellte Anlagen und Bauten		je Beschäftigten	im Ver- hältnis zum
72	Hoch- und Tiefbau	1977	964 393	2 469	613	48 126	51 208	2 660	3 947	4 580	5,3
		1978	974 745	6 021	240	54 491	60 752	4 739	13 240	4 445	6,2
7210	dar.: Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1977	501 879	486	419	17 644	18 549	501	2 249	4 154	3,7
		1978	303 834	1 140	83	20 457	21 680	855	10 647	4 444	7,1
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1977	123 400	313	37	4 128	4 478	164	218	2 025	3,6
		1978	128 391	100	77	5 398	5 575	15	529	2 286	4,3
7243	Straßenbau	1977	201 237	108	14	12 051	12 173	449	596	4 753	6,0
		1978	198 244	1 516	25	11 506	13 047	2 485	1 176	4 885	6,6
7249	Tiefbau a.n.g.	1977	96 749	936	143	12 671	13 750	920	837	8 865	14,2
		1978	90 879	736	51	10 428	11 215	344	578	6 953	12,3
73	Spezialbau	1977	13 521	155	-	271	426	24	27	2 152	3,2
		1978	17 432	-	72	303	375	14	1 859	1 394	2,2
74	Stukkateurgewerbe Gipserei, Verputzerei	1977	27 287	305	-	299	604	62	12	1 206	2,2
		1978	24 619	433	85	342	860	44	20	1 660	3,5
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1977	28 548	173	-	510	683	30	30	1 538	2,4
		1978	31 293	346	-	673	1 019	-	37	2 059	3,3
	Bauhauptgewerbe insgesamt	1977	1 033 749	3 102	613	49 206	52 921	2 776	4 016	4 294	5,1
		1978	1 048 089	6 800	397	55 809	63 006	4 797	15 156	4 214	6,0

3.3.3. Lagerbestandsänderungen 1978
Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig insgesamt	Bestände an								
		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			Bauten			Handelsware		
		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
		1 000 DM	%		1 000 DM	%		1 000 DM	%	
72	Hoch- und Tiefbau	18 507	+ 2 865	+ 15,5	306 108	+ 140 396	+ 45,9	1 643	- 1 143	- 69,6
7210	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	4 987	+ 1 045	+ 21,0	77 773	+ 113 095	+ 145,4	158	- 11	- 7,0
7220	Hochbau (ohne Fertigteilebau)	1 293	+ 60	+ 4,6	38 585	+ 3 577	+ 9,3	88	+ 11	+ 12,5
7243	Straßenbau	2 745	+ 334	+ 12,2	149 131	+ 1 552	+ 1,0	1 369	- 1 138	- 83,1
7249	Tiefbau a.n.g.	715	+ 354	+ 49,5	34 024	+ 18 814	+ 55,3	4	+ 5	+ 125,0
73	Spezialbau	176	+ 18	+ 10,2	1 741	+ 490	+ 28,1	4	+ 3	+ 75,0
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	669	- 40	- 6,0	5 205	+ 495	+ 9,5	-	-	-
75	Zimmerei, Dachdeckerei	793	+ 18	+ 2,3	2 296	+ 2 058	+ 89,6	269	+ 17	+ 6,3
	Bauhauptgewerbe insgesamt	20 145	+ 2 861	+ 14,2	315 350	+ 143 439	+ 45,5	1 916	- 1 123	- 58,6

3.3.4. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Beschäftigungsgrößenklassen
1976 - 1978

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Unternehmen mit..... bis..... Beschäftigten	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Jahresbauleistung	Sonstige Umsätze	Bruttoanlageinvestitionen			
							Bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäftsausstattung	Insgesamt
							1 000 DM			
20 - 49	1976	134	4 104	.	238 672	4 890	2 603	101	9 517	12 221
	1977	118	3 702	86 572	214 724	4 625	773	435	9 321	10 529
	1978	134	4 137	101 929	253 815	8 385	799	291	13 118	14 208
50 - 99	1976	39	2 795	.	157 727	5 422	826	73	8 014	8 913
	1977	36	2 488	60 829	167 475	4 485	1 067	159	8 197	9 423
	1978	37	2 588	65 824	164 781	4 909	647	3	13 121	13 771
100 - 199	1976	17	2 232	.	136 806	1 950	1 420	30	5 912	7 362
	1977	17	2 237	52 415	130 754	372	139	4	6 637	6 780
	1978	16	2 087	54 334	142 589	752	509	1	7 506	8 016
200 und mehr	1976	11	4 881	.	489 427	13 127	3 033	64	20 920	24 017
	1977	11	3 896	112 755	391 306	13 113	1 121	15	25 047	26 183
	1978	13	6 138	182 309	607 283	12 407	4 845	102	22 064	27 011
Bauhauptgewerbe insgesamt	1976	201	14 012	.	1 022 632	25 389	7 882	268	44 363	52 513
	1977	182	12 323	312 571	904 259	22 595	3 100	613	49 202	52 915
	1978	200	14 950	404 396	1 168 468	26 453	6 800	397	55 809	63 006

3.3.5. Konzentration der jeweils größten Unternehmen gemessen an den Beschäftigten 1977 - 1978
Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Unternehmen		Beschäftigte		Umsatz		Investitionen		Bestände	
	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil
	Anzahl	%	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1977	3	1,6	1 585	13,1	159 654	17,2	16 456	31,1	3 940	24,4
1978	3	1,5	3 023	20,2	338 875	28,4	15 071	23,9	11 471	48,2
1977	6	3,3	2 539	20,9	265 128	28,6	22 145	41,8	8 485	52,5
1978	6	3,0	4 152	27,8	422 061	35,3	17 767	28,2	12 298	51,7
1977	10	5,5	3 536	29,2	385 348	41,6	25 254	47,7	10 293	63,7
1978	10	5,0	5 483	36,7	567 211	47,5	25 297	40,2	16 187	68,0
1977	15	8,2	4 426	36,5	439 339	47,4	27 456	51,9	10 706	66,3
1978	15	7,5	6 519	43,6	646 422	54,1	28 054	44,5	17 643	74,1
1977	20	11,0	5 065	41,8	486 348	52,5	30 137	56,9	11 111	68,8
1978	20	10,0	7 194	48,1	689 557	57,7	30 519	48,4	17 799	74,8
1977	30	16,5	6 130	50,6	557 549	60,2	34 035	64,3	11 899	73,6
1978	30	15,0	8 323	55,7	771 641	64,6	35 548	56,4	19 018	79,9
1977	40	22,0	6 934	57,2	613 286	66,2	38 026	71,9	12 089	74,8
1978	40	20,0	9 176	61,4	828 857	69,4	37 977	60,3	19 646	82,5
1977	60	33,0	8 230	67,9	684 575	73,9	41 280	78,0	12 927	80,0
1978	60	30,0	10 503	70,3	917 409	76,8	47 620	75,6	20 469	86,0
1977	80	44,0	9 160	75,6	753 547	81,3	46 695	88,2	13 429	83,1
1978	80	40,0	11 473	76,7	984 323	82,4	51 887	82,4	21 005	88,3
1977	100	54,9	9 921	81,8	803 160	86,7	48 666	92,0	14 413	89,2
1978	100	50,0	12 291	82,2	1 039 860	87,0	55 688	88,4	21 589	90,7
1977	182	100,0	12 124	100,0	926 853	100,0	52 915	100,0	16 157	100,0
1978	200	100,0	14 950	100,0	1 194 917	100,0	63 006	100,0	23 800	100,0

3.3.6. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Kreisen 1977 - 1978
Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Stadtverband — Kreis	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Jahresbauleistung	Sonstige Umsätze	Bruttoanlageinvestitionen			
							Bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäftsausstattung	Insgesamt
							1 000 DM			
Stadtverband Saarbrücken	1977	62	3 767	88 617	235 523	2 712	1 224	549	16 062	17 835
	1978	72	4 010	105 163	259 986	3 382	966	9	12 167	13 142
Merzig-Wadern	1977	18	1 135	25 377	69 633	1 860	167	35	3 640	3 842
	1978	19	2 626	75 610	267 618	6 354	2 186	39	8 729	10 954
Neunkirchen	1977	26	1 962	51 608	153 490	4 669	348	16	7 795	8 159
	1978	28	2 079	54 389	165 069	5 608	1 920	146	7 905	9 971
Saarlouis	1977	35	1 834	43 345	120 062	3 139	506	12	5 484	6 002
	1978	36	1 947	48 282	138 660	3 282	195	72	7 969	8 236
Saar-Pfalz-Kreis	1977	26	2 120	63 504	194 099	6 394	231	—	7 087	7 318
	1978	30	2 722	74 635	218 404	7 109	825	128	12 770	13 723
St. Wendel	1977	15	1 505	40 120	131 452	3 821	626	—	9 137	9 763
	1978	15	1 566	46 317	118 731	717	708	3	6 269	6 980
Bauhauptgewerbe des Saarlandes insgesamt	1977	182	12 323	312 571	904 259	22 595	3 102	612	49 205	52 919
	1978	200	14 950	404 396	1 168 468	26 452	6 800	397	55 809	63 006

3.4.1. Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen 1977 - 1978

Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

Sy- pro- Nr.	Wirtschaftszweige	Jahr	Unter- nehmen	Beschäftigte	Brutto- lohn- und -gehalts- summe	Umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
							Bebaute Grundstücke und Bauten	Unbebaute Grundstücke	Maschinen und Geschäfts- ausstattung	Insgesamt
							Anzahl		1 000 DM	
76	Bauinstallation	1977	156	3 892	75 915	271 638	142	-	3 359	3 501
		1978	152	3 857	76 168	241 848	247	-	2 676	2 923
7610	dar.: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	1977	44	751	13 052	48 040	9	-	641	650
		1978	40	750	14 023	43 400	76	-	495	571
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheits- technischen Anlagen	1977	53	1 939	41 547	154 132	133	-	2 056	2 189
		1978	54	1 903	41 293	133 406	25	-	1 513	1 538
7670	Elektroinstallation	1977	59	1 202	21 317	69 466	-	-	662	662
		1978	58	1 204	20 852	65 042	146	-	668	814
77	Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	1977	95	1 784	40 338	131 091	803	-	2 792	3 595
		1978	97	1 902	41 084	112 786	1 212	27	3 828	5 067
7731	dar.: Glasergewerbe	1977	7	107	1 944	8 882	-	-	109	109
		1978	6	97	1 694	7 395	23	-	125	148
7734	Maler- u. Lackierergewerbe	1977	52	887	18 156	48 620	678	-	2 066	2 744
		1978	54	1 011	19 668	46 363	1 052	27	2 803	3 882
7771	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	1977	22	463	12 109	41 086	125	-	247	372
		1978	24	462	11 667	32 189	125	-	302	427
7774	Estrichlegerei	1977	7	210	5 265	22 162	-	-	271	271
		1978	6	210	5 637	19 896	12	-	522	534
	Ausbaugewerbe insgesamt	1977	251	5 676	116 253	402 729	945	-	6 151	7 096
		1978	249	5 759	117 252	354 634	1 459	27	6 504	7 990

3.4.2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Juni 1978 - 1979

Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

Betriebe mit..... bis.....Beschäftigten	Juni	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Bauge- werblicher Umsatz	Gesamt- umsatz des Vor- jahres
			Insgesamt	darunter Arbeiter		Insgesamt	darunter Brutto- lohnsumme		
			Anzahl			1 000 DM			
10 - 19	1978	190	2 400	1 895	320	3 868	2 973	9 886	132 985
	1979	152	1 967	1 599	258	3 349	2 609	12 709	102 040
20 - 49	1978	60	1 778	1 433	242	3 669	2 718	10 020	121 451
	1979	68	1 998	1 618	253	4 237	3 129	14 660	115 161
50 - 99	1978	10	598	493	79	1 396	1 104	3 554	41 760
	1979	11	679	566	91	1 735	1 394	5 657	46 771
100 und mehr	1978	4	760	523	101	1 971	1 246	3 628	58 699
	1979	5	956	662	124	2 624	1 599	6 268	64 498
Ausbaugewerbe insgesamt	1978	264	5 536	4 344	742	10 904	8 041	27 088	354 895
	1979	236	5 600	4 445	726	11 945	8 731	39 294	328 470

4.1.1. Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Wirtschaftszweigen 1977-1979

Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten

Wirtschaftszweige	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		geleistete Arbeiter- stunden 1 000	Bruttolohn- und -gehaltssumme	
			Insgesamt	darunter Arbeiter		Insgesamt	darunter Bruttolohnsumme
			Anzahl			1 000 DM	
Elektrizitätsversorgung	1977	13	2 956	1 811	3 071	101 867	57 574
	1978	13	2 978	1 860	3 089	107 086	61 038
	1979	13	3 004	1 870	3 097	113 661	64 831
Gasversorgung	1977	7	548	259	442	21 212	8 703
	1978	7	530	261	431	20 856	9 136
	1979	7	545	259	419	24 045	9 538
Fernwärmeversorgung	1977	8	155	34	78	5 930	1 155
	1978	8	168	40	92	6 900	1 472
	1979	8	174	41	94	7 685	1 594
Wasserversorgung	1977	5	228	117	190	6 474	3 139
	1978	5	248	132	221	7 097	3 598
	1979	5	289	159	259	8 540	4 421
Elektrizitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasserversorgung	1977	33	3 887	2 221	3 781	135 483	70 571
	1978	33	3 924	2 293	3 833	141 939	75 244
	1979	33	4 012	2 329	3 869	153 931	80 384

4.1.2. Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Kreisen 1977-1979

Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten

Stadtverband Landkreis Land	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		geleistete Arbeiter- stunden 1 000	Bruttolohn- und -gehaltssumme	
			Insgesamt	darunter Arbeiter		Insgesamt	darunter Bruttolohnsumme
			Anzahl			1 000 DM	
Saarbrücken	1977	12	2 716	1 483	2 475	95 078	45 660
	1978	12	2 719	1 519	2 463	98 787	48 318
	1979	12	2 752	1 519	2 464	106 675	50 651
Merzig - Wadern	1977	2	.	.	.	.	.
	1978	2	.	.	.	.	.
	1979	2	.	.	.	.	.
Neunkirchen	1977	5	191	95	176	7 048	3 299
	1978	5	201	109	209	7 595	3 828
	1979	5	220	115	216	8 664	4 372
Saarlouis	1977	5	508	351	606	18 408	12 391
	1978	5	518	362	635	19 683	13 397
	1979	5	534	375	644	21 491	14 866
Saar - Pfalz - Kreis	1977	6	352	223	403	11 455	7 194
	1978	6	352	226	393	11 913	7 437
	1979	6	351	226	399	12 555	7 848
St. Wendel	1977	3	.	.	.	.	.
	1978	3	.	.	.	.	.
	1979	3	.	.	.	.	.
SAARLAND	1977	33	3 887	2 221	3 781	135 483	70 571
	1978	33	3 924	2 293	3 833	141 939	75 244
	1979	33	4 012	2 329	3 869	153 931	80 384

4.2.1. Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen
in der Energie- und Wasserversorgung 1977

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweige	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte Ende September		Geleistete Arbeiterstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Gesamtumsatz	Bruttoanlagen-Investitionen
				Insgesamt	darunter Arbeiter		Insgesamt	darunter Lohnsumme		
				Anzahl			1 000 Std.	1 000 DM		
1010	Elektrizitätsversorgung	1977	13	3 012	1 836	3 198	104 270	58 449	902 469	91 797
1030	Gasversorgung	1977	5	1 147	626	1 051	41 478	18 600	507 636	32 847
1050	Fernwärmeversorgung									
1070	Wasserversorgung	1977	32	307	161	288	9 376	4 833	46 552	17 674
10	Elektrizität, Gas, Fernwärme und Wasserversorgung	1977	50	4 466	2 623	4 537	155 124	81 882	1456 657	142 318

4.2.2. Fachliche Unternehmensteile, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen
in der Energie- und Wasserversorgung 1977

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweige	Jahr	Fachliche Unternehmensteile	Beschäftigte Ende September	Bruttolohn- und Gehaltssumme	Gesamtumsatz		Bruttoanlagen - investitionen		Brutto - produktionswert
						Insgesamt	darunter aus eigenen Erzeugnissen	Insgesamt	darunter Maschinen u. maschinelle Anlagen	
1010	Elektrizitätsversorgung	1977	14	1 937	71 564	752 923	719 976	63 385	59 514	757 093
1030	Gasversorgung	1977	15	1 065	38 326	529 596	524 589	34 326	33 857	540 778
1050	Fernwärmeversorgung	1977	3	366	9 605	55 800	48 870	9 051	8 952	57 165
1070	Wasserversorgung	1977	45	761	24 580	102 371	96 355	32 654	27 583	107 432
	sonstige Wirtschaftsbereiche	1977	4	337	11 049	15 967	11 427	2 902	1 963	15 428
	Wirtschaftsbereiche insgesamt	1977	81	4 466	155 124	1456 657	1401 217	142 318	131 869	1477 896

4.3. Energiewirtschaft 1970 - 1979

a) Stromerzeugung

Zeit	Erzeugung der				Erzeugung der öffentlichen Elektrizitätswerke ¹⁾			Gesamt- erzeugung	Strombezüge von außerhalb des Saarlandes ¹⁾	Verfügbare Menge insgesamt
	Gruben	Hütten	sonstige Industrie	zusammen	durch Wasserkraft	durch Wärme- kraft	zusammen			
in Mill. kWh (Bruttomenge)										
1970	4 133,1	500,0	50,0	4 683,1	26,0	2 546,7	2 572,7	7 255,8	1 373,6	8 629,4
1971	4 423,1	402,1	44,3	4 870,1	17,3	3 879,2	3 896,5	8 766,6	1 498,9	10 265,5
1972	4 423,6	405,1	40,5	4 869,2	18,0	4 216,6	4 234,6	9 103,8	2 025,9	11 129,7
1973	4 576,4	418,9	48,1	5 043,4	17,5	3 988,5	4 006,0	9 049,4	3 779,8	12 829,2
1974	4 526,2	454,8	44,1	5 025,1	21,5	3 941,7	3 963,2	8 988,3	4 701,0	13 689,3
1975	2 556,2	306,1	42,5	2 904,8	20,6	2 168,6	2 189,2	5 094,0	4 241,0	9 335,0
1976	3 262,3	331,7	37,0	3 631,0	14,1	2 946,2	2 960,3	6 591,3	4 836,2	11 427,5
1977	4 547,8	281,0	37,4	4 866,2	21,5	2 534,6	2 556,1	7 422,3	4 720,4	12 142,7
1978	6 062,9	258,1	19,7	6 340,7	23,8	3 532,6	3 556,4	9 897,1	5 196,4	15 093,5
1979	6 201,9	271,9	37,0	6 510,8	24,0	4 030,8	4 054,8	10 565,4	6 148,9	16 714,3

b) Stromverwertung

Zeit	Verbrauch ²⁾ der					Andere End- verbraucher	Gesamt- verbrauch im Saarland ²⁾	Abgabe an übriges Inland ¹⁾	Ausfuhr nach Frankreich ¹⁾	Verwertete Menge insgesamt
	Gruben	Hütten	sonstige Industrie	öffentliche Elektrizitäts- werke	zusammen					
in Mill. kWh (Bruttomenge)										
1970	1 033,7	1 688,7	810,3	142,7	3 675,4	1 637,3	5 312,7	3 300,6	16,1	8 629,4
1971	1 005,6	1 555,5	861,7	259,7	3 682,5	1 772,2	5 454,7	4 754,7	56,1	10 265,5
1972	1 007,7	1 670,2	932,3	301,1	3 911,3	1 960,6	5 871,8	5 125,9	132,0	11 129,7
1973	1 099,7	1 828,1	1 029,6	294,2	4 251,6	2 169,5	6 421,1	5 312,5	1 095,6	12 829,2
1974	1 149,0	1 919,1	1 036,1	301,3	4 405,5	2 429,2	6 834,7	4 515,5	2 339,1	13 689,3
1975	1 042,5	1 628,9	1 043,5	187,1	3 902,0	2 425,4	6 327,4	1 861,8	1 145,8	9 335,0
1976	1 145,7	1 688,3	1 152,7	245,5	4 232,2	2 612,1	6 844,3	2 926,7	1 656,5	11 427,5
1977	1 106,8	1 646,5	1 088,3	216,7	4 058,3	2 811,4	6 869,7	3 900,3	1 372,7	12 142,7
1978	1 237,6	1 681,7	1 231,5	259,8	4 410,6	3 106,9	7 517,4	5 428,0	2 148,1	15 093,5
1979	1 324,5	1 654,6	1 480,4	288,0	4 747,5	3 198,2	7 945,7	5 952,7	2 815,9	16 714,3

c) Gaserzeugung und Gasverwertung der Gruben und Hütten¹⁾ (Kokerei- und Methangas)

Zeit	Gaserzeugung der				Gasverwertung		
	Gruben	darunter Methangas	Hütten	zusammen	Verbrauch der Erzeuger aus Eigenerzeugung ⁴⁾		Abgabe an das Netz der Saar-Ferriag AG
					Gruben	Hütten	
in 1 000 cbm (1 cbm = 0 400 kcal/Nm ³)							
1970	648 093	149 378	712 748	1 360 841	307 641	653 140	400 060
1971	546 609	161 042	641 593	1 188 202	230 635	602 591	354 976
1972	454 887	149 333	575 261	1 030 148	149 330	553 590	327 228
1973	474 432	129 280	575 240	1 049 672	202 838	555 152	291 682
1974	467 397	113 743	604 617	1 072 014	202 811	599 069	270 134
1975	459 344	99 464	543 583	1 002 927	238 986	543 583	220 358
1976	467 071	113 501	502 382	969 453	244 295	502 382	222 776
1977	420 288	106 589	448 078	868 366	203 862	448 078	216 426
1978	416 096	101 076	442 571	858 667	213 440	442 571	202 656
1979	445 626	100 473	431 184	876 710	236 307	431 184	209 219

1) Quelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landwirtschaft.

2) Einschließlich Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen.

3) Einschließlich Leitungsverluste.

5.1.1. Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1978 - 1979

Meßziffern 1976 = 100

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsunterabteilung Wirtschaftsklasse	Beschäftigte			Umsatz ¹⁾		
		Vj. D. 1978	Vj. D. 1979	1979 gegen 1978	Vj. D. 1978	Vj. D. 1979	1979 gegen 1978
2	Verarbeitendes Gewerbe	103,0	103,8	+ 0,8	114,2	119,8	+ 4,9
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik, Glasgewerbe	99,8	87,7	- 12,1	109,7	99,5	- 9,3
23	Metallerzeugung und -bearbeitung	103,8	103,9	+ 0,1	111,7	138,5	+ 24,0
2391	dar.: Schlosserei, Schmiederei u.ä., a.n.g.	106,0	107,0	+ 0,9	111,6	139,5	+ 25,0
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, H.v.ADV.-Einr.	102,0	111,7	+ 9,5	125,2	143,8	+ 14,9
240	dar.: Herstellung von Stahl- und L. Metallkonstruktionen, Weichenbau	100,4	105,1	+ 4,7	108,8	136,4	+ 25,4
242	Maschinenbau	102,1	136,5	+ 33,7	115,7	179,8	+ 55,4
2491	Rep. v. Kfz., Fahrrädern; Lackierung von Straßenfahrzeugen	103,2	106,4	+ 3,1	136,1	139,8	+ 2,7
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	124,2	98,2	- 20,9	121,8	113,9	- 6,5
250	dar.: Elektrotechnik	145,5	83,3	- 42,7	130,8	97,5	- 25,5
252	Feinmechanik, Optik	106,4	104,5	- 1,8	113,3	123,3	+ 8,8
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	94,3	95,0	+ 0,7	113,9	117,4	+ 3,1
2611	dar.: Herstellung v. Bauelementen aus Holz	94,0	90,9	- 3,3	114,1	112,2	- 1,7
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	115,1	121,2	+ 5,3	119,6	127,2	+ 6,4
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	100,5	104,7	+ 4,2	107,0	109,1	+ 2,0
284	dar.: Herstellung von Backwaren	102,0	107,0	+ 4,9	108,1	110,2	+ 1,9
2914	Fleischverarbeitung	98,8	102,0	+ 3,2	106,4	108,4	+ 1,9
3	Baugewerbe	95,7	100,0	+ 4,5	91,4	109,7	+ 20,0
30	Bauhauptgewerbe	96,9	102,5	+ 5,8	85,6	104,8	+ 22,4
30010	dar.: Hoch- und Tiefbau o.a.S.	116,8	115,2	- 1,4	121,8	147,0	+ 20,7
30040	Hochbau						
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei						
308	Zimmerei, Dachdeckerei	98,4	109,6	+ 11,4	85,4	110,6	+ 29,5
31	Ausbaugewerbe	94,1	96,8	+ 2,9	99,2	112,1	+ 13,0
3101	dar.: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	91,3	82,4	- 9,7	114,0	112,9	- 1,0
	Installation v. Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundh. techn. Anlagen	85,8	95,2	+ 11,0	76,7	95,4	+ 24,4
3105	Elektroinstallation	99,5	98,9	- 0,6	106,9	105,7	- 1,1
31624/7	Maler- u. Lackierergew., Tapetenkleberei	97,0	103,7	+ 6,9	114,2	140,2	+ 22,8
3165	Fußboden-, Fliesen- u. Plattenlegerei	92,6	88,5	- 4,4	100,3	108,3	+ 8,0
4	Handel	101,6	118,7	+ 16,8	112,4	130,0	+ 15,7
43	Einzelhandel	101,8	121,0	+ 18,9	112,4	133,5	+ 18,8
438	dar.: Einzelhandel mit Fahrzeugen	113,2	130,4	+ 15,2	122,7	141,3	+ 15,2
7	Dienstleistungen	101,0	105,2	+ 4,2	116,4	110,4	- 5,2
73	Wäscherei, Körperpflege, Fotoateliers u.a. pers. Dienstleistungen	94,8	91,4	- 3,6	114,4	105,3	- 8,0
74	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u. a. hygienische Einrichtungen	107,8	120,2	+ 11,5	120,4	120,3	- 0,1
HANDWERK INSGESAMT		99,8	103,7	+ 3,7	106,3	117,9	+ 10,9

1) Umsatz ohne Mehrwertsteuer

5.1.2. Beschäftigte und Umsatz nach Gewerbebezügen 1978 – 1979

Meßziffern 1978 = 100

Nr. der Systematik	Gewerbegruppe Gewerbebezug	Beschäftigte			Umsatz ¹⁾		
		Vj. D. 1978	Vj. D. 1979	1979 gegen 1978	Vj. D. 1978	Vj. D. 1979	1979 gegen 1978
1	Bau- und Ausbaugewerbe	96,8	101,9	+ 5,3	91,3	112,0	+ 22,7
101,102 107,112	dar.: Maurer, Beton- Stahlbetonbauer Straßenbauer, Brunnenbauer	96,9	100,9	+ 4,1	88,2	108,2	+ 22,7
109	Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger	90,0	89,0	- 1,1	91,4	99,5	+ 8,9
115	Maler und Lackierer	100,3	109,8	+ 9,5	117,0	145,8	+ 24,6
2	Metallgewerbe	102,2	103,1	+ 0,9	112,8	125,4	+ 11,2
202	dar.: Schlosser	102,7	109,7	+ 6,8	112,0	144,8	+ 29,3
204	Maschinenbauer	94,3	101,9	+ 8,1	80,8	111,8	+ 38,4
209	Kraftfahrzeugmechaniker	110,6	118,6	+ 7,2	131,1	142,9	+ 9,0
214,215	Klempner-, Gas- u. Wasserinstallateure	89,9	82,1	- 8,7	110,5	109,4	- 1,0
216	Zentralheizungs- u. Lüftungsbauer	86,6	99,3	+ 14,7	76,9	96,6	+ 25,6
218	Elektroinstallateure	107,2	93,7	- 12,6	96,2	95,4	- 0,8
222	Radio- und Fernstechniker	91,2	95,4	+ 4,6	99,6	109,2	+ 9,6
223	Uhrmacher	88,3	83,2	- 5,8	107,5	109,0	+ 1,4
3	Holzgewerbe	94,2	95,6	+ 1,5	112,2	114,8	+ 2,3
4	Bekleidungs-, Textil- u. Ledergewerbe	99,0	100,8	+ 1,8	112,4	113,9	+ 1,3
401,402	dar.: Herren- Damenschneider	102,8	112,1	+ 9,0	118,5	127,2	+ 7,3
413	Schuhmacher	97,7	92,9	- 4,9	119,7	125,7	+ 5,0
418	Raumausstatter	98,4	101,6	+ 3,3	108,6	107,2	- 1,3
5	Nahrungsmittelgewerbe	101,6	108,2	+ 6,5	107,8	112,8	+ 4,6
501	dar.: Bäcker	103,7	108,7	+ 4,8	108,3	111,8	+ 3,2
502	Konditoren	105,1	107,8	+ 2,6	123,9	119,7	- 3,4
503	Fleischer	98,8	107,6	+ 8,9	106,7	115,2	+ 8,0
6	Gewerbe für Gesundheits- u. Körperpflege, sowie Chem.- u. Reinigungsgewerbe	101,5	106,4	+ 4,8	112,5	115,4	+ 2,6
601	dar.: Augenoptiker	109,2	105,5	- 3,4	102,1	105,1	+ 2,9
606	Zahntechniker	102,8	108,3	+ 5,4	119,5	151,9	+ 27,1
611	Gebäudereiniger	108,4	120,6	+ 11,3	122,1	122,7	+ 0,5
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstiges Gewerbe	105,6	118,8	+ 12,5	125,8	149,7	+ 19,0
707	dar.: Fotografen	115,1	127,5	+ 10,8	148,0	168,8	+ 14,1
709	Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker	98,5	118,4	+ 20,2	122,1	152,1	+ 24,6
HANDWERK INSGESAMT		99,8	103,7	+ 3,9	106,3	117,9	+ 10,9

1) Umsatz ohne Mehrwertsteuer

ANHANG

1. Methodische Erläuterungen

1.1. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Berichtskreise

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten werden im Rahmen des Monatsberichtes im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe erfaßt. Hierzu gehören sämtliche Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Produzierendes Handwerk) von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr. Für die Sypro-Zweige 2512 Gewinnung von Natursteinen a.n.g., 2516 Gewinnung von Sand, Kies, 2591 Herstellung von Transportbeton, 6816 Herstellung von Kartoffelerzeugnissen a.n.g., 6825 Obst- und Gemüseverarbeitung, 6847 Talgschmelzen, Schmalzsiedereien, 6856 Fischverarbeitung, 6872 Mälzerei, 6873 Alkoholbrennerei, 6875 Herstellung von Spirituosen, 6879 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden, 6889 Herstellung von Futtermitteln, werden darüberhinaus auch Betriebe ab 10 Beschäftigten und für den Zweig 5311 Säge- und Hobelwerke auch Betriebe ab einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz erfaßt. Von Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt außerhalb des Produzierenden Gewerbes sind alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr einbezogen.

Zur Investitionserhebung werden alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes herangezogen entsprechend obigem Berichtskreis, jedoch ohne die Sonderregelung in den angeführten 13 Wirtschaftszweigen.

Zur Erhebung für Kleinbetriebe werden alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit weniger als 20 Beschäftigten befragt, die nicht zum Monatsbericht meldepflichtig sind. In diesem Berichtskreis sind jedoch die entsprechenden Handwerksbetriebe nicht eingeschlossen.

Zum monatlichen Produktionseilbericht, der die wesentliche Grundlage für die Fortschreibung des Nettoproduktionsindex darstellt und zur Vierteljährlichen Produktionserhebung melden die Betriebe des Monatsberichts und des Fertigteilbaus, die Waren entsprechend der Nomenklatur zum Produktionseilbericht bzw. des Systematischen Warenverzeichnisses für die Industriestatistik produzieren.

Soweit nicht anders angemerkt, handelt es sich bei den Angaben für Betriebe, Beschäftigte usw. um 12 Monatsdurchschnitte und bei den Merkmalen geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme, Umsatz usw. um über 12 Monate kumulierte Jahreswerte.

Die gebildeten Einheiten werden nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit gemessen am Nettoproduktionswert – ersatzweise der Zahl der Beschäftigten – den entsprechenden Wirtschaftszweigen zugeordnet.

Unternehmen: Kleinste rechtlich selbständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist grundsätzlich für das Gesamtunternehmen, d.h. einschl. aller produzierender und nichtproduzierender Teile, jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland abzugeben.

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen). Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes werden ebenfalls als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt. Die Merkmalswerte sind für den gesamten Betrieb zu melden und schließen auch die nichtproduzierenden Teile ein. Die Zuordnung erfolgt nach dem Schwerpunkt des Betriebes (hauptbeteiligt).

Fachliche Betriebsteile: Der Betrieb wird entsprechend der Produktion in den verschiedenen Wirtschaftszweigen in fachliche Einheiten aufgliedert (beteiligt).

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb/im Unternehmen tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), aber ohne Heimarbeiter. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännischen Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nichtgewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter auch die gewerblich Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Bruttolohn- und -gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z.B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerung von Patenten). Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerte) ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer jedoch mit Verbrauchssteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto. Der Gesamtumsatz umfaßt den Umsatz aus eigener Erzeugung, aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten.

Inlandsumsatz: Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet, in der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost und West) sowie Umsätze mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im Ausland und – soweit erkennbar – Umsatz mit deutschen Exporteuren.

Heizölverbrauch: Alle Heizöle, die zur Erzeugung von Wärme (auch zur Erzeugung von Dampf, Heißluft usw.) sowie als Rohstoffe für die Produktion verwendet werden, gleichgültig ob aus Erdöl oder aus Rohteer hergestellt.

Kohleverbrauch: Gesamtverbrauch für Fabrikation (auch als Rohstoff), Heizung Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. (einschl. Verbrauch für die an Dritte abgegebenen Energiemengen); im Kohlenbergbau und in der Eisenschaffenden Industrie jedoch ohne Einsatzkohle für Brikett- und Koksherstellung. Um die verschiedenen Kohlearten addierfähig zu machen, erfolgt eine Umrechnung entsprechend den jeweiligen Heizwerten auf 1 Steinkohleneinheit SKE = 29,3076 Gigajoule/t = 7 Gigacal./t.

Gasverbrauch: Gesamtverbrauch (auch als Rohstoff) von Orts- und Kokereigas (auch Ferngas), d.h. Bezüge von öffentlichen Gasversorgungsunternehmen und Kokereien, Erdgas (auch Erdölgas) einschl. über Orts- und Ferngasgesellschaften bezogenes Erdgas. Nicht berücksichtigt sind Generatorgas, Methangas, Flüssiggas, Raffinieriegas, Gichtgas und alle übrigen Gase, sofern diese selbst erzeugt oder in unveränderter Form bezogen werden. Alle Gasarten werden auf einen oberen Heizwert = 35 169 kJ/m³ umgerechnet, Erdgas wird ohne Umrechnung angegeben (Heizwert = 35 169 kJ/m³).

Stromverbrauch: Gesamtverbrauch einschl. Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen. Der Stromverbrauch errechnet sich wie folgt: Eigenerzeugung plus Fremdbezug minus Abgabe.

Energieverbrauch: In den Energieverbrauch ist der Verbrauch aller Energiearten, vermindert um die Stromeigenerzeugung aus Kohle und sonstigen Quellen, einbezogen.

Bruttoanlageinvestitionen: Bei den Investitionen handelt es sich um die Bruttozugänge an Sachanlagen (einschl. der Ersatzinvestitionen, der aktivierbaren Großreparaturen und der geringwertigen Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert). Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, Zugänge durch den Kauf ganzer Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Wert von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Die Investitionen werden nach Anlagearten gegliedert in:

- Bebaute Grundstücke und Bauten d.h. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätzen usw. sowie einschl. Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken) sowie Bauten auf fremden Grundstücken.
- Grundstücke ohne Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.)
- Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe).

Die Investitionen beziehen sich jeweils auf das Geschäftsjahr, das im Berichtsjahr beendet wurde.

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat vom Unternehmen/Betrieb fest akzeptierter Aufträge auf Lieferungen selbsthergestellter oder in Lohnarbeit von anderen in- oder ausländischen Firmen produzierten Erzeugnisse.

Produktion: Die Angaben über die Produktion ausgewählter Erzeugnisse erstrecken sich auf Waren bzw. Warenarten, die nach dem systematischen Warenverzeichnis für die Industriestatistik (Ausgabe 1975) gruppiert und zum Absatz bestimmt sind. In manchen Fällen (vor allem bei den Grundstoffen) wird die Gesamtproduktion ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um die zum Absatz bestimmte und die zur Weiterverarbeitung im selben Betrieb sowie in anderen Betrieben desselben Unternehmens bestimmte Erzeugung in einer Summe, die jeweils durch Fußnote gekennzeichnet ist. Der Bewertung der für den Absatz bestimmten Erzeugung liegen die erzielten Verkaufspreise ab Werk einschl. Verpackung — jedoch ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer — vermindert um gewährte Rabatte sowie um in den Preisen enthaltene Verbrauchsteuern zugrunde.

Nettoproduktionsindex im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Er soll kurzfristig unter Ausschaltung von Preisveränderungen die Entwicklung der Nettoleistung der einzelnen Wirtschaftszweige wiedergeben. Die Fortschreibungsreihen werden mit den Nettoproduktionswerten des Jahres 1970 gewichtet. Unter Berücksichtigung des neuen Berichtskreises wurde der Index 1976 angepaßt.

Systematische Gliederung: Die Systematische Gliederung erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

1.2. Baugewerbe

Berichtskreise

In selbständigen Erhebungen im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe werden monatlich die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sowie die Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes einschließlich aller Arbeitsgemeinschaften erfaßt. Mit Hilfe der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe werden die Merkmale dieses Bereiches mit Ausnahme der Auftragseingänge und -bestände für alle Betriebe hochgerechnet.

Alle Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sind zur Jahrerhebung einschließlich Investitionserhebung meldepflichtig. Im Ausbaugewerbe werden alle Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr befragt.

Die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe umfaßt alle Betriebe dieses Wirtschaftssektors. Sie bildet die Grundlage für die monatliche Hochschätzung. Zur jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe werden alle ausbaugewerblichen Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr herangezogen.

Soweit keine Merkmalsdefinitionen aufgeführt sind, gelten die Definitionen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes analog.

Beschäftigte: Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen oder von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, soweit sie baugewerbliche Tätigkeiten einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten ausüben (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Proliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

Bruttolohn- und -gehaltssumme: Bruttosummen (ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung) einschließlich Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Winterbauumlage, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlungen im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, Arbeitnehmer-Sparanteile gemäß 3. Vermögensbildungsgesetz sowie Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet und die Umsätze in Zollausschlüssen einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen am Nachunternehmer. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze. Hierzu zählen z.B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechneten Umsätze aus allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstätigkeit des Baubetriebes entstandenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u.dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten und Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst und Instandhaltungen sowie Erlöse aus Wohnungsvermietung, Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing) u.ä.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe: Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe: Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Jahresbauleistung: Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen, unabhängig von ihrer Abrechnung oder Anzahlung. Um im Gegensatz zum Umsatz eine periodengerechtere Abgrenzung zu erreichen, wird hier der steuerbare Umsatz um die Bestandsveränderungen an Bauleistungen korrigiert und um die selbsterstellten Bauleistungen ergänzt.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe: Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe: Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Jahresbauleistung: Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen, unabhängig von ihrer Abrechnung oder Anzahlung. Um im Gegensatz zum Umsatz eine periodengerechtere Abgrenzung zu erreichen, wird hier der steuerbare Umsatz um die Bestandsveränderungen an Bauleistungen korrigiert und um die selbsterstellten Bauleistungen ergänzt.

1.3. Energie- und Wasserversorgung

Berichtskreise

Im Rahmen des Monatsberichts werden die Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe gleicher Produktion mit 20 und mehr Beschäftigten aus anderen Bereichen erfaßt.

Die Jahres- und Investitionserhebung wird bei allen Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit Sitz im Saarland durchgeführt. Die Meldung des Unternehmens erfolgt gegliedert nach fachlichen Unternehmensteilen. Die Erhebungsmerkmale entsprechen den Definitionen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes.

Die im Wirtschaftszweig Bergbau nachgewiesenen Kraftwerke und Betriebe der Wasserversorgung sind in den Daten der Betriebe und Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung nicht enthalten.

1.4. Handwerk

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung ist eine nach Berichtskreisen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigungsgrößenklassen geschichtete Repräsentativerhebung für alle Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe). Die Zuordnung zum Handwerk erfolgt auf Grund der Eintragung des Inhabers oder Leiters des Betriebes in die Handwerksrolle. Basis dieser Stichprobenerhebung ist die Handwerkszählung 1977. Neugründungen werden auf Grund eines nach Gewerbebezweigen geschichteten Auswahlplanes laufend einbezogen.

Die veröffentlichten Meßzahlen beziehen sich bei den Beschäftigten auf das 3. Quartal 1976. Basis der Umsatzmeßzahlen ist der Quartalsdurchschnitt 1976. Die Abgrenzung der Erhebungsmerkmale erfolgt parallel zu den Statistiken im Produzierenden Gewerbe. Die Daten der in den Statistiken des Produzierenden Gewerbes erfaßten Handwerksbetriebe werden in die Handwerksberichterstattung eingesteuert. Die Darstellung der Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen erfolgt entsprechend dem wirtschaftlichen Schwerpunkt nach der Systematik der Wirtschaftszweige Wz (rev.), Fassung für die Handwerkszählung 1977. Die Gewerbebezweiggliederung orientiert sich an der Handwerksrolleneintragung des Inhabers oder Leiters.

2.1 NACHWEIS DER ERGEBNISSE DER STATISTIKEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES AUF LANDESEBENE

<u>Berichtskreis</u>	<u>Merkmale</u>	<u>Erhebung</u>	<u>Periodizität</u>	<u>Veröffentlichungen</u>
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe				
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten	Betriebe, fachliche Betriebsteile Beschäftigte, Arbeiterstunden Löhne und Gehälter, Umsatz, Auftragsingang, Energieversorgung	Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	monatlich	E/1 - m Monat/Jahr Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 1) 2)
Betriebe in obiger Abgrenzung	Menge und Wert ausgewählter Produkte entsprechend Nomenklatur zum Produktionseilbericht	Produktionseilbericht	monatlich	Nettoproduktionsindex in E/2 - m Monat/Jahr Industrielle Produktion im 1) 2)
Betriebe in obiger Abgrenzung einschließlich Fertigteilbau	Menge und Wert entsprechend Warenverzeichnis für die Industriestatistik 1975	Vierteljährliche Produktionserhebung	vierteljährlich	1) 2)
Betriebe in obiger Abgrenzung ausgewählter Wirtschaftszweige	Auftragsbestand in ausgewählten Wirtschaftszweigen	Auftragsbestandsstatistik im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	jährlich im Dezember	1)
Betriebe in obiger Abgrenzung mit Stromerzeugungsanlagen	Leistung und Brennstoffeinsatz	Erhebung über Stromerzeugungsanlagen	jährlich für das zurückliegende Kalenderjahr	1)
Betriebe in obiger Abgrenzung des Textilgewerbes	Produktion	Textilfachstatistik	monatlich	1) 2)
Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Anlageinvestitionen Lagerbestandsveränderung	Jährliche Investitionserhebung bei Betrieben des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes	jährlich für das zurückliegende Geschäftsjahr	1) 2)
Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten mit Sitz im Saarland	Anlageinvestitionen Lagerbestandsveränderung	Jährliche Investitionserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes	jährlich für das zurückliegende Geschäftsjahr	1)
Industrielle Kleinbetriebe mit weniger als 20 Beschäftigten	Betriebe, Beschäftigte, Umsatz	Industriebericht für Kleinbetriebe	jährlich im September	1)
Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten, Betriebsergebnisse geschätzt (1979)	Bruttoproduktionswert Vorleistungen Nettoproduktionswert	Zensus im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	zuletzt für 1967 demnächst für 1979	Saarland in Zahlen, Zensus im produzierenden Gewerbe 1967, Industrie (ohne Bauindustrie) Sonderheft 77/1972
Alle Arbeitsstätten des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes	Arbeitsstätten, Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter	Arbeitsstättenzählung	zuletzt für 1970	Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes Nr. 43, Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland, Saarbrücken 1973
Bauhauptgewerbe				
Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten hochgeschätzt für alle Betriebe	Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter, Umsatz, Auftragsingang (nicht hochgeschätzt)	Monatsbericht im Bauhauptgewerbe	monatlich	F/1,3 - m Monat/Jahr Bauhauptgewerbe im 1) 2)
Abgrenzung wie oben jedoch ohne Hochschätzung	Auftragsbestand	Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe	vierteljährlich	" 1)
Alle Betriebe des Bauhauptgewerbes	Beschäftigte, Arbeitsstunden, Umsatz (Monat u. Vorjahr) Gerätebestand	Totalerhebung im Bauhauptgewerbe	jährlich im Juni	F/1 - j/Jahr Totalerhebung im Bauhauptgewerbe 1) 2)
Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Beschäftigte, Löhne und Gehälter, Jahresbauleistung, Anlagen, Investitionen, Lagerbestandsveränderungen	Jahreserhebung einschl. Investitionserhebung bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes	jährlich für das zurückliegende Geschäftsjahr	1) 2)

1) Nachweis erfolgt (zukünftig) im Sonderheft Saarland in Zahlen, Produzierendes Gewerbe

2) Nachweis im Statistischen Handbuch für das Saarland

<u>Berichtskreis</u>	<u>Merkmale</u>	<u>Erhebung</u>	<u>Periodizität</u>	<u>Veröffentlichungen</u>
Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten (1979)	Bruttoproduktionswert, Vorleistungen, Nettoproduktionswert	Zensus im Bauhauptgewerbe	zuletzt für 1967 demnächst für 1979	Saarland in Zahlen, Zensus im produzierenden Gewerbe 1967, Baugewerbe Sonderheft 80/1972
Alle Arbeitsstätten des Bauhauptgewerbes	Arbeitsstätten, Unternehmen Beschäftigte, Löhne und Gehälter	Arbeitsstättenzählung	zuletzt für 1970	vgl. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
Ausbaugewerbe				
Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter, Umsatz	Monatsbericht im Ausbaugewerbe	monatlich	F/4 - m Monat/Jahr Ausbaugewerbe im 1) 2)
Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten	Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Umsatz (Monat und Vorjahr)	Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe	jährlich im Juni	F/4 - j Jahr Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe
Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten	Beschäftigte, Löhne und Gehälter, Umsatz, Anlageinvestitionen, Lagerbestandsveränderungen	Jahreserhebung einschl. Investitionserhebung bei Unternehmen des Ausbaugewerbes	jährlich für das zurückliegende Geschäftsjahr	1) 2)
Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten	Bruttoproduktionswert Vorleistungen, Nettoproduktionswert	Zensus im Ausbaugewerbe	demnächst erstmalig für 1979	
Alle Arbeitsstätten des Ausbaugewerbes	Arbeitsstätten, Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter	Arbeitsstättenzählung	zuletzt für 1970	vgl. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
Energie- und Wasserversorgung				
Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten	Betriebe, fachliche Betriebsteile, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter	Monatsbericht für Betriebe der Energie- und Wasserversorgung	monatlich	E III - m Monat/Jahr Energie- und Wasserversorgung im 1)
Alle Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung	Anlageinvestitionen	Investitionserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung	jährlich	1)
Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung	Anlageinvestitionen, Lagerbestandsveränderungen	Investitionserhebung bei Betrieben der Energie- und Wasserversorgung	"	1)
Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung mit weniger als 10 Beschäftigten	Unternehmen, fachliche Unternehmensteile, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsatz, Bestände, Leistungsabgabe	Jahreserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung	"	1)
Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung mit 10 und mehr Beschäftigten	über die Jahreserhebung hinaus Aufgliederung der Kosten	Kostenstrukturerhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung	"	1)
Alle Arbeitsstätten der Energie- und Wasserversorgung	Arbeitsstätten, Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter	Arbeitsstättenzählung	zuletzt für 1970	vgl. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

1) Nachweis erfolgt (zukünftig) im Sonderheft Saarland in Zahlen, Produzierendes Gewerbe

2) Nachweis im Statistischen Handbuch für das Saarland

2.2. Nachweis der erhobenen Daten

Verfügbarkeit der Daten aus den laufenden Statistiken des Produzierenden Gewerbes und des Handwerks für Unternehmen und Betriebe

Wirtschafts- gliederung Merkmale	2. Produzierendes Gewerbe				3. Handwerk
	Energie- und Wasserversorgung	Bergbau und Verar- beitendes Gewerbe	Bauhauptgewerbe	Ausbaugewerbe	
Arbeiter, Angestellte Löhne, Gehälter	Unternehmen alle jährlich	Unternehmen Abschneidegrenze monatlich	Unternehmen Abschneidegrenze jährlich	Unternehmen Abschneidegrenze jährlich	Beschäftigte für alle Unternehmen
	Betriebe Abschneidegrenze monatlich	Betriebe Abschneidegrenze monatlich	Betriebe alle monatlich	Betriebe Abschneidegrenze monatlich	Betriebe nein
Umsatz	Unternehmen alle jährlich ohne Ausland	Unternehmen Abschneidegrenze monatlich	Unternehmen Abschneidegrenze jährlich	Unternehmen Abschneidegrenze jährlich ohne Ausland	Umsatz für alle Unternehmen
	Betriebe nein	Betriebe Abschneidegrenze monatlich	Betriebe alle monatlich ohne Ausland	Betriebe Abschneidegrenze monatlich ohne Ausland	Betriebe nein
Investitionen	Unternehmen alle jährlich	Unternehmen Abschneidegrenze jährlich	Unternehmen Abschneidegrenze jährlich	Unternehmen Abschneidegrenze jährlich	Betriebe nein
	Betriebe alle jährlich	Betriebe Abschneidegrenze jährlich	Betriebe nein	Betriebe nein	Betriebe nein

Statistisches Amt
des Saarlandes

Postfach 409

6600 SAARBRÜCKEN 1

Telefon: 505 959

MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

Rechtsgrundlagen und Hinweise für die Ausfüllung
auf der Rückseite des Fragebogendoppels

Betriebs-Nummer	PZ
0 0	/
Lochspalte 1-9	
Berichtsmonat:	
Meldung erfolgt für Betrieb (Werk) in:	
Kreis:	
Bearbeiter:	
Fernruf: (Amt, Nr.)	
Hausruf:	

Name und Anschrift der Firma

1 Tätige Personen am Ende des Berichtsmonats	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbliche Betriebssteile	Sonstige Betriebs- teile (Handel, Transport, Land- wirtschaft u.a.m.)
	SYPRO-NR.:	SYPRO-NR.:	SYPRO-NR.:		
	Lochspalte 11-14	Lochspalte 11-14	Lochspalte 11-14		
Gesamtzahl der tätigen Pers. (einschl. tätiger Inhaber, ohne Heimarbeiter)	11	11	11	21	31
darunter: Arbeiter und Arbeiterinnen (einschl. gewerblich Auszubildende)	12	12	12	22	32

2 Umsatz im Berichtsmonat (ohne Umsatzsteuer)	in vollen DM				
Inlandsumsatz (einschl. Umsatz mit der DDR u. Berlin)	13	13	13	23	33
Auslandsumsatz sowie Umsatz mit deutschen Exporteuren	14	14	14	X	34
Im Gesamtumsatz enthaltene Verbrauchsteuer (für Tabak, Bier usw.)	15	15	15		

3 Auftragseingang im Berichtsmonat (ohne Umsatzsteuer)	Inlands- aufträge	16	16	16
	Auslands- aufträge	17	17	17

**Bitte den Monatsbericht
bis zum 12. des folgenden Monats
an die Erhebungsstelle einsenden.**

4 Geleistete Arbeiterstunden im Berichtsmonat (ohne Heimarbeiter- und Angestelltenstunden)	5 Löhne und Gehälter im Berichtsmonat (ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung)	in vollen DM
Tatsächlich geleistete Arbeiter- stunden der Arbeiter, Arbeiterinnen und gewerblich Auszubildenden	35	35
	Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende (ohne Heimarbeiterlöhne)	36
	Bruttogehaltsumme einschl. Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende	37

6 Heizöl- und Kohleversorgung	Verbrauch im Berichtsmonat	Bestand am Monatsende	7 Stromversorgung im Berichtsmonat	8 Gasverbrauch im Berichtsmonat
	in vollen Tonnen				in kWh
leicht	41	51	Eigen- erzeugung aus Wasser- kraft	61
Heizöl mittel- schwer, schwer	42	52	aus Kohle und sonst. Kraftquellen	62
Steinkohle, auch ballastreiche und Steinkohlenbriketts	43	53	Fremd- bezug aus öffent- lichem Netz	63
Steinkohlenkoks	44	54	von anderen Betrieben	64
Rohbraunkohle	45	55	Ab- gabe an öffent- liches Netz	65
Braunkohlen- briketts und -koks	46	56	an andere Betriebe	66
Tschechische Hartbraunkohle (nur in Bayern)	47	X		

Verbrauch von Orts-, Kokerei-
und Ferngas (ohne reines Erd-
gas), umgerechnet auf den Heiz-
wert $H_0 = 35\,169,12 \text{ kJ/m}^3$ *

Verbrauch von Erdgas einschl.
Erdölgas (auch über Orts- und
Ferngasgesellschaften bezo-
genes Erdgas)

Ort und Datum

Bemerkungen (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben):

Stempel und Unterschrift

1978

* Eine Kalorie (cal) entspricht 4,1868 joule (j).

Erläuterungen zum Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

(Kurzfassung)

Beachten Sie bitte bei der Ausfüllung des Berichts die ausführlichen Erläuterungen zum Monatsbericht für Betriebe

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. 11. 1975 (BGBl. I S. 2779) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314). Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit den §§ 10 und 11 StatGes.

Die Einzelangaben der Betriebe werden nach § 12 des StatGes grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen wird auf § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe verwiesen (Näheres hierzu s. ausführliche Erläuterungen zum Monatsbericht für Betriebe).

Meldung

Grundsätzlich für den **gesamten Betrieb** — nicht für das Unternehmen — einschl. seiner nichtproduzierenden Teile und der in der Nähe liegenden Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe sowie der mit dem Betrieb verbundenen Kantinen und sonstigen Sozialeinrichtungen; einzubeziehen sind Baukolonnen und baugewerbliche Betriebsteile, die nicht zur Bauberichterstattung melden.

Aufgliederung nach fachlichen Betriebsteilen bzw. Bereichen

Können aufzugliedernde Angaben nicht eindeutig zugeordnet werden, sind sie anteilmäßig aufzuschlüsseln.

Baukolonnen für den Eigenbedarf sind zusammen mit den tätigen Personen in baugewerblichen Betriebsteilen in der Sammelposition „Baugewerbliche Betriebsteile“ zu melden.

1 Tätige Personen

Voll zu zählen sind auch Erkrankte, Urlauber, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Leiharbeiter.

Nicht zu melden sind Heimarbeiter, unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit weniger als 1/3 der üblichen Arbeitszeit sowie Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen.

2 Umsatz

Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte — unabhängig vom Zahlungseingang — einschl. Verbrauchsteuern und getrennt in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw.. Zu melden sind auch Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Unmittelbar gewährte Preisnachlässe sind abzusetzen.

Umsätze aus dem Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf und Wasser sind anteilig auf die fachlichen Betriebsteile zu verteilen.

3 Auftragseingang

Wert (ohne Umsatzsteuer und Preisnachlässe) der vom Betrieb/ Unternehmen akzeptierten Aufträge auf Lieferung selbst hergestellter oder in Lohnarbeit gefertigter Erzeugnisse. Als Auftragseingänge zählen auch Verkäufe ab Lager, wenn Auftragseingang und Auslieferung zeitlich zusammenfallen.

Einzubeziehen sind Erlöse aus Reparaturen, Lohnarbeiten und Montagen sowie Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw.

Nicht einzubeziehen sind Aufträge auf Lieferungen von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser, Handelsware und „verkaufsfähige“ Produktionsrückstände sowie Aufträge über nichtindustrielle/nicht-handwerkliche Leistungen, Aufträge die aus der Produktion einer im Ausland gelegenen Firma geliefert werden und unternehmensinterne Fabrikorder.

Lautet die Auftragsbestätigung nur über eine Menge, so sind die Auftragswerte mit Hilfe der z. Z. des Auftragseingangs geltenden Tagespreise zu ermitteln. Bei Abrufaufträgen sind nur die Werte der Abrufe im Berichtsmonat als Auftragseingänge zu melden.

4 Arbeiterstunden

Tatsächlich geleistete — nicht die bezahlten — Stunden der tätigen Personen (einschl. Leiharbeiter), die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehen sind geleistete Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden. **Nicht einzubeziehen** sind ausgefallene Arbeiterstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeiterstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

5 Löhne und Gehälter

Summe der Bruttobezüge ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Einzubeziehen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z.B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schmutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z. B. Urlaubslohn), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers sowie gezahlte Beiträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) und an andere Unternehmen für Leiharbeiter sowie Bezüge von Gesellschaften, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbständiger Arbeit gelten) und Provisionen und Tantiemen.

Nicht einzubeziehen sind der Arbeitgeberzuschuß zum Krankenversicherungsbeitrag für nicht versicherungspflichtige Angestellte gemäß dem 2. Krankenversicherungsänderungsgesetz sowie das Kurzarbeitergeld.

6 Heizöl- und Kohleversorgung

Heizöl- und Kohlemengen für die Heizung und Energieversorgung einschl. für die Gewinnung der an Dritte abgegebenen Energiemengen sowie als Rohstoff verwendete Heizöle und Kohle.

Nicht einzubeziehen sind Einsatzkohle der Brikettfabriken und Kokereien, ferner verkaufte oder verschenkte Brennstoffmengen sowie Deputate.

8 Gasverbrauch

Betriebe, von denen die zu meldenden Gase weder selbst erzeugt noch an andere Betriebe abgegeben werden, setzen hier den **Gasbezug** ein.

Statistisches Amt des Saarlandes Postfach 409 6600 SAARBRÜCKEN 1 Telefon: 505 965	Jährliche Investitionserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes 1978 (Rechtsgrundlage und Hinweise für die Ausfüllung des Fragebogens siehe Seite 3 und 4)	Unternehmens-Nr. KA 1 PZ	0 0
		Geschäftsjahr 1978 ① von bis	

Firma	Bearbeiter: Fern-/Hausruf: Einsendetermin: 1. Juni 1979
Das zweite Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt	

I. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen im Geschäftsjahr 1978 in vollen DM ②
 (erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschl. Anlagen im Bau soweit aktiviert)
 Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die **Bruttozugänge ohne Umbuchungen!**

1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)	46	
2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.)	47	
3. Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)	48	
4. Bruttozugänge insgesamt = (Pos. 1 bis 3)	49	
darunter:		
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude und selbst durchgeführte Großreparaturen) soweit aktiviert	50	
Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke	51	
Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden	52	

Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen enthalten? ..

ja 25 1 nein 25 0
 (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt V. Pos. 1 - 3 nochmals getrennt nachweisen.

II. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1978 in vollen DM (Gesamterlöse, auch aus Verkauf von Schrott; nicht jedoch Restbuchwerte oder Buchgewinne sowie nicht Erlöse aus Veräußerung ganzer Betriebe)	53	
darunter: Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten	54	

III. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen im Geschäftsjahr 1978 in vollen DM (z.B. gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lagerräume einschl. Kosten für Leasing) ③	55	
---	----	--

IV. Material- und Warenbestände (Vorräte) am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1978 in vollen DM 1. Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ④ 2. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion ⑤ 3. Bestände an Handelsware (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ⑥ 4. Material- und Warenbestände insgesamt = (Pos. 1 bis 3)	am Anfang		am Ende	
	des Geschäftsjahres			
	56		61	
	58		63	
	59		64	
60		65		

U

V. Investitionen für Umweltschutz im Geschäftsjahr 1978 in vollen DM
(erworbene und selbstgestellte Sachanlagen sowie Anlagen im Bau soweit aktiviert).
sowie Gebühren und Beiträge für Umweltschutz

A. Investitionen für Umweltschutz

Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben,
sondern den Bruttozugang ohne Umbuchungen.

Aufwendungen für den Bereich			
Abfall- beseitigung ⑬	Gewässer- schutz ⑭	Lärm- bekämpfung ⑮	Luft- reinhaltung ⑯
volle DM			
1	2	3	4

1. Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen ⑦
 - a) Bebaute Grundstücke, Gebäude und andere Bauten sowie Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen ⑧
 - b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.)
 - c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebsausstattung (einschl. Werkzeuge, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge und Schiffe) ⑨
 2. Aus dem Zugang an Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen und Umweltschutzeinrichtungen enthalten, der dem Umweltschutz dienende Teil dieser Sachanlagen. ⑩
 3. Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen. (Produktbezogene Investitionen)
- Diese Investitionen müssen auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein. ⑪

66		73		80		87	
----	--	----	--	----	--	----	--

67		74		81		88	
----	--	----	--	----	--	----	--

68		75		82		89	
----	--	----	--	----	--	----	--

69		76		83		90	
----	--	----	--	----	--	----	--

70		77		84		91	
----	--	----	--	----	--	----	--

Investitionen für Umweltschutz insgesamt
(Summe der Pos. 1 - 3)

71		78		85		92	
----	--	----	--	----	--	----	--

B. Gebühren und Beiträge für Umweltschutz ⑫

72		79		86		93	
----	--	----	--	----	--	----	--

Bemerkungen (hier besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflußt haben):

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ort, Datum

Unterschrift

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6.11.1975 (BGBl. I S. 2779). Gesetz über Umweltstatistiken vom 15.8.1974 (BGBl. I S. 1938), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3.9.1953 (BGBl. I S. 1314).

Geheimhaltung: Alle Einzelangaben werden grundsätzlich gem. § 12 StatGes geheimgehalten.

Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben siehe § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Hiernach ist u.a. die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 12 Abs. 2 StatGes an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde, an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt, an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde erfolgt sowie an das Bundesamt für Gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Artikel 91a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

Soweit Einzelangaben die Investitionen für Umweltschutz betreffen, ist gemäß § 14 des Gesetzes über Umweltstatistiken ihre Weiterleitung nach § 12 Abs. 2 StatGes durch die erhebenden Behörden an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und an die für Umweltfragen zuständigen oberen Bundes- und Landesbehörden sowie Bundes- und Landes-einrichtungen ohne Nennung des Namens und der Anschrift des Auskunftspflichtigen zugelassen.

Umfang der Meldepflicht: Meldepflichtig sind Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes.

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert.

Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten.

Die Meldung ist grundsätzlich für das **Gesamtunternehmen**, d.h. einschl. aller produzierenden und nichtproduzierenden Teile, jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland abzugeben.

Umfaßt das Unternehmen mehr als einen Betrieb, ist mit dieser Unternehmensmeldung auch für die Betriebe des Unternehmens eine Meldung abzugeben, und zwar für:

Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes einschl. aller Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen, sowie aller Betriebsteile, die nicht zum Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe gehören, wie z.B. baugewerbliche Abteilungen, Handelsabteilungen, Transportabteilungen, Redaktions- und Verlagsabteilungen, landwirtschaftliche Betriebsteile, Sozialeinrichtungen der Betriebe,

Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die nicht mit ihrem Produktionswerk örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen Nähe liegen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen.

Abgrenzung der Merkmale:

① Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Jahr 1978 endete.

② Als Investitionen gelten die im Geschäftsjahr 1978 aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen. Dazu zählen auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing).

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der selbsterstellten Anlagen. Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung "andere aktivierte Eigenleistungen" entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, beziehen diesen Wert ein. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden.

Falls ein besonderes Sammelkonto "Anlagen im Bau" geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Nicht einzubeziehen sind der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und **der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben**, Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

③ Wenn gemietete oder gepachtete Sachanlagen beim Leasing-Nehmer aktiviert werden (vgl. 2), dürfen die Aufwendungen für Miete oder Pacht nicht mehr unter Abschnitt III gemeldet werden.

④ Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien und Fremdbauteile (ohne Handelsware), die im Unternehmen be- oder verarbeitet oder verbraucht werden. Es spielt dabei keine Rolle, in welchem Bereich des Unternehmens diese Stoffe verwendet werden. Mit anzugeben sind also z.B. auch Brenn- und Treibstoffe, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u.dgl. verarbeitet oder verkauft werden. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbsterstellten Anlagen benötigt werden.

Die Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u.dgl. abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, u.dgl.).

⑤ Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion sind zu Herstellungskosten zu bewerten.

Bestände an Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.

Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen (z.B. im Stahlbau, Schiffbau, Großapparatebau) dürfen **nicht** abgesetzt werden.

⑥ Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.

Die Bestände an Handelsware sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern und dgl. abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, u.dgl.).

⑦ Hierbei handelt es sich um Investitionen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit entstehen. Dies sind z.B. Kläranlagen, Mülldeponien, Schallschutzeinrichtungen.

⑧ Zu den anderen Bauten zählen Wege und Straßen, Gleisanlagen, Hafenanlagen, Kanäle usw. Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen sind z.B. Wasserrinnen, Kanalisationsanlagen, eingebaute Transporteinrichtungen, Leitungsnetze u.ä.

⑨ Hier sind auch im steuerrechtlichen Sinne geringwertige Wirtschaftsgüter einzubeziehen, wenn sie aktiviert wurden. Wurden Festwertpositionen geschaffen, so sind nur die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr anzugeben.

⑩ Es handelt sich um Umweltschutzeinrichtungen innerhalb einer Produktionsanlage, deren Wert feststeht oder geschätzt werden muß. Hierzu gehören auch die anteiligen Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die zum Schutz vor schädigenden Einflüssen bei der Produktion vorgenommen wurde.

⑪ Hierzu zählen die Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die es ermöglicht, umweltfreundlichere Produkte herzustellen. Es ist nur der Anteil der Investition anzugeben, der im Hinblick auf die niedrigere Umweltbelastung bei Verwendung oder Verbrauch der Produkte vorgenommen wurde.

Geben Sie bitte eine stichwortartige Beschreibung der gesetzlichen Vorschrift oder behördlichen Auflage unter "Bemerkungen" (z.B. "Benzin-Blei-Gesetz") an.

⑫ Hierunter sind die Aufwendungen anzugeben, die an Gemeinden, Kreise, Zweckverbände und ähnliche Körperschaften für deren Maßnahmen in den Bereichen Abfallbeseitigung, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung und Luftreinhaltung gezahlt wurden. Diese Beträge sollen für den Bau und Betrieb von Anlagen zum Umweltschutz verwendet werden. Es sind z.B. Müllabfuhrgebühren, Anfuhrgebühren bei Beseitigungsanlagen, Behältergebühren, Kanalbenutzungsgebühren, Beiträge zu Abfallbeseitigungs- und Abwasserverbänden. Einzubeziehen sind auch einmalige oder laufende Zahlungen, die Gebühren oder Beiträge ersetzen wie Zins-, Tilgungs- und andere Finanzierungszahlungen.

- 13 Abfallbeseitigung
Der Abfallbeseitigung dienen Anlagen und Einrichtungen zum Sammeln und Befördern, Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen. Als Abfälle sind alle in einem Betrieb anfallenden nicht verkaufsfähigen, nicht wieder in den Produktionsprozessen des Betriebes einsetzbaren (Kreislaufstoffe) und auch nicht anderweitig im Betrieb verwendbaren Stoffe anzusehen. Es kann sich sowohl um feste als auch flüssige (nicht in den Vorfluter leitbare) und pastöse Stoffe (Schlämme aller Art) sowie gefaßte Gase handeln.

Beispiele für Investitionen;

Sammel- und Transporteinrichtungen wie

Behältnisse (Fässer, Abfallmulden, Container, Druckbehälter) für flüssige, pastöse, schlammige und feste Stoffe; stationäre Sammel- und Umschlageneinrichtungen; Sammlungs- und Transportfahrzeuge, Spezialfahrzeuge (z.B. Abfallpreßfahrzeuge, Muldenkipper, Saugwagen, Tankwagen); Einrichtungen zum pneumatischen und hydraulischen Transport.

Behandlungsanlagen wie

Verdichtungs- und Zerkleinerungsanlagen, Mischanlagen, Anlagen zur Neutralisation oder Entgiftung, Emulsionstrennanlagen, Anlagen zur Entwässerung und Trocknung.

Verbrennungsanlagen wie

Zusatzverbrennung in Kraftwerken, Verbrennungsanlagen an Land und auf See (einschl. Zusatzaggregate zur Beschickung), dazugehörige Überwachungsanlagen für Emissionen und Immissionen;

Deponien, und zwar

Grundstücke, bauliche Anlagen zur Einrichtung und Sicherung (z.B. gegen Brände, Explosionen, Gerüche, Stäube und Verwehungen) einschließlich Grundwasserschutz (z.B. Folienabdichtung, Abpumpanlagen, Sickerwasserfänge) und Betriebsausstattung (z.B. Planierdrape, Überwachungsanlagen (z.B. Kontrollbrunnen, Sonden), Einrichtungen zur Rekultivierung und Begrünung, Anlage von Schutzzonen.

Laboratorien

für ständige Kontrollen und Stoffbestimmungen hinsichtlich Gefährlichkeit, Aufarbeitungsmöglichkeit, Beseitigungsbedingungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen zur Abfall-Wiederverwendung, -Behandlung und -Beseitigung.

- 14 Gewässerschutz

Dem Gewässerschutz dienen Anlagen und Einrichtungen, die zur Verminderung der Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie zur Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind

Beispiele für Investitionen

Abwasser-Ableitungsnetze (sofern sie zu einer betrieblichen Abwasserbehandlungsanlage oder zur öffentlichen Kanalisation führen) wie Rohrleitungen und Freispiegelgerinne, Ausgleichsbecken, Rückhalteanlagen, Pump- und Hebewerke für Kühlwasser, Prozeßwasser, Spülwasser, sanitäre Abwässer und Regenwasser.

Einrichtungen zum Schlamm- und Abwassertransport wie

Umschlagstellen, Rohrleitungen und Tanks, Transportfahrzeuge

Abwasserbehandlungsanlagen wie

Siebe und Rechen, Sandfänge, Fett- und Ölfänge, Flotationsanlagen, Absetzbecken, chemische Fällungsanlagen, Sand- und Bodenfilter, Verrieselungs- und Verregnungsanlagen, Tropfkörper, Belebungsanlagen, Abwasserteiche (Oxydationsteiche), Dekontaminierungsanlagen, Kühlanlagen, Abwasserfaulräume, Ionenaustauschanlagen.

Schlammbehandlungsanlagen wie

Faulräume, Trockenbeete, Schlammteiche, chemische und thermische Konditionierungsanlagen, Zentrifugen, Pressen, Filter.

Anlagen zum Grundwasserschutz wie

Auffangräume für wassergefährdende Flüssigkeiten (Tank- und Apparattassen) einschl. Leckanzeigergeräte, Doppelwandbehälter, Absperrvorrichtungen, Abscheider, Oberflächenisolierung, Dränagen.

Abwasserlaboratorien, Überwachungsanlagen und Meßgeräte.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen, zur Verbesserung und Kontrolle der Abwasserqualität bzw. Verminderung der Abwassermenge.

- 15 Lärmbekämpfung

Der Lärmbekämpfung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von Geräuschen. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiel für Investitionen:

Schalltechnische Verbesserungen wie

Maschinenverkleidungen (Entdröhnen, Abdichten) zur Verringerung der Schallstrahlung, schalltechnische Ummantelung von Rohrleitungen, Schalldämpfer für Öffnungen, Schwingungsdämpfer, Kompensatoren, Maschinen in geräuscharmer Ausführung (Ventilatoren, Kühlanlagen, Getriebe, Motore usw.).

Schwingungsisolierungen wie

Federelemente, Gründungen, Sonderfundamente.

Bautechnische Schallschutzmaßnahmen wie

schallabsorbierende Raumauskleidungen, geschlossene Maschinenhallen, Zwischenwände, Vorsatzschalen zur Erhöhung der Luftschalldämmung, schallgedämpfte Zu- und Abluftöffnungen, schalldämmende Fenster.

Bauliche Schallschutzmaßnahmen wie

Schallschutzwände und -mauern, Wälle, Schutzzonen mit und ohne Schallschutzanpflanzungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen zum Schutz gegen Lärm und Schwingungen.

- 16 Luftreinhaltung

Der Luftreinhaltung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Gase, Dämpfe, Stäube, Aerosole und Tröpfchen) in Abluft/Abgas. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Reinigungsanlagen für Abluft und Abgas (einschl. Absaugevorrichtungen) wie

Entstaubungsanlagen (Abscheider, Zyklone, Elektrofilter, Gewebefilter und spezielle Filter), Adsorptions-/Abscheide-Anlagen mit Waschflüssigkeit (Waschkolonnen, Wirbelwäscher, Venturiwäscher, Drucksprungabscheider, Strahlwascher, Einspritzwäscher); Adsorptionsanlagen (Aktivkohlefilter und andere), Verbrennungsanlagen (Unterfeuerungen in Kesselhäusern, Fackeln, Verbrennungsmuffeln, katalytische Verbrennungsanlagen); Kühl- und Kondensationsvorrichtungen (Kältefallen, Wasserringpumpen usw.); Kamine einschl. Vorrichtung zum Aufwärmen kalter Abgase

Feuerungsumstellungen zur Verwendung emissionsarmer Brennstoffe, z.B. Erdgas, Heizöl.

Überwachungsanlagen wie

Abluft- und Abgaslabors, Kontrollstationen, Meßgeräte, Meßwagen.

Schutzanpflanzungen, soweit sie in einer Genehmigungsurkunde vorgeschrieben wurden.

Pilotanlagen

zur Entwicklung von Einrichtungen und Verfahren zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen.

Erläuterungen zum Monatsbericht und zur Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe (Kurzfassung)

Rechtsgrundlagen:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 4 C I Ziff. 1 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit § 10 BStatG. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Betriebe (Arbeitsgemeinschaften) meldepflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden. Verstöße gegen die Auskunftspflicht — als solche gelten auch Terminüberschreitungen — können nach § 14 BStatG als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Einzelangaben der Betriebe (Arbeitsgemeinschaften) werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen s. § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Näheres hierzu s. „Erläuterungen zum Monatsbericht und zur jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe“, die Bestandteil der Erhebungsvordrucke auch für künftige Erhebungen sind.

Erhebungseinheit: Die Meldung ist für überwiegend ausbaugewerbliche Betriebe, nicht für das Unternehmen als Ganzes, sofern es aus mehreren Betrieben besteht, abzugeben. Hat der Betrieb auch nichtausbaugewerbliche Betriebsteile, so sind für diese getrennte Angaben zu machen. Die Angaben für den ausbaugewerblichen Betriebsteil, sind in die durch Balken eingerahmten Felder einzutragen.

- ① **Tätige Personen:** — Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, auch selbständige Handwerker —, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 1/3 der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind, — Personen die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen (z.B. auch Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende), — Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeiter wie Fremdlöhner, Teilzeitbeschäftigte für Bürotätigkeit) — Saison- und Aushilfsarbeiter sowie Kurzarbeiter. Erkrankte, Urlauber und nur vorübergehend Abwesende sind voll mitzuzählen.
- ② **Arbeiter:** Als Darunter-Zahl die im Ausbaugewerbe tätigen Arbeiter und gewerblich Auszubildenden, wie auch die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere und Meister. Im übrigen gelten als Arbeiter die der Arbeiterrentenversicherung unterliegenden Beschäftigten.

- ③ **Löhne und Gehälter:** Summe der Brutto-bezüge (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Die Entgelte für Poliere und Meister sind zur Lohnsumme zu rechnen.

Nicht einzubeziehen sind Vergütungen, die von der Urlaubs-, Lohnausgleichskasse oder vom Arbeitsamt zurückerstattet werden.

- ④ Sofern der Betrieb innerhalb des Tarifvertrages für das Baugewerbe Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes entrichtet, sind diese unter der Bruttolohn- bzw. -gehaltssumme anzugeben, desgleichen die Winterbauumlage.

- ⑤ **Geleistete Arbeitsstunden:** Alle im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) auf Baustellen und in Werkstätten geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig von welchen Betriebsangehörigen. Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden sind einzu-beziehen, nicht dagegen die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

- ⑥ **Ausbaugewerblicher Umsatz:** Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen (einschließlich Umsätze aus Reparaturen, Lohnarbeiten, Lohnveredlung, Installation und Montage).

- ⑦ **Nicht ausbaugewerblicher Umsatz (ohne Handel):** Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, soweit sie nicht schon in der eigenen Ausbauleistung abgerechnet sind. (z.B. Lohnarbeiten für Dritte, Gerätewartung, Instandhaltung, Erlöse aus verkaufsfähigen Produktionsrückständen sowie in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung).

- ⑧ **Nicht ausbaugewerblicher Umsatz aus Handelsware:** Umsatz aus fremden Erzeugnissen die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen verkauft werden. Desgleichen Umsätze aus Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblicher Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing) sowie Erlöse aus Transportleistungen.

Statistisches Amt des Saarlandes Postfach 409 6600 Saarbrücken 1 Telefon 505 - 958	Monatsbericht im Ausbaugewerbe Rechtsgrundlagen und Erläuterungen auf der Rückseite des Fragebogens	Betriebs Nummer 17 Lochspalte 2 - 10 Berichtsmonat: Meldung erfolgt für Betrieb in: Kreis: Bearbeiter, Herr, Frau, Fräulein: Fernruf: (Amt, Nr., Hausruf)										
Name und Anschrift der Firma		Einzusenden bis zum 15. des dem Berichtsmonat folgenden Monats an die Erhebungsstelle										
KA 1 Lochspalte 1	Berichtsmonat bitte ankreuzen											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
						Formular der jährlichen Erhebung						
Angaben in den mit einem Senkrechtbalken gekennzeichneten Feldern sind nur für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebs im Inland (einschl. Verwaltung und Hilfstätigkeiten) im Berichtsmonat zu machen. Bei den mit einem O gekennzeichneten Positionen bitte die Erläuterungen beachten. Die zum Ausbaugewerbe zählenden Wirtschaftszweige sind in dem beigefügten Verzeichnis aufgeführt.												
A Tätige Personen des Betriebs am Ende des Berichtsmonats ①												
										Anzahl		
Tätige Personen überwiegend im Ausbaugewerbe (z.B. Installation, Glaserei, Fliesenlegerei) einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfender Familienangehöriger sowie kaufmännischer und technischer Angestellter, Arbeiter und Auszubildender										01		
darunter Arbeiter einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere und Meister, sowie gewerblich Auszubildender ②										02	()	
Tätige Personen überwiegend in anderen Bereichen des Betriebs (z.B. Handel, Gerätewartungsdienst, Bauhauptgewerbe) einschl. tätiger Mitinhaber, unbezahlt mithelfender Familienangehöriger, kaufmännischer und technischer Angestellter, Arbeiter und Auszubildender										03	+	
Tätige Personen des Betriebs insgesamt										04	=	
										Summe = (01 + 03)		
B Löhne und Gehälter im Berichtsmonat ③												
										in vollen DM		
Bruttolohnsumme (einschl. Vergütungen für gewerbliche Auszubildende sowie Bruttogehaltsumme für Poliere und Meister ④ (für die Personen unter Kennziffer 02)										11		
Bruttogehaltsumme für kaufmännische und technische Angestellte einschl. Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende										12		
C Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsmonat ⑤ (Nicht einzubeziehen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden)												
										in vollen Stunden		
										21		
D Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Berichtsmonat												
										in vollen DM		
Ausbaugewerblicher Umsatz im Berichtsmonat ⑥										31		
(Nicht ausbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen sowie Wert der für Dritte geleisteten Lohnarbeiten und Erlöse für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst, Instandhaltungen u.ä. im Berichtsmonat ⑦										32	+	
(Nicht ausbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten im Berichtsmonat ⑧										33	+	
Gesamtumsatz im Berichtsmonat										34	=	
										Summe = (31+32+33)		
Bemerkungen (hier besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben):												
Ort und Datum						Firmenstempel und Unterschrift						

Statistisches Amt
des Saarlandes
Postfach 409
6600 SAARBRÜCKEN 1
Telefon: 505 959

MONATSBERICHT IM BAUHAUPTGEWERBE EINSCHL. FERTIGTEILBAU

Rechtsgrundlagen und Geheimhaltungsbestimmungen auf Seite 4

1980 Berichtsmonat: (bitte ankreuzen)

Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
					Form. Totaler- hebung						

Bitte vollständig ausgefüllt
in einfacher Ausfertigung
bis zum
**15. des dem
Berichtsmonat
folgenden Monats**
zurücksenden.
(Rücksendeadresse auf S. 4)

Meldung erfolgt für Betrieb /Arge in :

Bearbeiter dieser Meldung ist Herr/Frau/Fräulein

Telefon:

()
Vorwahl Fernruf Hausruf

KA 1
Lsp. 1

Die Angaben in diesem Fragebogen sind ausschließlich für die **baugewerbliche Tätigkeit des Betriebes im Inland** (einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten) zu machen; lediglich bei den Umsätzen ist zusätzlich der »Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen« sowie der »Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten« anzugeben. **Arbeitsgemeinschaftsanteile sind nicht einzubeziehen, da für Argen eine getrennte Meldung abzugeben ist.** Angaben über Baustellen mit eigenem Bau- bzw. Lohnbüro in einem anderen Bundesland als dem des Betriebssitzes sind in diesen Fragebogen nicht aufzunehmen; für diese ist an das für das Baubüro zuständige Statistische Landesamt gesondert zu melden.

Haben Sie sich im Berichtsmonat
neu an einer Arge beteiligt

ja nein

Bei den mit gekennzeichneten Positionen
bitte unbedingt die beigefügten Erläuterungen
beachten.

Tätige Personen am Ende des Berichtsmonats ①

Gruppe	Anzahl		
	insgesamt ②	darunter an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau	
		im Fertigteilbau zusammen ③	darunter in der Fertigteilproduktion ④
Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	50	53	56
Kaufmännische und technische Angestellte (einschl. kaufmännische und technische Auszubildende) ⑤	51	54	57
Facharbeiter, auch aus dem Maschinenbereich ⑥ ohne Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten sowie Poliere, Schachtmeister und Meister ⑦ (Tarifberufs- gruppen I - IV 3, V 1, M I - M IV 1)*	52	55	58
Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezial- tätigkeiten (Tarifberufsgruppen IV 4, V 2, V I, V II, MIV 2 u. 3, MV u. MVI)*	12	27	42
Gewerbliche Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	13	28	43
Gesamtzahl der tätigen Personen →	14	29	44
Darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzarbeitnehmer)	15	30	45

Löhne und Gehälter im Berichtsmonat ⑧

Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerbliche Auszubildende sowie Bruttogehaltsumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	60
Bruttogehaltsumme einschl. Vergütungen für kaufm. u. techn. Auszubildende ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	61

**volle
DM**

*) Für die Zuordnung der Arbeiter in „Fertigbaubetrieben“ (lt. Tarifvertrag vom 27. Januar 1970) vgl. Ziff. ⑥ der Erläuterungen.

bitte wenden

KA 2

Lsp. 1

Geleis Geleistete Arbeitsstunden sowie Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Art der Bauten und Auftraggeber ⑨			Auf Baustellen und		
			insgesamt		
Wohnungsbau			01		
Landwirtschaftlicher Bau			02		
Gewerblicher und industrieller Bau	Hochbau		03		
	Tiefbau		04		
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau	Bauten für Bundesbahn und Bundespost	05		
		Bauten für Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u. ä. Organisationen	06		
		Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentl. Auftraggeber	07		
	Tiefbau	Straßenbau		08	
		Sonst. Tiefbau	Bauten für Bundesbahn und Bundespost	09	
			Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentl. Auftraggeber	10	
INSGESAMT →			11		
Darunter für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte ⑩			12		

Bitte keine Kommastellen
Nur volle DM und volle Stunden!

KA 3

Lsp. 1

Auftragseingänge im Berichtsmonat (ohne Umsatzsteuer) ⑮ -- nur zu

Art der Bauten und Auftraggeber ⑨			Lage der zukünftigen		
			Saarland		
			Land	1 | 0 11-12	
			insgesamt		
Wohnungsbau			41		
Landwirtschaftlicher Bau			42		
Gewerblicher und industrieller Bau	Hochbau		43		
	Tiefbau		44		
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau	Bauten für Bundesbahn und Bundespost	45		
		Bauten für Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u. ä. Organisationen	46		
		Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentl. Auftraggeber	47		
	Tiefbau	Straßenbau		48	
		Sonst. Tiefbau	Bauten für Bundesbahn und Bundespost	49	
			Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentl. Auftraggeber	50	
INSGESAMT			51		

im Berichtsmonat

Bauhöfen geleistete Arbeitsstunden (volle Stunden) (1)				Baugewerblicher Umsatz (volle DM) (2)			
darunter an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau				insgesamt		darunter aus Fertigteilbautätigkeit im Hochbau	
im Fertigteilbau zusammen		darunter in der Fertigteilproduktion					
13		21		29		44	
14		22		30		45	
15		23		31		46	
				32			
16		24		33		47	
17		25		34		48	
18		26		35		49	
				36			
				37			
				38			
19		27		39		50	
20		28		40		51	

Baugewerblicher Umsatz im Berichtsmonat (wie 39)				
Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen im Berichtsmonat (13)	41	+		
Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nicht-handwerklichen Tätigkeiten im Berichtsmonat (14)	42	+		
Gesamtumsatz im Berichtsmonat	43	=		

erwartende Eigenleistung ohne Argenteile – in vollen DM							
Baustellen im Bundesland ...				insgesamt		darunter an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau	
Land	Lsp. 11-12		Land					Lsp. 11-12
				00			
	insgesamt			Lsp. 11-12			
41		41		01		21	
42		42		02		22	
43		43		03		23	
44		44		04			
45		45		05		25	
46		46		06		26	
47		47		07		27	
48		48		08			
49		49		09			
50		50		10			
51		51		11		31	

Bei entsprechender Faltung des Fragebogens und Verwendung eines Norm-Fensterkuverts als Rücksendeadresse zu benutzen

An das
 Statistische Amt des Saarlandes
 Postfach 409
 6600 SAARBRÜCKEN 1

DIN Lang

An das
 Statistische Amt des Saarlandes
 Postfach 409
 6600 SAARBRÜCKEN 1

DIN C 6

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. November 1975 (BGBl. I S. 2779) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. September 1953 (BGBl. I S. 1314), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3341). Erhoben werden die Tatbestände zu § 4 A I Ziff. 1 bis 5 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit den §§ 10 und 11 StatGes. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Betriebe (Arbeitsgemeinschaften) meldepflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden. Verstöße gegen die Auskunftspflicht — als solche gelten auch Terminüberschreitungen — können nach § 14 StatGes als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Einzelangaben der Betriebe (Arbeitsgemeinschaften) werden nach § 12 StatGes grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen s. § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Näheres hierzu s. "Erläuterungen zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe", die Bestandteil der Erhebungsvordrucke auch für künftige Erhebungen sind.

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage des Baumarktes. Er liefert wichtige Unterlagen für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierungen, der Bau- und Handwerksverbände sowie der Kammern und ist somit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der gesamten Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. **Der Wert der Bauberichterstattung liegt in ihrer Aktualität.** Da die Berichte der Betriebe innerhalb kurzer Zeit geprüft, signiert und aufbereitet werden müssen, ist der vorgeschriebene Einsendetermin unbedingt einzuhalten. Angaben, die zum Meldetermin noch nicht vorliegen, sind aufgrund der eingetretenen **Entwicklung** nach bestem Wissen zu schätzen und im Fragebogen durch ein + zu kennzeichnen.

Falls besondere Umstände (z. B. Kurzarbeit, Ausfalltagewerke, Betriebsferien, Streiks, Aussperrungen, Veränderung der Auftragslage usw.) die auf diesem Berichtsformular gemeldeten Daten beeinflusst haben sollten, bitten wir zur Vermeidung von Rückfragen nachstehend um entsprechende Hinweise:

Bitte überprüfen Sie vor Rücksendung den Fragebogen noch einmal auf Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen. Sie ersparen damit sich und uns unnötige und kostspielige Rückfragen. Vielen Dank.

..... Ort und Datum Firmenstempel rechtsverbindliche Unterschrift

Formularanforderung (vergl. S. 1)
 Wir bitten um Zusendung von Argen-Anmeldeformularen
 Anzahl

Statistisches Amt
des Saarlandes
Hardenbergstraße 3 - Postfach 409
6600 Saarbrücken 1
Telefon: 505 - 959

Jahreserhebung einschl. Investitionserhebung bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes für das Jahr 1978

Rechtsgrundlage und Geheimhaltung am Ende des Fragebogens

Name und Anschrift der Firma:

Unternehmens-Nr.	KA	3
	PZ	

Bearbeiter dieser Meldung:

Fernruf: Hausruf:

Einsendetermin
15. Juni 1979

Das zweite Exemplar
ist für Ihre Akten bestimmt.

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe liegt.
Alle Angaben sind für das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft zu machen. Sie sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit nur auf die Bautätigkeit im Inland erstrecken. Einzige Ausnahme bildet die im Ausland erbrachte Jahresbauleistung (IV.). An Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen haben einschließlich ihrer Arge-Anteile zu melden. (Bitte beachten Sie die entsprechenden Zusatzerläuterungen!)
Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 1978. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Laufe des Jahres 1978 zu Ende ging.

Bei den mit gekennzeichneten Positionen bitte die beigefügten Erläuterungen beachten.
Wenn keine Angabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (-) einsetzen.

Geschäftsjahr vom bis Berichtskreis (bitte nicht ausfüllen)

- I. Tätige Personen im Geschäftsjahr 1978**
- Gesamtzahl der tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und tätiger Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger in Unternehmen Ende September des Geschäftsjahres 1978
darunter in Arbeitsgemeinschaften tätig (Arge-Anteile)
(nur von Unternehmen mit Arge-Beteiligung auszufüllen)
 - Gesamtzahl der tätigen Personen in Arbeitsgemeinschaften im Durchschnitt des Kalenderjahres 1978
- II. Löhne und Gehälter im Geschäftsjahr 1978**
- Bruttogehaltssumme einschl. Vergütungen für kaufm. und techn. Auszubildende ohne Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister
 - Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister
- III. Jahresbauleistung im Inland und sonstige Umsätze**
(ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1978
- Jahresbauleistung
 - Summe der im Geschäftsjahr abgerechneten Bauleistungen
 - Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauleistungen, teilsfertigen und fertigen Arbeiten, einschl. fertiggestellter Bauten, die noch keinen Käufer gefunden haben (Anzahlungen und Abschlagszahlungen hierauf sind nicht abzusetzen)
 - am Anfang des Geschäftsjahres 1978
 - am Ende des Geschäftsjahres 1978
 - Selbsterstellte Anlagen (nur Bauleistungen) vgl. auch

JAHRESBAULEISTUNG = 35 -/ 36 + 37 + 38 = 39
darunter Hochbau.
 - Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen
 - Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten
 - Jahresbauleistung und sonstige Umsätze = 39 + 41 + 42 = 43
darunter in Arbeitsgemeinschaften erbracht (Arge-Anteile)
(nur von Unternehmen mit Arge-Beteiligung auszufüllen)
- IV. Jahresbauleistung im Ausland erbracht**

		Anzahl
28		
30		
31		
		in vollen DM
32		
33		
35		
36	-/	
37	+	
38	+	
39	=	
40		
41	+	
42	+	
43	=	
44		
45		

IX. Investitionen für Umweltschutz sowie Gebühren und Beiträge für Umweltschutz

im Geschäftsjahr 1978
(Erworbene u. selbstgestellte Sachanlagen sowie im Bau befindliche Anlagen, soweit aktiviert)

Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern den Bruttozugang ohne Umbuchungen.

1. Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen (17)

a) Bebaute Grundstücke, Gebäude und andere Bauten sowie Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen (18)

b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschließlich Grundstücksschließungskosten)

c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebsausstattung (einschließlich Werkzeuge, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge und Schiffe (19)

2. Aus dem Zugang an Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen und Umweltschutzeinrichtungen enthalten, der dem Umweltschutz dienende Teil dieser Sachanlagen (20)

3. Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen.

(Produktbezogene Investitionen)

Diese Investitionen müssen auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein. (21)

Investitionen für Umweltschutz
= (IX 1 bis IX 3)

4. Gebühren und Beiträge für Umweltschutz (22)

Aufwendungen für den Bereich

Abfallbeseitigung

Gewässerschutz

Lärmbekämpfung

Luftreinhaltung

(23)

(24)

(25)

(26)

in vollen DM

1

2

3

4

66	73	80	87
67	74	81	88
68	75	82	89
69	76	83	90
70	77	84	91
71	78	85	92
72	79	86	93

Rechtsgrundlage:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. 11. 1975 (BGBl. I S. 2779), Gesetz über Umweltstatistiken vom 15. 8. 1974 (BGBl. I S. 1938), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314).

Geheimhaltung:

Alle Einzelangaben werden grundsätzlich gem. § 12 StatGes geheimgehalten. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben siehe § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Hiernach ist u. a. die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 12 Abs. 2 StatGes an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde, an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt, an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde erfolgt sowie an das Bundesamt für Gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Artikel 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

Soweit Einzelangaben die Investitionen für Umweltschutz betreffen, ist gemäß § 14 des Gesetzes über Umweltstatistiken ihre Weiterleitung nach § 12 Abs. 2 StatGes durch die erhebenden Behörden an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und an die für Umweltfragen zuständigen oberen Bundes- und Landesbehörden sowie Bundes- und Landeseinrichtungen ohne Nennung des Namens und der Anschrift des Auskunftspflichtigen zugelassen.

Bemerkungen (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflußt haben)

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

Heft Nr.	Titel	Preis *) vergiffen
1	Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	*)
2	Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	*)
3	Die Landwirtschaft im Saarland, Ergebnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1948	*)
4	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	*)
5	Obstbau und Obstertrag, Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	2,- DM
6	Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	2,- DM
7	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	*)
8	Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe — Stand Juni 1953 —	*)
9	Das Personal im öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	2,- DM
10	Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. November 1951 und am 1. Juli 1954	*)
11	Die Verschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	2,- DM
12	Der Hochbau 1948 bis 1953	2,- DM
13	Das Handwerk — Saarbrücken 1955 —	2,- DM
14	Bodennutzung und Ernteertrag — Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- und Ernteerhebung bis 1954 —	*)
15	Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Alweiler bis Berschweiler — Saarbrücken 1955 —	2,- DM
16	Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon — Saarbrücken 1955 —	2,- DM
17	Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen — Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 —	2,- DM
18	Gemeinde- und Ortslexikon, 2. Lieferung: Berus bis Bosen — Saarbrücken 1956 —	2,- DM
19	Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage — Stand Juni 1957 —	3,- DM
20	Gemeinde- und Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrnbach — Saarbrücken 1957 —	3,- DM
21	Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	3,- DM
22	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage — Stand 6. 6. 1961 und 30. 6. 1963 —	3,- DM
23	Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“	3,- DM
24	Gemeinde- statistik Teil 2 „Gebäude und Wohnungen“	3,- DM
25	1960/61 Teil 3 „Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)“	2,- DM
26	Teil 4 „Betriebsstruktur der Landwirtschaft“ und „Gemeindefinanzen“	3,- DM
27	Arbeitsstättenzählung 1961	4,- DM
28	Handel und Gastgewerbe im Saarland — Ergebnisse des Handelszensus 1960 —	4,- DM
29	Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Allgemeine Erhebung —	4,- DM
30	Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (Tl. I, Textteil — Tl. II, Tabellenteil)	15,- DM
31	Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Stichprobenerhebung —	4,- DM
32	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der LZ — Haupterhebung 1960 und Arbeitserhebung 1960/61	4,- DM
33	Forstwirtschaft im Saarland — Ergebnisse der Forsterhebung 1961 —	4,- DM
34	Gebäude und Wohnungszählung 1968	4,- DM
35	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage — Stand 27. 5. 1970 und 30. 6. 1971 —	6,- DM
36	Gemeindestatistik 1970 — Bevölkerung und Erwerbstätigkeit —	6,- DM
37	Personalstrukturuntersuchung im öffentlichen Dienst 1968	6,- DM
38	Saarländische Krebsdokumentation 1967 — 1971	6,- DM
39	Berufliche Bildung im Saarland — Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972 —	6,- DM
40	Volks- und Berufszählung 1970 — Pendelwanderung im Saarland	15,- DM
41	Gemeindestatistik 1970 — Weitere Strukturen	6,- DM
42	Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 1	6,- DM
43	Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27. 5. 1970	9,- DM
44	Volks- und Berufszählung 1970 — Bevölkerung, Haushalte und Familien im Saarland	6,- DM
45	Volks- und Berufszählung 1970 — Erwerbstätigkeit und Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	6,- DM
46	Betriebsverhältnisse der Land- und Forstwirtschaft im Saarland 1971 — Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung — (Grunderhebung 1971)	6,- DM
47	Einzelhandel im Saarland	6,- DM
48	Vorschulerziehung im Saarland — eine Untersuchung der Vorschul- und Kindertageseinrichtungen 1973 —	6,- DM
49	Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 2 —	6,- DM
50	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 12. Auflage — Stand 1. 1. 1974 und 31. 12. 1974 —	6,- DM
51	Saarländische Krebsdokumentation 1972 — 1974	8,- DM
52	Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau — Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1972/73 —	8,- DM
53	Quellennachweise zur Statistik des Saarlandes	12,- DM
54	Handwerk im Saarland — Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	12,- DM
55	Periodika	15,- DM
56	Bodennutzung und Ernte im Saarland 1978	10,- DM

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

Heft Nr.	Titel	Preis	Heft Nr.	Titel	Preis
1	Die saarländische Industrie 1957	*)	74	Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969	3,- DM
2	Die Viehwirtschaft im Saarland 1957	1,- DM	75	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970	3,- DM
3	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957	1,- DM	76	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel)	3,- DM
4	Berufsberatung - Lehrstellenvermittlung 1957	1,- DM	77	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 - Industrie (ohne Bauindustrie) -	4,- DM
5	Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957	1,- DM	78	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1971	4,- DM
6	Die eisen-schaffende Industrie des Saarlandes (Ende 1958)	1,- DM	79	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970	4,- DM
7	Die saarländische Industrie 1958	1,- DM	80	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 - Baugewerbe -	4,- DM
8	Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58	*)	81	Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970	*)
9	Kommunale Finanzen 1958	*)	82	Umsätze und ihre Besteuerung 1970	5,- DM
10	Veranlagte Einkommen 1956	1,- DM	83	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972	7,- DM
11	Körperschaftseinkommen 1956	1,- DM	84	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel)	*)
12	Die saarländische Industrie 1959	*)	85	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1968	5,- DM
13	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959	1,- DM	86	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971	5,- DM
14	Die Strassenverkehrs-unfälle in den Jahren 1958 und 1959	1,- DM	87	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972	5,- DM
15	Der Aussenhandel des Saarlandes 1960	1,- DM	88	Kinderspielplätze im Saarland 1973	5,- DM
16	Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959	1,- DM	89	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel)	*)
17	Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960	*)	90	Die Strassen im Saarland am 1. Januar 1971	5,- DM
18	Die saarländische Industrie im Jahre 1960	1,- DM	91	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973	6,- DM
19	Schuldenstand von Staat und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960	1,- DM	92	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972	6,- DM
20	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960	1,- DM	93	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiel)	6,- DM
21	Personal im öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960	1,- DM	94	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1974	6,- DM
22	Die saarländische Industrie im Jahre 1961	1,- DM	95	Strassenverkehrs-unfälle 1972 - 1974	8,- DM
23	Umsätze und ihre Besteuerung 1960	1,- DM	96	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1975 (Zahlenspiegel)	6,- DM
24	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961	1,- DM	97	Umsätze und ihre Besteuerung 1972	7,- DM
25	Umsätze und ihre Besteuerung 1961	1,- DM	98	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1973	7,- DM
26	Die saarländische Industrie im Jahre 1962	1,- DM	99	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1975	8,- DM
27	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962	1,- DM	100	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1972	8,- DM
28	Der Aussenhandel des Saarlandes im Jahre 1962	1,- DM	101	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 3. Oktober 1976	8,- DM
29	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960	1,- DM	102	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1976	8,- DM
30	Die saarländische Industrie im Jahre 1963	*)	103	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1976 (Zahlenspiegel)	*)
31	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963	1,- DM	104	Studien- und -Berufswünsche 1971 bis 1975	8,- DM
32	Umsätze und ihre Besteuerung 1962	1,- DM	105	Umsätze und ihre Besteuerung 1974	8,- DM
33	Die saarländische Industrie im Jahre 1964	1,- DM	106	Strassenverkehrs-unfälle 1976	8,- DM
34	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,- DM	107	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1977	8,- DM
35	Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964	1,- DM	108	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1977	8,- DM
36	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964	1,- DM	109	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe einschließlich produzierendes Handwerk (Monatsergebnisse 1977 und 1978 für Betriebe)	10,- DM
37	Umsätze und ihre Besteuerung 1964	1,- DM	110	Viehwirtschaft im Saarland 1978	6,- DM
38	Die saarländische Industrie im Jahre 1965	*)	111	Produzierendes Gewerbe 1977	7,- DM
39	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965	*)	112	Personalstand am 30.6.1977 - Individualerhebung -	15,- DM
40	Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961	1,- DM	113	Produzierendes Gewerbe 1978	7,- DM
41	Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,50 DM	114	Umsätze und ihre Besteuerung 1976	8,- DM
42	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965	1,50 DM	115	Produzierendes Gewerbe 1979	7,- DM
43	Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/Kreiswerte 1961 und 1964	1,50 DM			
44	Strassenverkehrs-unfälle 1965	1,50 DM			
45	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966	1,50 DM			
46	Personal im öffentlichen Dienst am 2. 10. 1966	1,50 DM			
47	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966	*)			
48	Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966	1,50 DM			
49	Der Aussenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966	1,50 DM			
50	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963	2,- DM			
51	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967	2,- DM			
52	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965	2,- DM			
53	Umsätze und ihre Besteuerung 1966	2,- DM			
54	Die Strassen des Saarlandes am 1. Januar 1966	2,- DM			
55	Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967	2,- DM			
56	Wohngeid 1964 bis 1967	2,- DM			
57	Strassenverkehrs-unfälle 1967	2,- DM			
58	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968	2,- DM			
59	Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968	2,- DM			
60	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28. 9. 1969	3,- DM			
61	EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67	3,- DM			
62	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968	2,- DM			
63	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966	2,50 DM			
64	Strassenverkehrs-unfälle 1968 und 1969	2,50 DM			
65	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969	*)			
66	Umsätze und ihre Besteuerung 1968	2,50 DM			
67	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966	*)			
68	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969	3,- DM			
69	Personal im öffentlichen Dienst am 2. 10. 1969	3,- DM			
70	Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974	3,- DM			
71	Güterverkehrsströme im Saarland im Jahre 1969	3,- DM			
72	Schul- und Hochschulpersonal im öffentlichen Dienst - Ergebnisse der Personalstrukturerhebung vom 2. 10. 1968 -	3,- DM			
73	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im öffentlichen Dienst 1968	3,- DM			

*) vergriffen

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes

Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950	vergriffen
2. Ausgabe 1952	Preis 20,- DM
3. Ausgabe 1955	Preis 20,- DM
4. Ausgabe 1958	vergriffen
5. Ausgabe 1963	Preis 30,- DM
6. Ausgabe 1976	vergriffen
7. Ausgabe 1978	Preis 35,- DM
8. Ausgabe 1980	Preis 35,- DM

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959	Preis 2,75 DM
2. Ausgabe 1961	vergriffen
3. Ausgabe 1977	Preis 10,- DM
4. Ausgabe 1979	Preis 10,- DM

Handbuch Steuern und Finanzen

1. Ausgabe 1970	Preis 8,- DM
2. Ausgabe 1971	Preis 10,- DM
3. Ausgabe 1972	Preis 8,- DM
4. Ausgabe 1973	Preis 10,- DM
5. Ausgabe 1974	Preis 10,- DM
6. Ausgabe 1975	vergriffen
7. Ausgabe 1976	Preis 12,- DM
8. Ausgabe 1977	Preis 12,- DM
9. Ausgabe 1978	Preis 12,- DM

Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen

Bearbeitet und herausgegeben vom Statistischen Amt des Saarlandes

Jahrgang 1 bis 5 — 1949 bis 1953	vergriffen
Jahrgang 6 — 1954, Heft 1 — 4	Preis 3,- DM
Jahrgang 7 — 1955, Heft 1 — 4	Preis 3,- DM
Jahrgang 8 — 1956, Heft 1 — 4	Preis 4,- DM
Jahrgang 9/10 — 1957/1958	Preis 5,- DM
Jahrgang 11/12 — 1959/1960	Preis 6,- DM

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Heft 5 — Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern — Standardtabellen 1960 bis 1970 —	Preis 15,- DM
Heft 6 — Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1970 und 1972	Preis 8,- DM
Heft 7 — Die Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1976	Preis 13,- DM
Heft 8 — Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Revidierte Ergebnisse 1970, 1972 und 1974	Preis 10,- DM
Heft 9 — Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern 1960 bis 1976 —	Preis 16,- DM
Heft 10 — Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1976	Preis 8,- DM